

**Botschaft zur  
Gemeindeabstimmung  
vom 13. Juni 2021**

**Jahresbericht  
2020**

**Detailbotschaft**

[www.hochdorf.ch](http://www.hochdorf.ch)



Gemeinde Hochdorf  
mehr als ein zentrum



## Inhaltsverzeichnis

In Kürze	
Orientierungsversammlung	
Zusammenfassung Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung (Rechnung 2020)	2
Kurzbericht zum Legislaturprogramm 2018 – 2024	
Kurzbericht zum Aufgaben- und Finanzplan	3
Bericht zur Jahresrechnung 2020	
Antrag des Gemeinderates zum Jahresbericht 2020 an die Stimmberechtigten	
Abstimmungsfrage	4
Gesamtübersicht Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung 2020	5
Gesamtübersicht 2020 nach politischen Leistungsaufträgen	6
Bilanz, Geldflussrechnung und Kennzahlen	7
Bericht der Revisionsstelle	8
Bericht und Empfehlung der Controlling-Kommission	8

## ANHÄNGE JAHRESBERICHT 2020

Politische Leistungsaufträge	
Rechenschaftsbericht Legislaturprogramm	
Rechenschaftsbericht Aufgaben- und Finanzplan	
Anhang zur Jahresrechnung: Allgemeine Informationen	
Herleitung ergänztes Budget Sachgruppengliederung	
Herleitung ergänztes Budget Aufgabenbereiche	
Bewilligte Kreditüberschreitungen	
Anlagespiegel nach Kontogruppen	
Rückstellungsspiegel	
Beteiligungsspiegel	
Eventualverpflichtungen und Forderungen	
Finanzielle Zusicherungen	
Eigenkapitalnachweis	
Sonderkreditkontrolle	
Beitragscontrolling	

## In Kürze

Die Berichterstattung erfolgt nach den Vorgaben des harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2). Die Botschaft zum Jahresbericht 2020 präsentieren wir Ihnen in gekürzter Form, die wichtigsten Informationen sind darin enthalten.

Das Rechnungsjahr 2020 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 6'152'704.16 ab, budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 523'441.00 (ergänztes Budget). Die Nettoinvestitionen betragen Fr. 3'431'770.63, budgetiert waren Nettoinvestitionen von Fr. 6'599'500.00 (ergänztes Budget).

Ein striktes Ausgabenmanagement sowie ein Mehrertrag bei den Einkommenssteuern der natürlichen Personen haben zu diesem Resultat beigetragen. Es konnten Mehrerträge verbucht werden, von denen die Steuerbehörde in der Budgetphase noch keine Kenntnis hatte.

**In dieser Detailbotschaft finden Sie im Anhang die Details zu den politischen Leistungsaufträgen mit Beurteilung der finanziellen Lage und Risiken, die Rechenschaftsberichte zum Legislaturprogramm und Aufgaben- und Finanzplan sowie diverse Anhänge zur Jahresrechnung.**

### GEMEINDERAT HOCHDORF

Gemeindepräsidentin  
Lea Bischof-Meier

Gemeindeschreiber  
Thomas Bühlmann

### Zusammenfassung Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung (Rechnung 2020)

Erfolgsrechnung					
	Rechnung 2019	festgesetztes Budget 2020	ergänztes Budget 2020	Rechnung 2020	Abweichung 2020
Betrieblicher Aufwand	-59'587'299	-62'687'882	-62'706'882	-62'714'759	-7'877
Betrieblicher Ertrag	59'208'794	61'735'323	61'735'323	67'490'144	5'754'821
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-378'505</b>	<b>-952'559</b>	<b>-971'559</b>	<b>4'775'385</b>	<b>5'746'944</b>
Finanzergebnis	871'521	539'300	539'300	421'846	-117'454
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>493'017</b>	<b>-413'259</b>	<b>-432'259</b>	<b>5'197'231</b>	<b>5'629'490</b>
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>955'473</b>	<b>955'700</b>	<b>955'700</b>	<b>955'473</b>	<b>-227</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>1'448'489</b>	<b>542'441</b>	<b>523'441</b>	<b>6'152'704</b>	<b>5'629'263</b>
Investitionsrechnung					
	Rechnung 2019	festgesetztes Budget 2020	ergänztes Budget 2020	Rechnung 2020	Abweichung 2020
<b>Total Ausgaben</b>	<b>-3'539'780</b>	<b>-6'284'000</b>	<b>-6'749'500</b>	<b>-3'675'754</b>	<b>3'073'746</b>
<b>Total Einnahmen</b>	<b>493'595</b>	<b>150'000</b>	<b>150'000</b>	<b>243'984</b>	<b>93'984</b>
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>-3'539'780</b>	<b>-6'284'000</b>	<b>-6'749'500</b>	<b>-3'675'754</b>	<b>3'073'746</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-3'046'185</b>	<b>-6'134'000</b>	<b>-6'599'500</b>	<b>-3'431'771</b>	<b>3'167'729</b>



### Orientierungsversammlung

Montag, 31. Mai 2021, 20.00 Uhr (Türöffnung 19.30 Uhr),  
Kulturzentrum Braui, Saal 1,  
**Einhaltung Covid-19-Massnahmen und Maskenpflicht.**  
Wir bitten Sie für die Teilnahme vorgängig um Anmeldung.

## Kurzbericht zum Legislaturprogramm 2018–2024

Als Teil des Jahresberichts erstattet der Gemeinderat Bericht zum Umsetzungsstand des Legislaturprogramms im Jahr 2020. Der ausführliche Bericht ist in der Detailbotschaft enthalten.

**PLA 1 Hochdorf ist das aktive Regionalzentrum im Kanton** dient in der strategischen Politik des Gemeinderates und in der Arbeit der Verwaltung als Leitplanke. Qualität und Ausstrahlung von «Hochdorf – mehr als ein zentrum» sind kommuniziert worden.

**Die Verwaltung wird weiter digitalisiert**, Hochdorf ist für das Projekt E-Umzug angemeldet. Die Netzwerkbetreuung der Gemeindeverwaltung wird ab April 2021 über den Gemeindeverband GICT gelöst. **Die Website** ist per 15. Januar 2020 erneuert worden und wird laufend aktualisiert und ergänzt. Sie ist responsiv gestaltet.

**PLA 2 Das Kulturzentrum Braui** ist wichtiger Teil von «Hochdorf – mehr als ein zentrum». Notwendige Sanierungsmassnahmen wie die Erneuerung des Parkettbodens und des Mobiliars sind umgesetzt worden.

**Das Projekt Sportraum mit Mehrwert** wird mit einer Machbarkeitsstudie 2021 weiterverfolgt.

**Freiräume für alle Generationen** sind wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität. Das Freiraumkonzept zur Attraktivierung und Erweiterung von Begegnungsplätzen ist mit einem Fachplaner erarbeitet und für die Mitwirkung freigegeben worden. Erste konkrete Massnahmen sollen 2021 umgesetzt werden.

**PLA 3 Zur Sicherheit** im öffentlichen Raum sind wiederum gezielt Patrouillen eingesetzt worden. Die internen Sicherheiten sind aufgebaut und haben sich bei der Covid-19-Pandemie bewährt.

**PLA 4 Die Qualität des Bildungszentrums Hochdorf** wird mit der von den Stimmberechtigten bewilligten Gesamtanierung des Schulhauses Avanti und dem Separatbau gestärkt werden.

**Das neue Leitbild der Schule Hochdorf** ist erarbeitet worden und wird nun umgesetzt und angewendet.

**Die Musikschule Hochdorf** ist am Erarbeiten des neuen Leitbildes.

**PLA 5 Die Bevölkerung** wurde durch die Covid-19-Pandemie speziell herausgefordert. Die Gemeinde hat in Kooperation mit Institutionen und Vereinen für zusätzliche Unterstützung gesorgt.

**Die spitalexterne und ambulante Pflege und Betreuung** durch die «Spitex Hochdorf und Umgebung» wurde mit dem neuen Standort an der Turbistrasse gestärkt.

**Die medizinische Grundversorgung** ist seit Oktober 2020 mit dem Med-Zentrum Hochdorf optimal ergänzt worden.

**PLA 6 Die Strategie Mobilitätsmanagement Kanton Luzern** liegt vor und dient als Grundlage für die kommunale Planung und Umsetzung.

**Die Strategien des Verkehrsberichts** sind verfolgt worden. Für die Südumfahrung ist die Zweckmässigkeitsbeurteilung vom Kanton mit einer Begleitgruppe von 40 Personen aus der Bevölkerung im November gestartet worden.

## Kurzbericht zum Aufgaben- und Finanzplan

Im Aufgaben- und Finanzplan werden Massnahmen, Projekte und Investitionen vom Gemeinderat weitsichtig und transparent eingestellt. Jährlich ist der Aufgaben- und Finanzplan zu kontrollieren und der Bericht den Stimmberechtigten zur Genehmigung vorzulegen. Der vorliegende Bericht für das Jahr 2020 gibt Auskunft, ob und wie die eingestellten Positionen umgesetzt worden sind. Insbesondere in den Bereichen Bildung und Soziales mit der demografischen Entwicklung sind die aktuellen Auswirkungen ersichtlich. Die Investitionen wurden soweit möglich realisiert, bei der Schulraumplanung gab es Kostenverschiebungen ins Jahr 2021. Der ausführliche Bericht ist in der Detailbotschaft.

**Die gesamte Ortsplanungsrevision** ist von den Stimmberechtigten mit der Variante 2 am 29.11.2020 angenommen worden. Aktuell laufen das Genehmigungsverfahren und die Behandlung der Beschwerden beim Regierungsrat.

**Die Mobilitätszentrale Baustein B6** und der **Entwicklungsschwerpunkt Hochdorf/Römerswil** können nach Annahme der Ortsplanungsrevision konkret angegangen werden.

**Sichere Geh- und Veloverbindungen** an der Sempachstrasse werden 2021 mit dem kantonalen Sanierungsprojekt gestartet.

**Aktive Bodenpolitik** wird vom Gemeinderat wo möglich verfolgt. Das Grundstück 33 an der Hauptstrasse wurde gekauft.

**PLA 7 Der Gewässerraum** ist im Rahmen der Ortsplanungsrevision ausgeschieden worden.

**Erneuerbare Energien** werden mit der geplanten Photovoltaikanlage auf dem Dach des sanierten Schulhauses Avanti ausgebaut.

**Vernetzungsprojekt** ist in Phase III der Umsetzung.

**PLA 8 Rang 1 der Zentren in der Landschaft**

ist 2020 von Hochdorf belegt worden. Im Vergleich mit den grösseren Gemeinden ist Hochdorf unter den Top Ten.

**Gesunder Finanzhaushalt** - Die Verschuldung der Gemeinde konnte infolge ausserordentlicher Steuereinnahmen nochmals deutlich reduziert werden.

## Bericht zur Jahresrechnung 2020

### Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung 2020 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 6'152'704.16 ab. Im ergänzten Budget war ein Ertragsüberschuss von Fr. 523'441.00 vorgesehen. Gegenüber dem Budget resultiert eine Verbesserung von Fr. 5'629'263.16.

Der betriebliche Aufwand liegt mit Fr. 62'714'758.76 um Fr. 7'876.76 über dem Budgetwert. Im Bereich des Personalaufwandes haben sich Mehrkosten von Fr. 222'785.52 ergeben. Im Gegenzug wurden beim Sachaufwand weniger finanzielle Mittel von Fr. 177'180.15 benötigt.

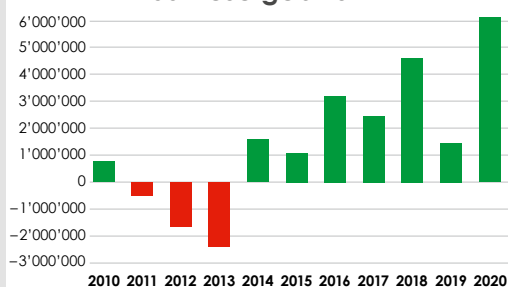
Der betriebliche Ertrag ist mit Fr. 67'490'144.02 um Fr. 5'754'821.02 höher als budgetiert. Die Hauptgründe hierfür sind mehr Entgelte, ein höherer Transferertrag sowie höhere Steuererträge. Der Ertrag der Gemeindesteuern beträgt Fr. 31'285'467.88. Damit konnte das Budget um Fr. 4'523'067.88 überschritten werden, was in erster Linie dank höherer Einkommenssteuern zustande kam. Es konnten Mehrerträge verbucht werden, von denen die Steuerbehörde in der Budgetphase keine Kenntnis hatte.

Das Finanzergebnis weist einen Überschuss von Fr. 421'845.98 aus. Gegenüber dem Budget entspricht dies einer Verschlechterung von Fr. 117'454.02. Vorwiegend haben Mindererträge beim Kulturzentrum Braui dazu geführt, als Folge von Covid-19.

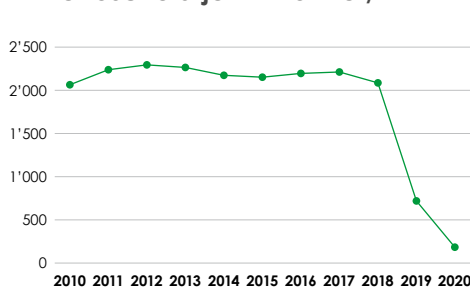
### Investitionsrechnung

Die Investitionsausgaben liegen mit Fr. 3'675'754.23 um Fr. 3'073'745.77 unter dem budgetierten Wert. Die Einnahmen konnten um Fr. 93'983.60 übertroffen werden. Netto wurden Investitionen von Fr. 3'431'770.63 getätigt. Das Budget wurde insgesamt um Fr. 3'167'729.37 unterschritten. Weniger investiert wurde hauptsächlich bei der Erweiterung und Sanierung Schulhaus Avanti. Diese Ausgaben verschieben sich in die Folgejahre 2021 bis 2023.

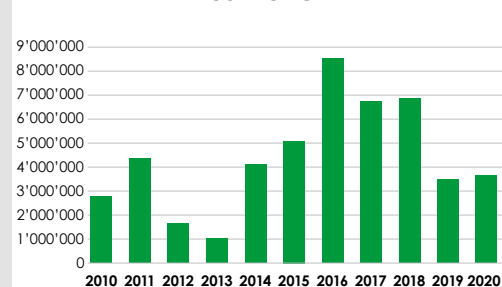
#### Jahresergebnis



#### Nettoschuld je Einwohner/in



#### Investitionen



## Antrag des Gemeinderates zum Jahresbericht 2020 an die Stimmberechtigten

Der Gemeinderat hat den Jahresbericht 2020, bestehend aus:

- den Berichten zu den Aufgabenbereichen inklusive Stand der Umsetzung des Legislaturprogramms,
- den bewilligten Kreditüberschreitungen gemäss § 15 FHGG,
- den bewilligten Kreditübertragungen gemäss § 16 FHGG,
- der Jahresrechnung 2020, welche mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 6'152'704.16 und Bruttoinvestitionen von Fr. 3'675'754.23 abschliesst, verabschiedet.

Der Prüfbericht des Rechnungsprüfungsorgans vom 11. März 2021 zur Rechnung 2020 ist auf Seite 8 der Botschaft einsehbar. Der Bericht des strategischen Controlling-Organs vom 26. April 2021 zur Umsetzung des Legislaturprogramms und zu den Berichten der Aufgabenbereiche gemäss Jahresbericht 2020 ist auf Seite 8 der Botschaft einsehbar.

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht vom 21. Oktober 2020 zur Vorjahresrechnung 2019 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet: «Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob die Rechnung 2019 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchfüh-

rungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Gemäss Bericht vom 21. Oktober 2020 wurden keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.»

Der Gemeinderat beantragt bei den Stimmberechtigten, den Jahresbericht 2020 zu genehmigen.

### Abstimmungsfrage

Genehmigen Sie den Jahresbericht 2020 der Einwohnergemeinde Hochdorf?



## Gesamtübersicht Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung 2020

Erfolgsrechnung					
	Rechnung 2019	festgesetztes Budget 2020	ergänzt Budget 2020	Rechnung 2020	Abweichung 2020
Personalaufwand	-21'029'400	-21'693'800	-21'693'800	-21'916'586	-222'786
Sach- und übriger Betriebsaufwand	-6'403'681	-6'798'100	-6'817'100	-6'639'920	177'180
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-3'444'942	-3'635'600	-3'635'600	-3'567'355	68'245
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-310'769	-101'462	-101'462	-322'068	-220'606
Transferaufwand	-17'944'140	-19'505'700	-19'505'700	-19'186'043	319'657
Durchlaufende Beiträge	-117'148	-145'100	-145'100	-200'225	-55'125
Interne Verrechnungen und Umlagen	-10'337'218	-10'808'120	-10'808'120	-10'882'562	-74'442
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>-59'587'299</b>	<b>-62'687'882</b>	<b>-62'706'882</b>	<b>-62'714'759</b>	<b>-7'877</b>
Fiskalertrag	28'362'389	26'762'400	26'762'400	31'285'468	4'523'068
Regalien und Konzessionen	342'775	363'100	363'100	334'878	-28'222
Entgelte	5'597'298	5'271'000	5'271'000	5'721'908	450'908
Verschiedene Erträge	10'000	-	-	10'700	10'700
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	73'288	131'246	131'246	205'162	73'916
Transferertrag	14'368'678	18'254'357	18'254'357	18'849'241	594'884
Durchlaufende Beiträge	117'148	145'100	145'100	200'225	55'125
Interne Verrechnungen und Umlagen	10'337'218	10'808'120	10'808'120	10'882'562	74'442
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>59'208'794</b>	<b>61'735'323</b>	<b>61'735'323</b>	<b>67'490'144</b>	<b>5'754'821</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-378'505</b>	<b>-952'559</b>	<b>-971'559</b>	<b>4'775'385</b>	<b>5'746'944</b>
Finanzaufwand	-390'432	-443'900	-443'900	-344'978	98'922
Finanzertrag	1'261'953	983'200	983'200	766'824	-216'376
<b>Finanzergebnis</b>	<b>871'521</b>	<b>539'300</b>	<b>539'300</b>	<b>421'846</b>	<b>-117'454</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>493'017</b>	<b>-413'259</b>	<b>-432'259</b>	<b>5'197'231</b>	<b>5'629'490</b>
Ausserordentlicher Aufwand	-459'140	-458'900	-458'900	-459'140	-240
Ausserordentlicher Ertrag	1'414'613	1'414'600	1'414'600	1'414'613	13
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>955'473</b>	<b>955'700</b>	<b>955'700</b>	<b>955'473</b>	<b>-227</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>1'448'489</b>	<b>542'441</b>	<b>523'441</b>	<b>6'152'704</b>	<b>5'629'263</b>
Ergebnis Spezialfinanzierung Feuerwehr	40'547	9'454	9'454	47'834	38'380
Ergebnis Spezialfinanzierung Kläranlage	159'607	75'654	75'654	223'013	147'359
Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	-39'165	-95'846	-95'846	-172'749	-76'903
Ergebnis Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft	64'596	4'654	4'654	14'568	9'914
<b>Total</b>	<b>1'674'074</b>	<b>536'357</b>	<b>517'357</b>	<b>6'265'370</b>	<b>5'748'013</b>

Investitionsrechnung					
	Rechnung 2019	festgesetztes Budget 2020	ergänzt Budget 2020	Rechnung 2020	Abweichung 2020
Sachanlagen	-3'455'770	-6'079'000	-6'544'500	-3'493'626	3'050'874
Investitionen auf Rechnungen Dritter	-	-	-	-	-
Immaterielle Anlagen	-84'010	-50'000	-50'000	-28'163	21'837
Eigene Investitionsbeiträge	-	-155'000	-155'000	-153'965	1'035
<b>Total Ausgaben</b>	<b>-3'539'780</b>	<b>-6'284'000</b>	<b>-6'749'500</b>	<b>-3'675'754</b>	<b>3'073'746</b>
Übertragung von Sachanlagen in das FV	30'520	-	-	35'612	35'612
Rückerstattungen	142'800	-	-	-	-
Übertragung immaterielle Anlagen	-	-	-	-	-
Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	320'275	150'000	150'000	208'371	58'371
<b>Total Einnahmen</b>	<b>493'595</b>	<b>150'000</b>	<b>150'000</b>	<b>243'984</b>	<b>93'984</b>
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>-3'539'780</b>	<b>-6'284'000</b>	<b>-6'749'500</b>	<b>-3'675'754</b>	<b>3'073'746</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-3'046'185</b>	<b>-6'134'000</b>	<b>-6'599'500</b>	<b>-3'431'771</b>	<b>3'167'729</b>

## Gesamtübersicht 2020 nach politischen Leistungsaufträgen

### Erfolgsrechnung

	Rechnung 2019	festgesetztes Budget 2020	ergänzt Budget 2020	Rechnung 2020	Abweichung 2020
<b>Politik und Verwaltung</b>	<b>-1'138'098</b>	<b>-1'085'265</b>	<b>-1'103'265</b>	<b>-1'030'974</b>	<b>72'291</b>
Total Aufwand	-3'043'104	-3'270'418	-3'288'418	-3'188'289	100'129
Total Ertrag	1'905'006	2'185'153	2'185'153	2'157'315	-27'838
<b>Freizeit und Kultur</b>	<b>-2'680'584</b>	<b>-3'035'263</b>	<b>-3'036'263</b>	<b>-3'063'136</b>	<b>-26'873</b>
Total Aufwand	-4'836'346	-5'040'363	-5'041'363	-4'838'655	202'708
Total Ertrag	2'155'762	2'005'100	2'005'100	1'775'518	-229'582
<b>Sicherheit</b>	<b>-160'141</b>	<b>-179'063</b>	<b>-179'063</b>	<b>-161'144</b>	<b>17'919</b>
Total Aufwand	-767'776	-761'763	-761'763	-755'020	6'743
Total Ertrag	607'636	582'700	582'700	593'875	11'175
<b>Bildung</b>	<b>-12'491'820</b>	<b>-8'855'798</b>	<b>-8'855'798</b>	<b>-8'595'265</b>	<b>260'533</b>
Total Aufwand	-26'949'424	-27'937'784	-27'937'784	-28'496'848	-559'064
Total Ertrag	14'457'605	19'081'986	19'081'986	19'901'583	819'597
<b>Gesundheit und Soziales</b>	<b>-13'771'691</b>	<b>-15'475'994</b>	<b>-15'475'994</b>	<b>-14'777'828</b>	<b>698'166</b>
Total Aufwand	-14'707'092	-16'285'694	-16'285'694	-15'908'487	377'207
Total Ertrag	935'401	809'700	809'700	1'130'659	320'959
<b>Verkehr und Raumordnung</b>	<b>-1'507'496</b>	<b>-1'960'161</b>	<b>-1'960'161</b>	<b>-1'964'110</b>	<b>-3'949</b>
Total Aufwand	-2'794'251	-2'865'061	-2'865'061	-2'929'441	-64'380
Total Ertrag	1'286'756	904'900	904'900	965'332	60'432
<b>Umwelt</b>	<b>-284'425</b>	<b>-277'468</b>	<b>-277'468</b>	<b>-314'785</b>	<b>-37'317</b>
Total Aufwand	-3'439'675	-3'450'660	-3'450'660	-3'660'685	-210'025
Total Ertrag	3'155'250	3'173'192	3'173'192	3'345'900	172'708
<b>Finanzen und Wirtschaft</b>	<b>33'482'743</b>	<b>31'411'453</b>	<b>31'411'453</b>	<b>36'059'947</b>	<b>4'648'494</b>
Total Aufwand	-3'899'203	-3'978'939	-3'978'939	-3'741'452	237'487
Total Ertrag	37'381'946	35'390'392	35'390'392	39'801'398	4'411'006
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>1'448'489</b>	<b>542'441</b>	<b>523'441</b>	<b>6'152'704</b>	<b>5'629'263</b>

### Investitionsrechnung

	Rechnung 2019	festgesetztes Budget 2020	ergänzt Budget 2020	Rechnung 2020	Abweichung 2020
<b>Politik und Verwaltung</b>	-	<b>-175'000</b>	<b>-175'000</b>	-	<b>175'000</b>
Zentrale Dienste	-	-100'000	-100'000	-	100'000
Einwohnerdienste	-	-75'000	-75'000	-	75'000
<b>Freizeit und Kultur</b>	<b>-541'789</b>	<b>-760'000</b>	<b>-1'225'500</b>	<b>-1'232'904</b>	<b>-7'404</b>
Kulturzentrum Braui	-574'359	-640'000	-785'500	-782'139	3'361
Sport	32'570	-120'000	-440'000	-450'765	-10'765
<b>Sicherheit</b>	<b>-134'703</b>	<b>-215'000</b>	<b>-215'000</b>	<b>-166'567</b>	<b>48'433</b>
Feuerwehr	-134'703	-60'000	-60'000	-12'603	47'397
Militärische Verteidigung	-	-155'000	-155'000	-153'965	1'035
<b>Bildung</b>	<b>-1'198'151</b>	<b>-3'884'000</b>	<b>-3'884'000</b>	<b>-1'356'250</b>	<b>2'527'750</b>
Primarschule	-209'665	-234'000	-234'000	-226'811	7'189
Schulliegenschaften	-988'486	-3'650'000	-3'650'000	-1'129'439	2'520'561
<b>Gesundheit und Soziales</b>	-	-	-	-	-
Keine Investitionsvorhaben getätigt.	-	-	-	-	-
<b>Verkehr und Raumordnung</b>	<b>-679'106</b>	<b>-700'000</b>	<b>-700'000</b>	<b>-409'395</b>	<b>290'606</b>
Strassen und Wege	-595'096	-650'000	-650'000	-381'231	268'769
Raumordnung und Zentrumsentwicklung	-84'010	-50'000	-50'000	-28'163	21'837
<b>Umwelt</b>	<b>-492'437</b>	<b>-400'000</b>	<b>-400'000</b>	<b>-266'654</b>	<b>133'346</b>
Wasser und Abwasser	-492'437	-400'000	-400'000	-266'654	133'346
<b>Finanzen und Wirtschaft</b>	-	-	-	-	-
Keine Investitionsvorhaben getätigt.	-	-	-	-	-
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-3'046'185</b>	<b>-6'134'000</b>	<b>-6'599'500</b>	<b>-3'431'771</b>	<b>3'167'729</b>

## Bilanz, Geldflussrechnung und Kennzahlen

### Bilanz per 31. Dezember 2020

	Rechnung 2019	Veränderung absolut	Rechnung 2020
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>27'099'211</b>	<b>456'331</b>	<b>27'555'543</b>
<b>Finanzvermögen Umlaufvermögen</b>	<b>27'099'211</b>	<b>456'331</b>	<b>27'555'543</b>
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	10'098'203	946'798	11'045'000
Forderungen	14'768'357	-146'768	14'621'588
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2'130'039	-310'823	1'819'216
Vorräte und angefangene Arbeiten	102'613	-32'875	69'738
<b>Anlagevermögen</b>	<b>99'495'337</b>	<b>362'971</b>	<b>99'858'308</b>
<b>Finanzvermögen Anlagevermögen</b>	<b>19'775'773</b>	<b>561'796</b>	<b>20'337'569</b>
Finanzanlagen	1'000	-	1'000
Sachanlagen Finanzvermögen	19'774'773	561'796	20'336'569
<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>79'719'564</b>	<b>-198'825</b>	<b>79'520'739</b>
Sachanlagen Verwaltungsvermögen	70'803'030	-173'110	70'629'920
Immaterielle Anlagen	604'464	-116'439	488'025
Beteiligungen, Grundkapitalien	6'700'000	-	6'700'000
Investitionsbeiträge	1'612'070	90'724	1'702'794
<b>Total Aktiven</b>	<b>126'594'548</b>	<b>819'303</b>	<b>127'413'851</b>
<b>Fremdkapital</b>	<b>-53'594'938</b>	<b>4'479'662</b>	<b>-49'115'276</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>-26'585'841</b>	<b>70'424</b>	<b>-26'515'417</b>
Laufende Verbindlichkeiten	-15'899'594	-729'226	-16'628'819
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-8'383'427	-11'691	-8'395'117
Passive Rechnungsabgrenzungen	-2'130'309	838'184	-1'292'125
Kurzfristige Rückstellungen	-172'512	-26'844	-199'356
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>-27'009'097</b>	<b>4'409'238</b>	<b>-22'599'859</b>
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-26'099'788	4'395'117	-21'704'671
Langfristige Rückstellungen	-	-	-
Verbindlichkeiten ggü. SF und Fonds im FK	-909'309	14'121	-895'189
<b>Eigenkapital</b>	<b>-72'999'610</b>	<b>-5'298'964</b>	<b>-78'298'575</b>
Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) ggü. SF	-17'009'481	-112'666	-17'122'147
Fonds	-245'182	-18'361	-263'543
Aufwertungsreserve	-30'353'437	984'767	-29'368'670
Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-	-	-
Übriges Eigenkapital	-	-	-
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-25'391'511	-6'152'704	-31'544'215
<b>Total Passiven</b>	<b>-126'594'548</b>	<b>-819'303</b>	<b>-127'413'851</b>
Total Finanzvermögen zur Information	46'874'984	1'018'128	47'893'112

### Geldflussrechnung

	Rechnung 2019	Rechnung 2020
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)</b>	<b>2'267'412.39</b>	<b>8'437'002.77</b>
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-3'046'185.20	-3'431'770.63
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	-752'587.90	-587'408.50
<b>Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit</b>	<b>-3'798'773.10</b>	<b>-4'019'179.13</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>271'141.26</b>	<b>-3'471'025.87</b>
<b>Veränderung flüssige Mittel und geldnahe Mittel</b>	<b>-1'260'219.45</b>	<b>946'797.77</b>

### Kennzahlen

	Grenzwert	Rechnung 2019	ergänzt Budget 2020	Rechnung 2020
Selbstfinanzierungsgrad	mind. 80.00%	140.67%	43.00%	262.00%
Selbstfinanzierungsanteil	mind. 10.00%	8.33%	5.30%	15.30%
Zinsbelastungsanteil	max. 4.00%	0.46%	0.50%	0.30%
Kapitaldienstanteil	max. 15.00%	7.28%	7.40%	6.50%
Nettoverschuldungsquotient	max. 150.00%	21.27%	35.00%	3.50%
Nettoschuld je Einwohner/in	max. Fr. 1'066.00	Fr. 680.00	Fr. 1'053.00	Fr. 123.00
Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in	max. Fr. 2'656.00	Fr. 463.00	n.a.	Fr. -19.00
Bruttoverschuldungsanteil	max. 200.00%	97.96%	107.90%	79.80%

### Bilanz

Das Eigenkapital erhöhte sich im Berichtsjahr um Fr. 5'298'964.23. Die Zunahme ergibt sich aus dem Überschuss der Erfolgsrechnung von Fr. 6'152'704.16, den Einlagen bzw. Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen und Fonds sowie der Amortisation der LUPK Aufzahlungsschuld. Zudem wurden zum zweiten Mal von den Aufwertungsreserven Fr. 1'368'193.88 aufgelöst, welche gemäss Bilanzanpassungsbericht vom 1. Januar 2019 über die Dauer von 25 Jahren erfolgswirksam abgetragen werden. Die Entnahmen beeinflussen das Ergebnis positiv bzw. neutralisieren die Mehrabschreibungen, welche sich aus der Aufwertung des Verwaltungsvermögens ergeben haben. Das Fremdkapital konnte per Bilanzstichtag um Fr. 4'479'661.56 auf Fr. 49'115'276.32 reduziert werden.

### Geldflussrechnung

Aus der betrieblichen Tätigkeit konnte ein Cashflow von Fr. 8'437'002.77 erwirtschaftet werden. Für die Investitions- und Anlagentätigkeit ins Finanz- und Verwaltungsvermögen sind Fr. 4'019'179.13 an Geldern abgeflossen. Der Geldabfluss aus der Finanzierungstätigkeit betrug Fr. 3'471'025.87. Der Bestand an flüssigen und geldnahen Mitteln erhöhte sich um Fr. 946'797.77 auf Fr. 11'045'000.35.

### Kennzahlen

Die wichtigsten Veränderungen bei den Kennzahlen hat sich bei der Nettoschuld je Einwohner/in ergeben. Diese betrug per 31. Dezember 2020 Fr. 123.00. Im ergänzten Budget 2020 wurde mit einer Nettoschuld je Einwohner/in von Fr. 1'053.00 gerechnet. Per Ende 2019 betrug diese noch Fr. 680.00. Die massive Reduktion ist einerseits auf das Jahresergebnis und andererseits auf den hohen Selbstfinanzierungsgrad von über 262.00% zurückzuführen. Ein Wert von über 100% bedeutet, dass die Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden konnten. Bei der Gemeinde Hochdorf betrug der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt der letzten fünf Jahre 124.80%.

## Bericht der Revisionsstelle

an die Stimmberechtigten der

Einwohnergemeinde Hochdorf

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Hochdorf, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

### Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 "Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderrechnung" vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, die Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften.

### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG), die Fachkunde und die Unabhängigkeit gemäss den gesetzlichen Vorschriften erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

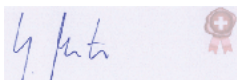
In Übereinstimmung mit § 64 Ziff. c des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem gemäss § 25 FHGG existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

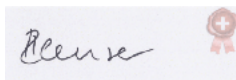
Luzern, 11. März 2021

uma/kl

**Balmer-Etienne AG**



Urs Mätter  
Zugelassener Revisionsexperte  
(leitender Revisor)



Reto Klausner  
Zugelassener Revisionsexperte

## Bericht und Empfehlung der Controlling-Kommission

Als Controlling-Kommission haben wir nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controlling-Kommissionen des Kantons Luzern, Kapitel 2.5 Controlling, den politischen Rechenschaftsbericht für das Jahr 2020 des Gemeinderates beurteilt. Die Prüfung der Jahresrechnung ist Aufgabe der externen Revisionsstelle.

Gemäss unserer Beurteilung werden die in der Strategie, dem Legislaturprogramm und dem entsprechenden Aufgaben- und Finanzplan gemachten Vorgaben grundsätzlich umgesetzt. Der Gemeinderat hat die Positionen und Abweichungen zu geplanten Massnahmen plausibel begründet. Die notwendigen Unterlagen und Informationen sind vorhanden. Die im Rechenschaftsbericht dargestellte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als vertretbar. Aufgrund mehrheitlich einmaligen, in der Budgetphase noch unbekanntem Erträgen kann ein wesentlich besseres Ergebnis ausgewiesen werden, als budgetiert war. Die Verschuldung und die Finanzkennzahlen liegen wieder im grünen Bereich. Für die Zukunft bestehen Unsicherheiten bezüglich der Corona-Problematik.

Wir empfehlen, den politischen Teil des Jahresberichtes des Jahres 2020 zu genehmigen.

Hochdorf, 26. April 2021,  
die Controlling-Kommission

Franz Sigris, Gallus Bühlmann, Irène Furrer, Cornel Hurter, Guido Jutz, Markus Vogel, Roland Weingartner.



# Politische Leistungsaufträge 1 - 8 – Jahresbericht 2020



## 1 Politik und Verwaltung

### Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Politik und Verwaltung umfasst die Leistungsgruppen:

10	Politische Führung	(Legislative, Exekutive, Wahlen und Abstimmungen)
11	Zentrale Dienste	(Rechtswesen, Kommunikation, Informatik, Rathaus)
12	Einwohnerdienste	(Gemeindekanzlei, Reg. Zivilstandsamt, Bürgerrecht, Friedhof)

#### 10 Politische Führung

Die politische Führung umfasst die Führungsaufgaben der Gemeinde Hochdorf. Die politischen Behörden definieren die Strategie und setzen die Ziele, leiten zeitgerecht die notwendigen Lösungsprozesse ein und sind dafür besorgt, dass die Entscheidungen des Souveräns korrekt umgesetzt werden. Die Führung der Gemeindeverwaltung unterliegt der Exekutive. Die Durchführung und Sicherstellung von Abstimmungen und Wahlen ist zu gewährleisten.

#### 11 Zentrale Dienste

Die zentralen Dienste umfassen die Sicherstellung und Erarbeitung der rechtlichen Grundlagen und kommunalen Erlasse der Gemeinde Hochdorf, den Betrieb und Unterhalt der IT-Struktur und IT-Anwendungen sowie den Unterhalt und Betrieb der Infrastruktur des Rathauses. Die umfassende Führung und Kontrolle der Kommunikation erfolgt gemäss Informationskonzept.

#### 12 Einwohnerdienste

Die Einwohnerdienste umfassen die Koordination zwischen strategischer und operativer Ebene sowie alle Leistungen die durch die Gemeindekanzlei erbracht werden. Das regionale Zivilstandsamt stellt für die angeschlossenen Gemeinden die Registerführung und die Beurkundung der Zivilstandsereignisse sicher. Das Bürgerrechtswesen umfasst die Administration zur Erlangung des Bürgerrechtes. Die Führung und Verwaltung des Friedhofwesens ist auch Teil der Einwohnerdienste.



### Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

#### Gemeindestrategie

Hochdorf – mehr als ein zentrum. Hochdorf ist das aktive Regionalzentrum im Kanton Luzern mit moderatem und qualitativem Wachstum. Es zeichnet sich durch einen Dorfkern zum Verweilen, überzeugt mit attraktiven Angeboten und Dienstleistungen mit Mehrwert für die Bevölkerung und Wirtschaft.

Hochdorf geht proaktiv den Weg in die Zukunft und reflektiert mit Offenheit die gesellschaftlichen und demografischen Entwicklungen. Dabei steht der Mensch im Mittelpunkt.

#### Legislaturprogramm

Das Legislaturprogramm ist in Bearbeitung.



## Lagebeurteilung 2020 (Aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerung)

Ein qualitatives Wachstum ist weiterhin nötig, damit die Gemeinde die Funktion als Regionalzentrum wahrnehmen kann. Der Claim «Hochdorf – mehr als ein Zentrum» ist bekannt und wird einbezogen. HRM2 ist mit allen notwendigen Instrumenten eingeführt worden. Mit der neuen Website sind die Dienstleistungen an die Einwohnerinnen und Einwohner optimiert. Die Ansprüche an die Digitalisierung werden weiterverfolgt. E-Government wird soweit sinnvoll umgesetzt, zudem wird ein Digitalisierungskonzept erarbeitet werden. Im Bereich der zentralen Dienste und Einwohnerdienste sind die personellen Ressourcen weiterhin knapp. Prozessverbesserungen werden verfolgt. Im Friedhofswesen wird mit der Projektierung des später eingestellten Aufbahrungs- und Bestattungsraum gestartet. Im Rathaus stehen Unterhaltsarbeiten und Renovationen im energetischen Bereich an. Dazu wird ein Renovationskonzept erstellt.

## Massnahmen und Projekte

(in Tausend Fr.)	Status	Total Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2020	R 2020
Siehe Aufgaben- und Finanzplan						

## Statistische Werte

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
<i>12 Einwohnerdienste</i>							
Anzahl Einwohner	9'361	9'620	9'699	9'749	9'751	9'885	9'900
Ausländische Staatsangehörige	1'925	2'026	2'057	2'064	2'064	2'168	2'198
Anzahl Teilungsfälle	59	74	70	68	71	67	71
Geburtenüberschuss	28	13	52	39	28	37	18
Anzahl Einbürgerungen	6	9	10	23	33	31	10
Pendente Gesuche Einbürgerungen	38	36	36	34	23	19	24

## Messgrössen / Indikatoren

	Zielgrösse	B 2020	R 2020
<i>10 Politische Führung</i>			
Orientierungsversammlungen / Workshop	3	3	3
<i>12 Einwohnerdienste</i>			
Kosten Zivilstandsamt Hochdorf pro Einwohner	1.50	1.5	1.21
Stellenprozente Gemeindeverwaltung	5'048	4'898	4'777

## Erfolgsrechnung

(In Tausend Fr., Rundungsdifferenzen möglich)	R 2019	festges. B 2020	ergänz. B 2020	R 2020	Abw. Fr.
<b>Saldo Globalbudget</b>	- 1'138	- 1'085	- 1'103	- 1'031	72
<b>Total Aufwand</b>	- 3'043	- 3'270	- 3'288	- 3'188	100
<b>Total Ertrag</b>	1'905	2'185	2'185	2'157	- 28
<b>Leistungsgruppen</b>					
Aufwand	- 997	- 1'008	- 1'008	- 999	9
10 Politische Führung	Ertrag	165	280	281	1
Saldo	- 832	- 728	- 728	- 718	10
Aufwand	- 1'439	- 1'537	- 1'555	- 1'514	41
11 Zentrale Dienste	Ertrag	1'355	1'465	1'447	- 18
Saldo	- 84	- 72	- 90	- 67	23
Aufwand	- 607	- 724	- 724	- 675	49
12 Einwohnerdienste	Ertrag	385	439	429	- 10
Saldo	- 222	- 285	- 285	- 246	39

## Investitionsrechnung

(in Tausend Fr., Rundungsdifferenzen möglich)	R 2019	festges. B 2020	egänz. B 2020	R 2020	Abw. Fr.
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>0</b>	<b>- 175</b>	<b>- 175</b>	<b>0</b>	<b>175</b>
Total Ausgaben	0	- 175	- 175	0	175
Total Einnahmen	0	0	0	0	0

## Kommentar zur Jahresrechnung

Bei der Legislative sind für die Erstellung der umfangreichen Abstimmungsbotschaften für die Erweiterung und Sanierung des Schulhauses Avanti sowie der Revision der Ortsplanung gegenüber dem Budget Mehrkosten im Bereich der internen Personalkosten und der Druckkosten von Fr. 55'050.00 angefallen.

Für die Projektierung sowie die ersten Planungs- und Umsetzungsmassnahmen für die Sanierung des Rathauses sind Kosten von Fr. 24'600.00 entstanden. Im Budget 2020 wurde für die erste Sanierungsetappe mit Investitionsausgaben von Fr. 100'000.00 gerechnet. Infolge der Buchungslimite von Fr. 40'000.00 wurden die Aufwände anstatt in der Investitionsrechnung direkt der Erfolgsrechnung belastet.

Der Aufbahrungsraum für die Verstorbenen in der Muttergotteskapelle entspricht nicht mehr den heutigen Bedürfnissen. Zudem fehlt eine Abdankungshalle. Zur Erstellung einer neuen Aufbahrungs- und Abdankungshalle sind für die ersten Planungsarbeiten im Jahr 2020 Fr. 10'012.00 abgerechnet worden. Infolge der Buchungslimite von Fr. 40'000.00 wurden die Aufwände anstatt der Investitionsrechnung direkt in der Erfolgsrechnung belastet.



## 2 Freizeit und Kultur

### Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Freizeit und Kultur umfasst die Leistungsgruppen:

20	Kultur	(Kultur, Museen)
21	Regionalbibliothek	(Regionalbibliothek Hochdorf)
22	Kulturzentrum Braui	(Kulturzentrum Braui)
23	Sport	(Sport, Sportanlage Arena, Sportanlage Seebad, Sporthalle Baldegg)
24	Seebad	(Seebad Baldegg)
25	Freizeitinfrastruktur	(Freizeitanlagen)
26	Jugend	(Jugendanimation)

#### 20 Kultur

Die Gemeinde Hochdorf hat ein breites Kulturangebot und fördert einheimisches Kulturschaffen. In dieser Leistungsgruppe sind Beiträge an Personen, Vereine und Projekte, die das kulturelle Leben prägen enthalten.

#### 21 Regionalbibliothek

Die Regionalbibliothek ist das Informations- und Medienzentrum für die Gemeinde und die Region Seetal. Sie ermöglicht der Bevölkerung den Zugang zu Büchern und weiteren Medien und ist aktiv in der Leseförderung.

#### 22 Kulturzentrum Braui

Die Gemeinde Hochdorf hat für kommerzielle, kulturelle und gesellschaftliche Anlässe das Kulturzentrum Braui. Das Kulturzentrum Braui mit seinen vielfältigen Anlässen ist Werbeträger mit überregionaler Ausstrahlung.

#### 23 Sport

Sport umfasst die Sportförderung sowie die Bereitstellung von zeitgemässer Infrastruktur im Outdoor- und Indoor-Sport.

#### 24 Seebad Baldegg

Die Gemeinde Hochdorf hat ein naturnahes Freibad zur Erholung und für Sportaktivitäten.

#### 25 Freizeitinfrastruktur

Die Freizeitinfrastruktur umfasst die Parkanlagen, Begegnungsplätze, öffentliche Spielplätze und Wanderwege.

#### 26 Jugend

Die Jugendarbeit umfasst die Animation und Integration der Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde.

### Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

#### Gemeindestrategie

Hochdorf lebt die Trilogie Wohnen – Arbeiten – Auftanken. Der Fortschritt und die vielseitige Mobilität sind Teil davon wie das Bedürfnis nach Zuhause sein und Lebensqualität.

Wohnen/Lebensqualität: Wohnungsmix – «Daheim» – Naherholung – Natur – medizinische Grundversorgung – Einkaufen – Gastronomie – Sport – Freizeit – Kultur – Vereinsvielfalt – Partizipation – Mitwirkung – Dialog – Sicherheit.

#### Legislaturprogramm

Das Legislaturprogramm ist in Bearbeitung.





## Lagebeurteilung 2020 (Aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerung)

Hochdorf positioniert sich als Kulturzentrum der Region mit vielfältigem Kulturschaffen. Die Gemeinde ist Ansprechpartnerin für die Kulturvereine. Gezielte Förderung von Kulturvereinen und Projekten erfolgt durch Beiträge und Bereitstellung der notwendigen Infrastruktur. Der regionale Kulturförderfonds Seetal wird per 2020 eingeführt, paritätisch finanziert durch die Seetaler Gemeinden und den Kanton. Damit stehen für kulturelle Projekte mit regionaler Ausstrahlung zusätzliche Gelder zur Verfügung.

Bei Bibliotheken sind in Teilbereichen die Ausleihen rückläufig, im Bereich E-Medien steigt die Nachfrage. Der Leseförderung wird besondere Beachtung geschenkt. Neue Entwicklungen sind zu verfolgen. Als Attraktivierung für die Bevölkerung wird die Regionalbibliothek im Winterhalbjahr viermal sonntags geöffnet.

Für das Kulturzentrum Braui hat der Gemeinderat im Jahr 2018 die Strategie festgelegt. Das bestehende Angebot und die Kulturvielfalt sind zu erhalten, die nötigen Investitionen in den Unterhalt der Anlagen sind zu priorisieren und zu staffeln.

Die Bereitstellung einer zeitgemässen Sportinfrastruktur stellt eine grosse Herausforderung in Bezug auf die Finanzierbarkeit dar. Entsprechend wird fallweise die Beteiligung von Vereinen und privaten Engagements bei Infrastrukturprojekten geprüft.

Freizeitanlagen und das Seebad Baldegg sowie die Parkanlagen erfreuen sich hoher Beliebtheit. Die Anlagen sind zu unterhalten und an die Auflagen für Sicherheit anzupassen. Begegnungs- und Grünflächen werden bedarfsgerecht aufgewertet.

Die Jugendanimation ist eine Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern. Gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen werden Projekte geplant und durchgeführt. Die Jugendanimation nimmt die gesellschaftlichen Herausforderungen auf.

## Massnahmen und Projekte

(in Tausend Fr.)	Status	Total Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2020	R 2020
Siehe Aufgaben- und Finanzplan						

## Statistische Werte

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
<b>20 Kultur</b>							
Beiträge an Kulturvereine	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	43'237	46'600	47'150
Gesamtkosten Kulturförderung	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	165'499	148'265	146'970
<b>21 Regionalbibliothek</b>							
Gesamtzahl Benutzende Regionalbibliothek	4'953	4'430	4'218	3'855	3'983	3'959	4'055
Kosten pro Ausleihe Regionalbibliothek	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	2.15	2.34
<b>24 Seebad</b>							
Anzahl Tageseintritt Seebad	13'080	31'822	27'940	26'158	32'243	23'770	30'168
Anzahl Saisonkarten Seebad	1'066	982	298	626	545	752	0

## Messgrößen / Indikatoren

	Zielgrösse	B 2020	R 2020
<b>21 Regionalbibliothek</b>			
Zahl Ausleihen Regionalbibliothek	135'000	135'000	130'220
Anteil Benutzende Bibl. Alter bis 20 Jahre in %	45 %	45 %	54.3
<b>22 Kulturzentrum Braui</b>			
Anzahl Anlässe Kulturzentrum Braui	650	650	207
Kostendeckungsgrad Kulturzentrum Braui	30 %	30 %	39.19 %
<b>23 Sport</b>			
Kosten Sport pro Einwohner	115.00	115.00	104.49
<b>24 Seebad</b>			
Kostendeckungsgrad Seebad Baldegg	50.00 %	50.00 %	49.93 %
<b>26 Jugend</b>			
Anzahl Besucher Ferienpass	150	150	152

## Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr., Rundungsdifferenzen möglich)		R 2019	festges. B 2020	ergänz. B 2020	R 2020	Abw. Fr.
<b>Saldo Globalbudget</b>		- 2'680	- 3'035	- 3'036	- 3'063	- 27
<b>Total Aufwand</b>		- 4'836	- 5'040	- 5'041	- 4'839	202
<b>Total Ertrag</b>		2'156	2'005	2'005	1'776	229
<b>Leistungsgruppen</b>						
20 Kultur	Aufwand	- 149	- 165	- 166	- 147	19
	Ertrag	1	1	1	0	- 1
	Saldo	- 148	- 164	- 165	- 147	18
21 Regionalbibliothek	Aufwand	- 425	- 437	- 437	- 432	5
	Ertrag	132	135	135	127	- 8
	Saldo	- 293	- 302	- 302	- 305	- 3
22 Kulturzentrum Braui	Aufwand	- 1'505	- 1'536	- 1'536	- 1'568	- 32
	Ertrag	829	735	735	614	- 121
	Saldo	- 676	- 801	- 801	- 954	- 153
23 Sport	Aufwand	- 1'845	- 1'905	- 1'905	- 1'732	173
	Ertrag	798	792	792	697	- 95
	Saldo	- 1'047	- 1'113	- 1'113	- 1'035	78
24 Seebad	Aufwand	- 465	- 499	- 499	- 489	10
	Ertrag	292	242	242	244	2
	Saldo	- 173	- 257	- 257	- 245	12
25 Freizeitinfrastruktur	Aufwand	- 143	- 175	- 175	- 146	29
	Ertrag	5	2	2	0	- 2
	Saldo	- 138	- 173	- 173	- 146	27
26 Jugend	Aufwand	- 304	- 322	- 322	- 324	- 2
	Ertrag	99	97	97	92	- 5
	Saldo	- 205	- 225	- 225	- 232	- 7

## Investitionsrechnung

(in Tausend Fr., Rundungsdifferenzen möglich)		R 2019	festges. B 2020	ergänz. B 2020	R 2020	Abw. Fr.
<b>Nettoinvestitionen</b>		- 542	- 760	- 1'226	- 1'233	- 7
Total Ausgaben		- 574	- 760	- 1226	- 1'273	- 47
Total Einnahmen		32	0	0	40	40

## Kommentar zur Jahresrechnung

Im Aufgabenbereich Freizeit und Kultur konnte das Globalbudget um Fr. 26'873.30 nicht eingehalten werden. Die Kreditüberschreitungen sind insbesondere auf das Veranstaltungsverbot als Folge von COVID-19 zurückzuführen. Im Kulturzentrum Braui konnten nur vereinzelte Veranstaltungen durchgeführt werden bzw. das Kulturzentrum musste während mehrerer Monate geschlossen bleiben. Eine vollständige Kompensation der Mindereinnahmen war nicht möglich. In der Investitionsrechnung konnten die Ausgaben um Fr. 47'804.23 nicht eingehalten werden. Die Mehrausgaben sind auf höhere Kosten beim Ersatz der Beleuchtung beim Sportplatz Arena und bei der Sanierung der Fassade bei der Sporthalle Baldegg entstanden. Eine Kompensation im Aufgabenbereich Freizeit und Kultur war nicht möglich.

Der regionale Kulturförderfonds wurde gemäss den kantonalen Vorgaben im Seetal per 2020 durch den regionalen Entwicklungsträger IDEE SEETAL eingeführt. Mit den Mitteln aus dem regionalen Kulturförderfonds werden professionell ausgerichtete Kulturprojekte mit regionaler Ausstrahlung unterstützt. Der Fonds wird paritätisch von den Gemeinden und dem Kanton Luzern geüffnet, mit einem Franken je Einwohner. Für die Gemeinde Hochdorf betrug der Beitrag an den regionalen Kulturförderfonds im Jahr 2020 Fr. 9'846.00.

Die Regionalbibliothek konnte trotz der Schliessung infolge Covid-19 im ersten Halbjahr und nachfolgend hohen Schutzauflagen das Globalbudget nahezu einhalten. Die Einnahmen waren unter Berücksichtigung der erschwerten Situation unter Budget aber zufriedenstellend, die Ausgaben wurden reduziert.

Die Sanierung der Heizung beim Kulturzentrum Braui konnte im Frühling 2020 abgeschlossen werden. Die Kosten für die Abschlussarbeiten betrugen Fr. 45'800.00 (Budget Fr. 44'000.00 - Übertragung aus dem Jahr 2019). Im Sommer 2020 wurden zudem im Kulturzentrum Braui der Saalboden (Parkett) und der Bühnenboden für Fr. 391'436.00 ersetzt (Budget Fr. 370'000.00). Gleichzeitig wurde das Saalmobiliar (Tische und Stühle) für Fr. 167'024.00 ausgetauscht (Budget Fr. 270'000.00). Für die Instandstellung und Erneuerung der technischen Installationen wurden Fr. 177'879.00 aufgewendet (Budget Fr. 101'500.00). Die gesamten Sanierungsarbeiten beim Kulturzentrum Braui betrugen Fr. 782'139.00. Budgetiert waren solche von Fr. 785'500.00.

Bei den Benutzungsgebühren konnten beim Kulturzentrum Braui Fr. 152'062.00 erzielt werden. Budgetiert waren Erträge von Fr. 270'000.00. Die Mindereinnahmen sind auf das Veranstaltungsverbot als Folge von COVID-19 zurückzuführen.

Beim im Jahr 2018 erstellten Kunstrasenfeld (ehemals Hartplatz) wurde die bestehende Beleuchtung aufgrund der ungenügenden Lichtqualität für Fr. 99'492.10 ersetzt. Im Budget wurde mit Investitionsausgaben von Fr. 60'000.00 gerechnet. Die Mehrkosten wurden durch den Leuchtensersatz für das Mätteli sowie die Elektrokarbeiten generiert.

Der Anteil der Gemeinde Hochdorf an den Kosten für die Sanierung der Fassade bei der Sporthalle Baldegg (Ausführung 2019) wurde durch den Kanton Luzern im Sommer 2020 in Rechnung gestellt. Gemäss Schlussrechnung betrug der Kostenanteil (50 %) für die Gemeinde Hochdorf Fr. 308'021.00 (Budget Fr. 320'000.00 - Übertragung aus dem Jahr 2019). Im Weiteren hat der Kanton Luzern den Ersatz der Doppeltüren in der Höhe von Fr. 38'421.00 sowie die Sanierung der Lichtkuppen von Fr. 45'231.00 in Rechnung gestellt. Dadurch wurden die gesamten Ausgaben bei der Sporthalle Baldegg um Fr. 11'673.00 überschritten.

Beim Seebad Baldegg, wo jährliche Schwankungen bei den Ein- und Ausgaben aufgrund der Witterung nicht ungewöhnlich sind, konnten trotz der späteren Saisonöffnung als Folge von COVID-19 Einnahmen von Fr. 192'361.00 erzielt werden (Budget Fr. 200'000.00).

Für die Aufwertung des Dorfsentrums sowie Attraktivierung und Erweiterung der Begegnungsplätze wurde durch einen externen Landschaftsarchitekten das Freiraumkonzept erstellt. Für die Erstellung des Konzeptes inkl. der Mitwirkung sind Kosten von Fr. 18'671.00 angefallen. Im Budget 2020 wurde mit Kosten von Fr. 30'000.00 gerechnet.

Der Skaterplatz beim Schulhaus Zentral wurde einer Revision unterzogen. Aufgrund des schlechten Zustandes einzelner Elemente wurden die Sanierungskosten leicht überschritten und betrugen insgesamt Fr. 15'245.00 (Budget Fr. 12'000.00).



### 3 Sicherheit

#### Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Sicherheit umfasst die Leistungsgruppen:

30	Bevölkerungsschutz	(Sicherheitsdienst, Zivilschutz)
31	Feuerwehr	(Feuerwehr)
32	Schiesswesen	(Militärische Verteidigung, Schiesstand)

#### 30 Bevölkerungsschutz

Der Bevölkerungsschutz ist im Gemeindeverband ZSO Emme organisiert. Mit gezielten Interventionen (Sicherheitsdienste, Netzwerkarbeit) werden Sicherheit und Ordnung, insbesondere an stark frequentierten Orten, präventiv angegangen.

#### 31 Feuerwehr

Die Gemeinde ist verantwortlich für das gesamte Feuerwehr-Löschwesen. Die Aufgaben umfassen die Brandbekämpfung, Einsätze bei Elementarereignissen sowie als Stützpunktfeuerwehr die Einsätze als Ölwehr und bei Strassenrettungen.

#### 32 Schiesswesen

Die Leistungsgruppe Schiesswesen umfasst den Beitrag an die Schützenvereine sowie Infrastruktur.

#### Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

##### Gemeindestrategie

Hochdorf lebt die Trilogie Wohnen – Arbeiten – Auftanken. Der Fortschritt und die vielseitige Mobilität sind Teil davon wie das Bedürfnis nach Zuhausesein und Lebensqualität.

Wohnen/Lebensqualität: Wohnungsmix – «Daheim» – Naherholung – Natur – medizinische Grundversorgung – Einkaufen – Gastronomie – Sport – Freizeit – Kultur – Vereinsvielfalt – Partizipation – Mitwirkung – Dialog – Sicherheit.

##### Legislaturprogramm

Das Legislaturprogramm ist in Bearbeitung.

#### Lagebeurteilung 2020 (Aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerung)

Dem Bedürfnis der Bevölkerung nach Sicherheit und Ordnung ist weiterhin Rechnung zu tragen. Die ZSO Emme ist regional organisiert und unterhält die Zivilschutzanlagen auf dem Gemeindegebiet. Bei Krisensituationen ist die Koordination zum Einbezug weiterer Stellen gewährleistet.

Das Netzwerk Sicherheit, bestehend aus Polizei, Schule, Jugendanimation, Werkdienst und der Abteilung Sicherheit, koordiniert und analysiert die aktuelle Sicherheitslage regelmässig.

Die Feuerwehr organisiert sich nach den feuerpolizeilichen Vorschriften und ist aktiv in der Prävention. Durch gezielte Massnahmen kann der Sollbestand der Feuerwehr aktuell sichergestellt werden.

Die Sanierung des Scheibenstandes 300-Meter im Kannenbühl ist bis 2020 umzusetzen oder für einen entsprechenden Ersatz zu sorgen.





## Massnahmen und Projekte

(in Tausend Fr.)	Status	Total Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2020	R 2020
Siehe Aufgaben- und Finanzplan						

## Statistische Werte

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
<b>30 Bevölkerungsschutz</b>							
Anzahl Einsätze ZSO Emme Elementarfälle	0	1	0	0	0	0	0
Anzahl Stunden Patrouillendienste	256	232	225	180	144	150	256
<b>31 Feuerwehr</b>							
Anzahl Einsätze Feuerwehr Hochdorf	65	63	62	87	74	51	66

## Messgrössen / Indikatoren

	Zielgrösse	B 2020	R 2020
<b>30 Bevölkerungsschutz</b>			
Beiträge pro Einwohner für den Zivildienst	13.00	8.44	8.19
Kosten pro Einwohner für Sicherheitsdienst	2.55	3.68	3.08
<b>31 Feuerwehr</b>			
Bestand Feuerwehr Hochdorf	96	96	92
Kostendeckungsgrad Feuerwehr	100 %	102 %	109 %
Feuerwehersatzabgabe in Promille	3.5	3.5	3.5

## Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr., Rundungsdifferenzen möglich)		R 2019	festges. B 2020	ergänz. B 2020	R 2020	Abw. Fr.
<b>Saldo Globalbudget</b>		- 160	- 179	- 179	- 161	18
<b>Total Aufwand</b>		- 767	- 762	- 762	- 755	7
<b>Total Ertrag</b>		607	583	583	594	11
<b>Leistungsgruppen</b>						
	Aufwand	- 164	-172	-172	- 160	12
30 Bevölkerungsschutz	Ertrag	12	0	0	8	8
	Saldo	- 152	- 172	- 172	- 152	20
	Aufwand	- 595	- 583	- 583	- 586	- 3
31 Feuerwehr	Ertrag	595	583	583	586	3
	Saldo	0	0	0	0	0
	Aufwand	- 8	- 7	- 7	- 9	- 2
32 Schiesswesen	Ertrag	0	0	0	0	0
	Saldo	- 8	- 7	- 7	- 9	- 2

## Investitionsrechnung

(in Tausend Fr., Rundungsdifferenzen möglich)	R 2019	festges. B 2020	ergänz. B 2020	R 2020	Abw. Fr.
<b>Nettoinvestitionen</b>	- 135	- 215	- 215	- 167	48
Total Ausgaben	- 135	- 215	- 215	- 214	1
Total Einnahmen	0	0	0	47	47

## Kommentar zur Jahresrechnung

Für den Einsatz von Sicherheitsdiensten (insbesondere Securitas) im Rahmen der Prävention und Kontrolle im Dorfzentrum wurden im Jahr 2020 Fr. 17'654.00 aufgewendet. Im Budget 2020 waren Ausgaben von Fr. 25'000.00 vorgesehen.

Der Pro-Kopf-Beitrag für die Gemeinde Hochdorf an die ZSO Emme betrug für das Jahr 2020 Fr. 7.42. Insgesamt betrug der Gemeindebeitrag Fr. 72'923.00 (Budget 2020 Fr. 83'600.00).

Bei den Feuerwehersatzgaben konnte im Jahr 2020 gegenüber dem Budget 2020 ein Mehrertrag von Fr. 7'766.00 erzielt werden und betrug total Fr. 517'766.00. Insgesamt konnte bei der Feuerwehr Hochdorf ein Ertragsüberschuss von Fr. 47'834.00 verbucht werden (Budget Fr. 9'454.00). Der Überschuss wurde vollumfänglich in die Spezialfinanzierung eingelegt. An die Beschaffungskosten des Logistikfahrzeuges (Anschaffung 2019) für die Feuerwehr Hochdorf hat die Gemeinde Hochdorf von der Gebäudeversicherung Luzern einen Beitrag von Fr. 47'121.00 erhalten. Der Auftrag für die Beschaffung des neuen Schlauchverlegefahrzeuges wurde im Jahr 2020 erteilt. Als Folge von COVID-19 wird die Auslieferung des Fahrzeuges erst im Jahr 2021 erfolgen. Für das Fahrzeug wurde eine erste Anzahlung von Fr. 59'724.00 geleistet. Die gesamten Investitionskosten belaufen sich auf Fr. 173'000.00. Die Gebäudeversicherung Luzern sowie die Gemeinden Hohenrain und Römerswil werden sich nach der Auslieferung des Fahrzeuges an den Kosten beteiligen.

Damit sich der Bund an einer späteren Bodensanierung der 300-m Schiessanlage im Schützenfeld beteiligen wird, musste diese bis spätestens Ende 2020 mit einem künstlichen Kugelfangsystem ausgerüstet werden. Mit der Sanierung wurde gleichzeitig die bestehende Trefferanzeige erneuert. Die Sanierungskosten beliefen sich insgesamt auf Fr. 153'964.00. Budgetiert waren Ausgaben von rund Fr. 155'000.00.

## 4 Bildung

### Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen:

40	Kindergarten	(Kindergarten)
41	Primarschule	(Primarschule)
42	Sekundarschule	(Sekundarschule)
43	Kantonsschule	(Kantonsschule)
44	Musikschule	(Musikschule)
45	Schulische Dienste	(Psychologie, Logopädie, Psychomotorik, Schulsozialarbeit)
46	Schulliegenschaften	(Schulhäuser Arena, Avanti, Zentral, Peter-Halter, Junkerwald, Weid, Sagen)
47	Tagesstrukturen	(Schul- und familienergänzende Betreuungsstrukturen)
48	Schuladministration	(Schulleitung, Bildungskommission, Schulgesundheit)
49	Sonderschulung	(Sonderschulung)

#### 40 - 42 Kindergarten, Primarschule, Sekundarschule

Der Betrieb der Volksschule umfasst die Führung von Kindergärten, Primarschulen und Sekundarschulen nach kantonalem Gesetz.

#### 43 Kantonsschule

Diese Position umfasst die Beiträge an kantonale Gymnasien während der obligatorischen Schulzeit.

#### 44 Musikschule

Die Musikschule ermöglicht mit einem breiten und kundenorientierten Angebot die musikalische Bildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Die Gemeinde Hochdorf ist Trägergemeinde für die Gemeinde Römerswil.

#### 45 Schulische Dienste

Die schulischen Dienste umfassen das regionale Angebot für Logopädie, Psychomotorik und Schulpsychologie. Hochdorf setzt die Schulsozialarbeit in der Volksschule ein.

#### 46 Schulliegenschaften

Die Schulliegenschaften bieten die räumlichen Rahmenbedingungen für einen zeitgemässen Unterricht.

#### 47 Tagesstrukturen

Die Tagesstrukturen bieten als schulergänzende Betreuung bedarfsgerechte Angebote an. Die Tagesschule ist für Lernende des Primar- und Sekundarschulkreises offen.

#### 48 Schuladministration

Die Schuladministration beinhaltet das Schulsekretariat.  
Die Bildungskommission ist strategisch beratendes Organ gemäss Volksschulbildungsgesetz.

#### 49 Sonderschulung

Die Sonderschulung umfasst die integrative Sonderschulung (IS) und den Poolbeitrag an den Kanton Luzern.



## Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

### Gemeindestrategie

Umfassendes Bildungsangebot: Volksschulangebote – Kindergarten bis Sekundarschule – Schuldienste – Tagesstrukturen – Musikschule – lebenslanges Lernen – Kantonsschule Baldegg – Berufsbildung.

### Legislaturprogramm

Das Legislaturprogramm ist in Bearbeitung.

## Lagebeurteilung 2020 (Aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerung)

Die Volksschule ist gut positioniert, die Organisation, die Anstellungsbedingungen und die Infrastruktur sind zeitgemäss, was durch interne und externe Evaluationen bestätigt wird. Die Schulraumplanung zeigt auf, dass auf das Jahr 2021 zusätzlich 12 Räume, davon 6 Klassenzimmer benötigt werden. Im Zentrum steht die Volksabstimmung zur Erstellung und Ausführung des neuen Schulraumes. Aufgrund steigender Nachfrage bei der additiven Tagesschule ist das Angebot laufend anzupassen. Um die Werterhaltung der Schulanlagen sicherzustellen, bedarf es in den nächsten Jahren zusätzlicher finanzieller Mittel. Die Räumlichkeiten sind auf die steigenden Schülerzahlen auszurichten. Insbesondere wird die stufenweise Zunahme der Primarklassen ab Schuljahr 2020/21 nun auch die Sekundarstufe erreichen. Die Umsetzung der kantonalen Vorgaben betreffend Lehrplan 21, Informatik, 2-Jahres-Kindergarten und integrativer Förderung ist eine Herausforderung für die Volksschule.

Die Rektorenstelle ist infolge Pensionierung auf Februar 2019 neu besetzt worden.

Die Musikschule bietet eine hohe Qualität des Unterrichts und garantiert eine zukunftsgerechte Entwicklung. Die Musikschule vernetzt sich mit Institutionen wie Volksschule, Kulturvereinen und realisiert gemeinsame Projekte.

## Massnahmen und Projekte

(in Tausend Fr.)	Status	Total Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2020	R 2020
Siehe Aufgaben- und Finanzplan						

## Statistische Werte

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
<b>4 Bildung</b>							
Total Lernende Volksschule	1'103	1'163	1'213	1'218	1'239	1'245	1'230
Anteil fremdsprachige Schüler	275	297	328	352	362	367	375
<b>40 Kindergarten</b>							
Durchschnittliche Klassengrösse KG	19	20.4	19	20.5	19.8	20.8	18.7
Kosten pro Schüler Kindergarten	11'216	10'747	10'317	10'593	10'409	9'693	11'585
<b>41 Primarschule</b>							
Durchschnittliche Klassengrösse PS	19.3	19.7	19.5	19.2	19.6	19.6	19.1
Kosten pro Schüler Primarschüler	12'886	12'617	12'333	12'304	12'424	11'266	12'136
<b>42 Sekundarschule</b>							
Durchschnittliche Klassengrösse Sek	18.7	18.5	18	17.1	17.7	17.6	18.6
Kosten pro Schüler Sekundarstufe	19'381	19'757	19'123	18'872	19'278	18'614	17'725
<b>43 Kantonsschule</b>							
Anzahl Kantonsschüler (oblig. Schulzeit)	n.a.	43	41	43	51	53	54
<b>44 Musikschule</b>							
Angebot Musikschule Instrumentenwahl	49	49	49	49	49	49	49
Anzahl Musikschüler	686	657	662	638	644	649	731
Anzahl Musikschule / Erwachsene	9	12	17	6	5	7	25
<b>47 Tagesstrukturen</b>							
Belegungen Tagesschule	n.a.	7'391	10'112	13'196	12'262	11'321	11'227



## Messgrößen / Indikatoren

	Zielgröße	B 2020	R 2020
<b>4 Bildung</b>			
Personalstellen Volksschule (in %)	12'320 %	11'930 %	12'030 %
Total Klassen Volksschule	65	67	65
<b>44 Musikschule</b>			
Kostendeckungsgrad Musikschule in %	50	50	65.8
<b>47 Tagesstrukturen</b>			
Kostendeckungsgrad Tagesschule in %	n.a.	78	76.95

## Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr., Rundungsdifferenzen möglich)		R 2019	festges. B 2020	ergänz. B 2020	R 2020	Abw. Fr.
<b>Saldo Globalbudget</b>		- 12'492	- 8'856	- 8'856	- 8'595	261
<b>Total Aufwand</b>		- 26'949	- 27'938	- 27'938	- 28'497	- 559
<b>Total Ertrag</b>		14'457	19'082	19'082	19'902	820
<b>Leistungsgruppen</b>						
	Aufwand	- 2'022	- 2'318	- 2'318	- 2'209	109
40 Kindergarten	Ertrag	755	1'488	1'488	1'476	- 12
	Saldo	- 1'267	- 830	- 830	- 733	97
	Aufwand	- 7'942	- 8'162	- 8'162	- 8'370	- 208
41 Primarschule	Ertrag	2'885	5'563	5'563	5'652	89
	Saldo	- 5'057	- 2'599	- 2'599	- 2'718	- 119
	Aufwand	- 6'233	- 6'383	- 6'383	- 6'319	64
42 Sekundarschule	Ertrag	3'359	4'158	4'158	4'163	5
	Saldo	- 2'874	- 2'225	- 2'225	- 2'156	69
	Aufwand	- 852	- 546	- 546	- 616	- 70
43 Kantonsschule	Ertrag	0	0	0	5	5
	Saldo	- 852	- 546	- 546	- 611	- 65
	Aufwand	- 1'520	- 1'652	- 1'652	- 1'871	- 219
44 Musikschule	Ertrag	836	931	931	1'214	283
	Saldo	- 684	- 721	- 721	- 657	64
	Aufwand	- 1'440	- 1'592	- 1'592	- 1'546	46
45 Schulische Dienste	Ertrag	895	982	982	1'021	39
	Saldo	- 545	- 610	- 610	- 525	85
	Aufwand	- 3'496	- 3'543	- 3'543	- 3'692	- 149
46 Schulliegenschaften	Ertrag	3'496	3'543	3'543	3'692	149
	Saldo	0	0	0	0	0
	Aufwand	- 414	- 340	- 340	- 421	- 81
47 Tagesstrukturen	Ertrag	286	254	254	324	70
	Saldo	- 128	- 86	- 86	- 97	- 11
	Aufwand	- 1'425	- 1'579	- 1'579	- 1'553	26
48 Schuladministration	Ertrag	1'343	1'505	1'505	1'467	- 38
	Saldo	- 82	- 74	- 74	- 86	- 12
	Aufwand	- 1'605	- 1'821	- 1'821	- 1'901	- 80
49 Sonderschulung	Ertrag	602	656	656	889	233
	Saldo	- 1'003	- 1'165	- 1'165	- 1'012	153

## Investitionsrechnung

(in Tausend Fr., Rundungsdifferenzen möglich)	R 2019	Festges. B 2020	Ergänz. B 2020	R 2020	Abw. Fr.
<b>Nettoinvestitionen</b>	- 1'198	- 3'884	- 3'884	- 1'356	2'528
Total Ausgaben	- 1'235	- 3'884	- 3'884	- 1'356	2'528
Total Einnahmen	37	0	0	0	0

## Kommentar zur Jahresrechnung

Mit der Umsetzung der Aufgaben- und Finanzreform 18 (AFR 18) beteiligt sich der Kanton Luzern seit dem 1. Januar 2020 neu zu 50 % an den Betriebskosten der Volksschule (bisher 25 %).

Zu Beginn des Schuljahres 2020/21 war infolge geburtenstarker Jahrgänge geplant, einen zusätzlichen Kindergarten und eine zusätzliche Sekundarklasse AB1 zu eröffnen. Beide Klassen mussten nicht eröffnet werden.

In einer ersten Etappe wurde das teilweise über fünfzigjährige Schulmobiliar ersetzt. Die Ausgaben betrugen Fr. 94'840.00. Budgetiert waren Ausgaben von Fr. 100'000.00.

Für die stufenweise Einführung des Lehrplanes 21 wurden weitere Notebooks für die Primar- und Sekundarstufe angeschafft. Die Investitionskosten betrugen Fr. 226'811.00 (Budget Fr. 234'000.00).

Bei der Schulanlage Ost wurden für die Planung zur Erneuerung der Wärmeerzeugung Ausgaben von Fr. 26'699.00 getätigt. Im Budget 2020 wurde mit Kosten von Fr. 50'000.00 gerechnet.

Für die Fortführung der Planung für die Sanierung und Erweiterung des Schulhauses Avanti, welcher die Stimmberechtigten an der Gemeindeabstimmung vom 27. September 2020 zugestimmt haben (Sonderkredit), sind in der Investitionsrechnung Ausgaben von Fr. 1'007'900.00 angefallen. Geplant waren Ausgaben von Fr. 3'500'000.00. Diese Ausgaben verschieben sich in die Folgejahre 2021 bis 2023.

An den Kanton Luzern wurde für den Besuch von Schülern der Kantonsschulen (obligatorische Schulzeit) ein Beitrag von Fr. 610'833.00 bezahlt. Budgetiert war ein Aufwand von Fr. 545'700.00. Die Mehrkosten sind auf mehr Schüler zurückzuführen, welche die Kantonsschulen besuchen.

Bei der Musikschule betrug der Nettoaufwand Fr. 656'972.00. Der Kostendeckungsgrad betrug im Jahr 2020 64.89 %. Budgetiert war ein Kostendeckungsgrad von 56.38 %. Bei der Budgetierung lagen von der Dienststelle Volksschulbildung des Kantons Luzern die Grundlagen zur Berechnung des Kantonsbeitrages an die Musikschulen sowie die Umsetzung bezüglich Übernahme des Instrumentalunterrichtes der Kantonsschulen (Integration in die bestehenden Gemeindemusikschulen inkl. der Musiklehrpersonen) noch nicht vor (Umsetzung AFR 18). Dadurch konnten die Kantons- und Elternbeiträge für die Budgetierung lediglich geschätzt werden. Gegenüber dem Budget wurden die Einnahmen um Fr. 282'488.00 übertroffen.

## 5 Gesundheit und Soziales

### Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales umfasst die Leistungsgruppen:

50	KESB	(Kindes- und Erwachsenenschutz)
51	Restfinanzierung Heim	(Restfinanzierung Pflege, Heim)
52	Restfinanzierung Spitex	(Restfinanzierung Spitex)
53	Gesundheitswesen	(Alkohol- und Drogenprävention, Krankheitsbekämpfung)
54	Sozialversicherungen	(Krankenversicherung, Prämienverbilligung, AHV, EL, Familienzulagen)
55	Übrige Sozialhilfe	(Fürsorge, Krippen, Arbeitslosigkeit, Integration, Asyl, Soziales)
56	Alimentenhilfe	(Alimentenbevorschussung, Alimenteninkasso)
57	Gesetzliche Sozialhilfe	(obligatorische wirtschaftliche Sozialhilfe)

#### 50 KESB

Diese Leistungsgruppe umfasst den Beitrag an den Gemeindeverband Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) mit dem Zentrum für Soziales Regionen Hochdorf und Sursee (Zenso) sowie die Mandatsführung.

#### 51 Restfinanzierung Heim,

Die Restfinanzierung umfasst die Beiträge der Gemeinde für Bewohnende von Heimen.

#### 52 Restfinanzierung Spitex

Die Restfinanzierung umfasst die Beiträge der Gemeinde für die ambulante Pflege Spitex.

#### 53 Gesundheitswesen

Die Gemeinde unterstützt und fördert eine angemessene Grundversorgung vor Ort. Die gesetzlich vorgegebene Suchtberatung ist an das Zenso Hochdorf delegiert.

#### 54 Sozialversicherungen

Diese Leistungsgruppe umfasst die Beiträge an den Kanton für die individuelle Prämienverbilligung, Ergänzungsleistungen zur AHV und IV sowie die Familienzulagen für Nichterwerbstätige.

#### 55 Übrige Sozialhilfe

Die übrige Sozialhilfe umfasst die Leistungen für die Integration, die Betreuungsgutschriften an Familien sowie die Leistungen Sozialberatung 65+. Im Altersbereich besteht mit der regionalen Drehscheibe 65plus eine Informations- und Anlaufstelle. Zur Förderung der Arbeitsintegration wird mit Fachstellen (u.a. Zenso) zusammengearbeitet. Für die Integration von Ausländerinnen und Ausländern erfolgt die Koordination mit der kantonalen Dienststelle Asyl- und Flüchtlingswesen sowie mit dem Verein Brückenschlag in Hochdorf. Für die Sicherstellung dieser Dienstleistungen ist die Abteilung Soziales zuständig.

#### 56 Alimentenhilfe

Die Alimentenhilfe umfasst das Alimenteninkasso und die Alimentenbevorschussung (ab 1. März 2020: Teilbevorschussung Alimente).

#### 57 Gesetzliche Sozialhilfe

Die gesetzliche Sozialhilfe umfasst die persönliche und wirtschaftliche Sozialhilfe (WSH).



## Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

### Gemeindestrategie

Hochdorf geht proaktiv den Weg in die Zukunft und reflektiert mit Offenheit die gesellschaftlichen und demografischen Entwicklungen. Dabei steht der Mensch im Mittelpunkt.

Gesellschaftliche Entwicklung: Demografie – Kinder und Jugendliche – junge Erwachsene – Erwachsenengenerationen – 60+ – Zukunftsgestaltung – Integration – Freiwilligentätigkeit

### Legislaturprogramm

Das Legislaturprogramm ist in Bearbeitung.

## Lagebeurteilung 2020 (Aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerung)

Im Bereich der sozialen, gesellschaftlichen und familienpolitischen Anliegen nehmen die Anforderungen mit der Zentrumsfunktion von Hochdorf weiter zu. Damit steigen auch die finanziellen Anforderungen, um diesen Anliegen gerecht zu werden. Die Fallzahlen für die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde steigen. Ebenfalls nehmen die Fallzahlen bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe zu, was sich nun auch in der gestiegenen Sozialhilfequote zeigt. Mittelfristig ist nicht mit einer Reduktion der Fälle zu rechnen. Offen sind die Auswirkungen derjenigen Dossiers im Asylwesen, welche nach zehn Jahren vom Kanton an die Gemeinden gehen.

Die Kosten für die Restfinanzierung bei der stationären und der ambulanten Pflege werden aufgrund der demografischen Entwicklung zukünftig weiter ansteigen. Der Gemeinderat orientiert sich dabei weiterhin am Grundsatz von «ambulant vor stationär». Mit der regionalen Drehscheibe 65+ wurde als Pilotprojekt ein koordiniertes Informationsangebot geschaffen.

Die Beiträge an den Kanton für die Kosten der Sozialversicherungen sind momentan schwer planbar, dies aufgrund der offenen Aufgaben- und Finanzreform zwischen Kanton und Gemeinden. Zusätzlich fallen ab 2019 nun erhöhte Kosten bei den Krankenkassenprämien (dies aufgrund eines Bundesgerichtsurteils) und bei den Ergänzungsleistungen an.

## Massnahmen und Projekte

(in Tausend Fr.)	Status	Total Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2020	R 2020
Siehe Aufgaben- und Finanzplan						

## Statistische Werte

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
<b>50 KESB</b>							
Fallzahlen Massnahmen KESB	126	125	123	128	139	156	154
<b>54 Sozialversicherungen</b>							
Kosten pro Einwohner für Krankenversicherung	74.89	77.33	75.90	54.41	96.03	72.71	101.07
Kosten pro Einw. für Ergänzungsleistungen	264.86	269.21	275.06	283.94	358.66	367.30	454.52
<b>55 Übrige Sozialhilfe</b>							
Anzahl Personen Arbeitslose	153	168	175	186	139	139	196
<b>56 Alimentenhilfe</b>							
Anzahl Fälle Alimentenhilfe	63	59	49	52	31	31	35
<b>57 Gesetzliche Fürsorge</b>							
Anzahl Fälle Sozialhilfe	122	115	119	148	149	100	84
Sozialhilfequote	2.3	2.1	2.3	2.8	2.6	2.4	n.a.

## Messgrößen / Indikatoren

	Zielgröße	B 2020	R 2020
<b>50 KESB</b>			
Pro Kopf Beitrag an die KESB Hochdorf-Sursee	76.00	89.94	101.1
<b>51 Restfinanzierung Heim</b>			
Kosten pro Einw. für stationäre Restfinanzierung	330.00	312.6	278.54
<b>52 Restfinanzierung Spitex</b>			
Kosten pro Einw. für ambulante Restfinanzierung	53.00	56.33	53.25
<b>56 Alimentenhilfe</b>			
Quote Rückerstattung Alimentenbevorschussung	60 %	68.24	63.56
<b>57 Gesetzliche Sozialhilfe</b>			
Kosten pro Einw. für gesetzliche Fürsorge WSH	155.00	152.53	115.37

## Erfolgsrechnung

(In Tausend Fr., Rundungsdifferenzen möglich)		R 2019	festges. B 2020	ergänz. B 2020	R 2020	Abw. Fr.
<b>Saldo Globalbudget</b>		- 13'772	- 15'476	- 15'476	- 14'778	698
<b>Total Aufwand</b>		- 14'707	- 16'286	- 16'286	- 15'909	377
<b>Total Ertrag</b>		935	810	810	1'131	321
<b>Leistungsgruppen</b>						
	Aufwand	- 912	- 907	- 907	- 1'019	- 112
50 KESB	Ertrag	1	0	0	1	1
	Saldo	- 911	- 907	- 907	- 1'018	- 111
	Aufwand	- 3'004	- 3'293	- 3'293	- 2'944	349
51 Restfinanzierung Heim	Ertrag	49	49	49	48	- 1
	Saldo	- 2'955	- 3'244	- 3'244	- 2'896	348
	Aufwand	- 490	- 558	- 558	- 527	31
52 Restfinanzierung Spitex	Ertrag	64	10	10	34	24
	Saldo	- 426	- 548	- 548	- 493	55
	Aufwand	- 71	- 95	- 95	- 97	- 2
53 Gesundheitswesen	Ertrag	0	0	0	4	4
	Saldo	- 71	- 95	- 95	- 93	2
	Aufwand	- 4'453	- 5'578	- 5'578	- 5'578	0
54 Sozialversicherungen	Ertrag	22	17	17	21	4
	Saldo	- 4'431	- 5'561	- 5'561	- 5'557	4
	Aufwand	- 1'209	- 1'281	- 1'281	- 1'309	- 28
55 Übrige Sozialhilfe	Ertrag	118	101	101	120	19
	Saldo	- 1'091	- 1'180	- 1'180	- 1'189	- 9
	Aufwand	- 395	- 372	- 372	- 454	- 82
56 Alimentenhilfe	Ertrag	249	232	232	262	30
	Saldo	- 146	- 140	- 140	- 192	- 52
	Aufwand	- 4'174	- 4'201	- 4'201	- 3'980	221
57 Gesetzliche Sozialhilfe	Ertrag	433	400	400	640	240
	Saldo	- 3'741	- 3'801	- 3'801	- 3'340	461

## Investitionsrechnung

(In Tausend Fr., Rundungsdifferenzen möglich)		R 2019	festges. B 2020	ergänz. B 2020	R 2020	Abw. Fr.
<b>Nettoinvestitionen</b>		0	0	0	0	0
Total Ausgaben		0	0	0	0	0
Total Einnahmen		0	0	0	0	0

## Kommentar zur Jahresrechnung

Im Rahmen der Aufgaben- und Finanzreform 18 (AFR 18) wurden per 1. Januar 2020 markante Kosten im Bereich Soziales vom Kanton Luzern an die Gemeinden übertragen. Die individuelle Prämienverbilligung für Bezüger von wirtschaftlicher Sozialhilfe wird seither vollständig durch die Gemeinden finanziert. Darin eingeschlossen sind Flüchtlinge und sofern der Bund keine Globalpauschalen leistet, auch jene von vorläufig Aufgenommenen im sozialhilferechtlichen Zuständigkeitsbereich des Kantons Luzern. Der Anteil der Gemeinde Hochdorf an den Prämienverbilligungen betrug Fr. 991'845.00 (Budget Fr. 1'214'400.00).

Als weitere Massnahme aus der Aufgaben- und Finanzreform 18 (AFR 18) werden sämtliche Kosten der Ergänzungsleistungen zur AHV- und IV-Rente, nach Abzug des Bundesbeitrages, durch die Gemeinden finanziert. Zusätzlich hat der Regierungsrat aufgrund eines Gerichtsurteils rückwirkend per 1. Januar 2020 beschlossen, die anrechenbaren Kosten für die Berechnung der Ergänzungsleistungen für Bewohnende von Pflegeheimen von bislang höchstens Fr. 141.00 pro Tag auf Fr. 179.00 pro Tag zu erhöhen. Gegenüber dem Budget 2020 sind dadurch Mehrkosten von Fr. 232'032.00 angefallen. Die gesamten Kosten für die Ergänzungsleistungen betragen Fr. 4'499'832.00.

Für den stationären Pflegebedarf sind im Jahr 2020 Kosten von insgesamt Fr. 2'738'336.00 angefallen. Gegenüber dem Budget konnten die Kosten um Fr. 341'664.00 unterschritten werden. Die Gemeinde ist gemäss Gesetz verpflichtet, die Restfinanzierungskosten von Pflegeleistungen (Pflegeheime) zu übernehmen. An den Aufenthaltskosten (Hotellerie) in Heimen beteiligt sich die Gemeinde nicht, diese werden grundsätzlich von den Bewohnerinnen und Bewohnern getragen.

Die Gemeinde ist gesetzlich verpflichtet, Hilfe und Pflege zu Hause anzubieten. Zwischen der Gemeinde und dem Verein Spitex Hochdorf und Umgebung besteht eine Leistungsvereinbarung, womit die Grundversorgung in der Krankenpflege garantiert ist. Für die Restfinanzierung von Spitex-Pflegeleistungen sind Fr. 508'192.00 angefallen (Budget Fr. 543'000.00).

Für die vom Kanton koordinierte Heimfinanzierung SEG (Gesetz über soziale Einrichtungen) betrug der Anteil der Gemeinde Hochdorf Fr. 2'191'767.00. Budgetiert wurde ein Aufwand von Fr. 2'251'200.00 und wurde um Fr. 59'433.50 unterschritten.

Bei der gesetzlichen Fürsorge (v.a. wirtschaftliche Sozialhilfe) betrug der Nettoaufwand Fr. 1'142'151.00. Im Budget 2020 wurde mit einem Aufwand von Fr. 1'510'000.00 gerechnet.



## 6 Verkehr und Raumordnung

### Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Verkehr und Raumordnung umfasst die Leistungsgruppen:

60	Raumordnung	(Grundbuch, Vermessung, Raumentwicklung, Zentrumsentw., Bauverwaltung)
61	Strassen und Wege	(Gemeindestrassen, Privatstrassen, Werkdienst)

#### 60 Raumordnung

Die Raumordnung umfasst das Grundbuchwesen, die Vermessung, die Raumplanung, die Zentrumsentwicklung und die Bauverwaltung. Die Abteilung Bau der Gemeindeverwaltung Hochdorf wird unter dieser Leistungsgruppe geführt.

#### 61 Strassen und Wege

Strassen und Wege umfassen den Unterhalt und die Sanierung der Gemeindestrassen sowie Beiträge bei öffentlichem Interesse. Die Abteilung Werkdienst wird unter dieser Leistungsgruppe geführt.

### Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

#### Gemeindestrategie

Hochdorf lebt die Trilogie Wohnen – Arbeiten – Auftanken. Der Fortschritt und die vielseitige Mobilität sind Teil davon wie das Bedürfnis nach Zuhausesein und Lebensqualität.

Hochdorf – mehr als ein zentrum. Hochdorf ist das aktive Regionalzentrum im Kanton Luzern mit moderatem und qualitativem Wachstum. Es zeichnet sich durch einen Dorfkern zum Verweilen, überzeugt mit attraktiven Angeboten und Dienstleistungen mit Mehrwert für die Bevölkerung und die Wirtschaft.

Raumentwicklung: Weitsichtige Raumplanung – Dorfkern – Zentrumsentwicklung – Begegnungsorte – Grünflächen – aktive Bodenpolitik – erneuerbare Energien – Ressourcen – moderates qualitatives Wachstum.

Verkehr/Mobilität: Entlastung Dorfkern – Umfahrung – umfassende Mobilität – ÖV – Langsamverkehr – MIV – neue Mobilitätsangebote.

#### Legislaturprogramm

Das Legislaturprogramm ist in Bearbeitung.

### Lagebeurteilung 2020 (Aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerung)

Die Raumplanung stellt sich den grossen Herausforderungen für das Schaffen von nachhaltigen und zukunftsgerichteten Rahmenbedingungen für die Entwicklung von Hochdorf. Aktuell sind das Bau- und Zonenreglement sowie die Zonenplanung in zwei Varianten in Arbeit.

Der Verkehrsbericht stellt die Gemeinde Hochdorf vor die Aufgabe das Zentrum vom Schwer- und Durchgangsverkehr zu entlasten. Dies erfolgt mit fünf Strategien und daraus mehreren Massnahmen, unter anderem den organisatorischen Massnahmen und der Realisierung der Südumfahrung. Der Zustandsbericht der Gemeindestrasse zeigt auf, dass Gemeindestrassen und öffentliche Plätzen laufend zu sanieren sind.

Mit gezielten Massnahmen soll die Aufenthaltsqualität im Zentrum laufend aufgewertet werden.





## Massnahmen und Projekte

(in Tausend Fr.)	Status	Total Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2020	R 2020
Siehe Aufgaben- und Finanzplan						

## Statistische Werte

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
<i>60 Raumordnung</i>							
Erteilte Baubewilligungen	98	89	97	79	86	80	70
Bewilligte Wohnungen	55	43	45	65	60	25	4
Leerwohnungsbestand in %	1.00	0.45	0.62	1.42	1.18	0.88	0.92
<i>61 Strassen und Wege</i>							
Anzahl Kilometer Gemeindestrassen	24	24	24	24	24	24	24
Investitionen pro Laufmeter Gemeindestrassen	n.a.	11.53	45.34	50.77	86.36	24.79	20.52

## Messgrössen / Indikatoren

	Zielgrösse	B 2020	R 2020
<i>60 Raumordnung</i>			
Durchlaufzeiten Baugesuch in Tagen	60	60	60
<i>61 Strassen und Wege</i>			
Kosten Bau Gemeindestrassen pro Einwohner in Fr.	100.00	100.00	147.62

## Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr., Rundungsdifferenzen möglich)	R 2019	festges. B 2020	ergänz. B 2020	R 2020	Abw. Fr.
<b>Saldo Globalbudget</b>	- 1'507	- 1'960	- 1'960	- 1'964	- 4
<b>Total Aufwand</b>	- 2'794	- 2'865	- 2'865	- 2'929	- 64
<b>Total Ertrag</b>	1'287	905	905	965	60
<b>Leistungsgruppen</b>					
60 Raumordnung Aufwand	- 801	- 833	- 833	- 856	- 23
60 Raumordnung Ertrag	341	295	295	353	58
60 Raumordnung Saldo	- 460	- 538	- 538	- 503	35
61 Strassen und Wege Aufwand	- 1'993	- 2'032	- 2'032	- 2'073	- 41
61 Strassen und Wege Ertrag	946	610	610	612	2
61 Strassen und Wege Saldo	- 1'047	- 1'422	- 1'422	- 1'461	- 39

## Investitionsrechnung

(in Tausend Fr., Rundungsdifferenzen möglich)	R 2019	festges. B 2020	ergänz. B 2020	R 2020	Abw. Fr.
<b>Nettoinvestitionen</b>	- 679	- 700	- 700	- 409	291
Total Ausgaben	- 852	- 700	- 700	- 520	180
Total Einnahmen	173	0	0	111	111

## Kommentar zur Jahresrechnung

Im Aufgabenbereich Verkehr und Raumordnung konnte das Globalbudget um Fr. 3'948.71 nicht eingehalten werden. Die Kreditüberschreitung ist primär als Folge von internen Verrechnungen entstanden. Eine Kompensation der Mehrkosten war nicht möglich.

Für den Unterhalt der gemeindeeigenen Strassen wurden in der Erfolgsrechnung insgesamt Fr. 259'505.00 aufgewendet. Im Budget wurde mit einem Aufwand von Fr. 239'000.00 gerechnet.

Zur Umsetzung von Strassensanierungen der gemeindeeigenen Strassen (Nunwilstrasse, Turbistrasse, Rosengartenstrasse und Dorfstrasse) sind in der Investitionsrechnung Ausgaben von Fr. 337'045.00 angefallen (Budget Fr. 350'000.00).

Im Bereich der Urswilstrasse sowie an der Ron war beabsichtigt, zwei Strassengrundstücke zu erwerben. Jenes an der Ron konnte käuflich erworben werden, das zweite Grundstück an der Urswilstrasse konnte noch nicht gekauft werden. Infolge der Buchungslimite von Fr. 40'000.00 wurde der Kauf anstatt in der Investitionsrechnung direkt in der Erfolgsrechnung verbucht.

Für den Ersatz der budgetierten Strassenreinigungsmaschine sind Ausgaben von Fr. 155'538.00 angefallen (Budget Fr. 220'000.00). Die tieferen Anschaffungskosten sind darauf zurückzuführen, dass der Gemeinde Hochdorf ein neuwertiges Vorführfahrzeug zum Kauf angeboten wurde.

An Strassenlärmsanierungsprojekte hat die Gemeinde Hochdorf, welche insbesondere im Bereich der Urswilstrasse umgesetzt wurden, einen Kantonsbeitrag von Fr. 75'740.00 erhalten.

Für die Ortsplanungsrevision, über welche an der Gemeindeabstimmung vom 29. November 2020 abgestimmt wurde, sind Ausgaben von Fr. 28'163.00 angefallen (Budget Fr. 50'000.00).



## 7 Umwelt

### Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Umwelt umfasst die Leistungsgruppen:

70	Wasser und Abwasser	(Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Kläranlage)
71	Abfallwirtschaft	(Tierkörperbeseitigung, Abfallbewirtschaftung)
72	Umweltschutz	(Umweltschutz, Gewässerverbauungen, Arten- und Landschaftsschutz)

#### 70 Wasser und Abwasser

Wasser umfasst die Versorgung mit Frischwasser und Abwasser den Betrieb und Unterhalt der Kanalisationsanlagen und der ARA Hochdorf.

#### 71 Abfallwirtschaft

Die Abfallbewirtschaftung umfasst den Betrieb der Sammelstelle sowie die Spezialentsorgungen.

#### 72 Umweltschutz

Der Umweltschutz umfasst die Gewässerverbauungen, das Vernetzungsprojekt sowie das Label-Energiestadt.

### Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

#### Gemeindestrategie

Hochdorf lebt die Trilogie Wohnen – Arbeiten – Auftanken. Der Fortschritt und die vielseitige Mobilität sind Teil davon wie das Bedürfnis nach Zuhausesein und Lebensqualität.

Raumentwicklung: Weitsichtige Raumplanung – Dorfkern – Zentrumsentwicklung – Begegnungsorte – Grünflächen – aktive Bodenpolitik – erneuerbare Energien – Ressourcen – moderates qualitatives Wachstum.

#### Legislaturprogramm

Das Legislaturprogramm ist in Bearbeitung.

### Lagebeurteilung 2020 (Aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerung)

Das Kanalisationsnetz der Gemeinde Hochdorf wird laufend nach den Vorgaben der generellen Entwässerungsplanung (GEP) erneuert und ausgebaut. Die Gemeinde überarbeitet das Siedlungsentwässerungsreglement (SER) in Bezug auf die Siedlungsverdichtung nach innen und der Übernahme des baulichen und betrieblichen Unterhaltes von privaten Sammelleitungen. Ob die ARA Hochdorf im Alleinbetrieb oder zu einer ARA Seetal bis Lenzburg zusammengeschlossen werden soll, wird derzeit intensiv geprüft.

Das Re-Audit des Labels Energiestadt wird alle 4 Jahre durchgeführt, letztmals 2018. Das Vernetzungsprojekt für den Arten- und Landschaftsschutz ist in der dritten Phase und wird weitergeführt.

Mit der Volksabstimmung vom 18. Mai 2014 wurde dem Sonderkredit für die Sanierung der Kläranlage zugestimmt. Aufgrund des Projektplanes- und Baufortschrittes kann das Sanierungsprojekt im 2019 abgeschlossen und abgerechnet werden. Im nächsten Jahr wird für die Bauabschlussphase der Klärbecken mit Investitionsausgaben von Fr. 300'000.00 gerechnet. Den Anschlussgemeinden Römerswil (Kostenanteil 11.940 %) und Hohenrain (Kostenanteil 11.423 %) werden nach Vorliegen der Bauabrechnung die Schlussabrechnungen in Rechnung gestellt.

Für die Sanierung und den Ausbau des bestehenden Regenklärbeckens bei der Kläranlage Hochdorf wird mit Investitionsausgaben von Fr. 570'000.00 gerechnet.



## Massnahmen und Projekte

(in Tausend Fr.)	Status	Total Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2020	R 2020
Siehe Aufgaben- und Finanzplan						

## Statistische Werte

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
<i>70 Wasser und Abwasser</i>							
Gereinigte Abwassermenge in Mio-m <sup>3</sup>	2.340	2.077	2.034	1.950	1.824	1.992	1.976
Netzlänge öffentliche Kanalisation in km	40	41	42	43	43	43	43
Mengentarif Abwasser in Fr.	2.30	2.30	2.30	2.30	2.30	2.30	2.30
Prod. erneuerb. Energie ARA Mikrog. Strom kwh	316'000	255'000	329'000	425'000	403'000	357'080	354'812
Tierkadaversammelstelle in Tonnen	416	449	479	463	499	467	475
<i>71 Abfallwirtschaft</i>							
Grünabfuhr in Tonnen	928	890	908	867	832	861	826

## Messgrössen / Indikatoren

	Zielgrösse	B 2020	R 2020
<i>70 Wasser und Abwasser</i>			
Betriebskosten ARA pro Einwohner in Fr.	150.00	150.00	199.55
Kostendeckungsgrad ARA in %	100 %	100 %	109 %
<i>71 Abfallwirtschaft</i>			
Abfallgrundgebühr natürliche Personen in Fr.	60.00	60.00	60.00

## Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr., Rundungsdifferenzen möglich)		R 2019	festges. B 2020	ergänz. B 2020	R 2020	Abw. Fr.
<b>Saldo Globalbudget</b>		- 284	- 277	- 277	- 315	- 38
<b>Total Aufwand</b>		- 3'439	- 3'450	- 3'450	- 3'661	- 211
<b>Total Ertrag</b>		3'155	3'173	3'173	3'346	173
<b>Leistungsgruppen</b>						
	Aufwand	- 2'631	- 2'600	- 2'600	- 2'837	- 237
70 Wasser und Abwasser	Ertrag	2'604	2'576	2'576	2'803	227
	Saldo	- 27	- 24	- 24	- 34	- 10
	Aufwand	- 470	- 500	- 500	- 459	41
71 Abfallwirtschaft	Ertrag	458	489	489	446	- 43
	Saldo	- 12	- 11	- 11	- 13	- 2
	Aufwand	- 338	- 350	- 350	- 365	- 15
72 Umweltschutz	Ertrag	93	108	108	97	- 11
	Saldo	- 245	- 242	- 242	- 268	- 26

## Investitionsrechnung

(in Tausend Fr., Rundungsdifferenzen möglich)		R 2019	festges. B 2020	ergänz. B 2020	R 2020	Abw. Fr.
<b>Nettoinvestitionen</b>		- 492	- 400	- 400	- 267	133
Total Ausgaben		- 743	- 550	- 550	- 312	238
Total Einnahmen		251	150	150	45	- 105

## Kommentar zur Jahresrechnung

Im Aufgabenbereich Umwelt konnte das Globalbudget um Fr. 37'316.84 nicht eingehalten werden. Die Kreditüberschreitung ist primär als Folge von internen Verrechnungen entstanden. Eine Kompensation der Mehrkosten war nicht möglich.

Im Jahr 2020 wurde für die Umsetzung des generellen Entwässerungsplanes (GEP) Ausgaben von Fr. 218'816.00 getätigt (Budget Fr. 400'000.00). Für Kanalisationsneubauten sind Kosten von Fr. 92'949.00 angefallen, vorgesehen waren solche von Fr. 150'000.00. Am Sanierungsprojekt der Kanalisation Lavendelweg hat sich die Gemeinde Hohenrain an der Schlussrechnung anteilmässig mit Fr. 9'845.00 beteiligt. Bei den Anschlussgebühren an das Kanalisationsnetz der Grundeigentümer wurden Einnahmen von Fr. 35'265.00 erzielt.

Als Folge von höheren Unterhaltskosten, welche der Erfolgsrechnung belastet werden mussten und höheren Kosten für die Entwässerungsplanung, konnte bei der Abwasserbeseitigung das Budget nicht eingehalten werden. Gegenüber dem Budget erhöhte sich das Defizit um Fr. 76'903.00 auf Fr. 172'749.00.

Für den Betrieb der Kläranlage Hochdorf ist ein Gesamtaufwand von Fr. 1'959'149.00 angefallen (Budget Fr. 1'979'846.00) bzw. es konnte ein Überschuss von Fr. 223'013.00 (Budget Fr. 75'654.00) erzielt werden. Bei der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung konnte trotz tieferen Verkaufspreisen von Rohstoffen (Papier und Karton) ein Überschuss von Fr. 14'568.00 (Budget Fr. 4'654.00) erreicht werden.

Beim gemeindeeigenen Förderprogramm Energie sind im Jahr 2020 Beiträge von Fr. 12'000.00 ausbezahlt worden. Budgetiert waren Förderbeiträge von Fr. 7'000.00.



## 8 Finanzen und Wirtschaft

### Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Finanzen und Wirtschaft umfasst die Leistungsgruppen:

80	Finanzen	(Finanzverwaltung, Betriebsamt, Parkhaus Braui, Jagd, Elektrizität, Zinsen)
81	Steuern	(Gemeindesteuern, Sondersteuern, Steuerverwaltung)
82	Öffentlicher Verkehr	(Öffentliche Verkehrsinfrastruktur, Regional- Agglomerationsverkehr)
83	Wirtschaft	(Industrie, Gewerbe, Handel, Markt- und Gewerbeswesen)
84	Finanzausgleich	(Finanzausgleich)
85	Liegens. Finanzvermögen	(Industriestrasse, Restaurant Braui, Schererscheune, Spritzenhaus, Bellaria)
86	Abschluss, Übrige Finanzen	(Aufwertungsreserve, Neutrale Erträge und Aufwände, Abschluss)

#### 80 Finanzen

Die Finanzen umfassen die Führung und die strategische Beratung des Finanzhaushaltes der Gemeinde Hochdorf sowie die Bewirtschaftung der liquiden Mittel und die Refinanzierung von Darlehen.

#### 81 Steuern

Die Steuern umfassen die Steuerveranlagung, die Sondersteuern, den Steuerbezug und die Registerführung.

#### 82 Öffentlicher Verkehr

Der öffentliche Verkehr umfasst dessen Finanzierung sowie die Bewirtschaftung der Tageskarten der Gemeinde. Der Gemeinderat setzt sich im Rahmen des Gesamtverkehrskonzeptes K16 Seetal für einen starken öffentlichen Verkehr mit attraktiven Angeboten ein.

#### 83 Wirtschaft

Die Wirtschaft umfasst die Wirtschaftsförderung, beinhaltend Information, Beratung, Marketing und Promotion des Wirtschaftsstandortes Hochdorf sowie ein Netzwerk zu den ansässigen Firmen. Ebenfalls gehört zur Wirtschaft die Durchführung und Organisation des Marktwesens.

#### 84 Finanzausgleich

Der Finanzausgleich umfasst die kantonale Finanzausgleichszahlung gemäss Gesetz über den Finanzausgleich.

#### 85 Liegenschaften Finanzvermögen

Die Liegenschaften Finanzvermögen umfassen die administrative Betreuung und Bewirtschaftung der gemeindeeigenen Liegenschaften des Finanzvermögens.

#### 86 Abschluss, übrige Finanzen

Die übrigen Aufwendungen und Erträge umfassen die jährliche Auflösung der Aufwertungsreserve gemäss der neuen Bilanzierungsgrundsätze bei der Einführung des neuen Rechnungsmodells HRM2. Ebenfalls sind die Abschlussbuchungen unter dieser Leistungsgruppe.

### Bezug zur Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

#### Gemeindestrategie

Hochdorf ist das aktive Regionalzentrum im Kanton Luzern mit moderatem und qualitativem Wachstum. Es zeichnet sich durch einen Dorfkern zum Verweilen, überzeugt mit attraktiven Angeboten und Dienstleistungen mit Mehrwert für die Bevölkerung und die Wirtschaft.

Finanzen: Gesunde Finanzen – nachhaltige Investitionen mit Mehrwert – Infrastruktur – private und öffentliche Partnerschaften – regionale Zusammenarbeit.



Wirtschaft/Industrie: Arbeitsplätze – Zukunftsentwicklung Arbeitswelt – Dienstleistungsangebote – Gewerbe – Verwaltung – Digitalisierung – Fachkräfte.

### Legislaturprogramm

Das Legislaturprogramm ist in Bearbeitung.

### Lagebeurteilung 2020 (Aktuelles Umfeld, Chancen und Risiken, Schlussfolgerung)

Die Gemeinde Hochdorf konnte dank den guten Erträgen aus den Vorjahren Eigenkapital bilden. Die Steuerkraft pro Kopf der Gemeinde Hochdorf liegt nach wie vor unter dem kantonalen Mittel. Die nötigen Investitionen insbesondere in den Schulraum sind auch aufgrund des Eigenkapitals finanzierbar und tragbar. Mit der Umsetzung des HRM2 konnte die Verschuldung deutlich reduziert werden. Mittelfristig ist von einem ansteigenden Zinsniveau auszugehen.

Im Bereich öffentlicher Verkehr steht die Planung und Umsetzung der Mobilitätszentrale beim Bahnhof im Fokus. Die vielseitige Mobilität sowie die Stärkung der Anbindungen auf die Hauptachsen (Zürich, Bern, Basel) sind laufend in die Diskussionen mit einzubringen.

Die Anzahl der Arbeitsplätze konnte durch Firmen kontinuierlich gesteigert werden. Die Gemeinde arbeitet aktiv mit der Wirtschaftsförderung Luzern zusammen und pflegt einen engen Kontakt zu den Wirtschaftsführern vor Ort. Die Entwicklungsstrategie Wirtschaft wird vom Gemeinderat weiterentwickelt.

### Massnahmen und Projekte

(in Tausend Fr.)	Status	Total Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2020	R 2020
Siehe Aufgaben- und Finanzplan						

### Statistische Werte

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
<i>80 Finanzen</i>							
Durchschnittliche Verzinsung Fremdkapital	2.25 %	1.68 %	1.21 %	1.04 %	0.80 %	0.71 %	0.77 %
Anzahl Betreibungen	2'647	2'561	2'505	2'762	2'815	2'848	2'563
<i>81 Steuern</i>							
Steuerkraft pro Kopf	Fr. 1'183	Fr. 1'221	Fr. 1'270	Fr. 1'255	Fr. 1'352	Fr. 1'265	Fr. 1'511
Steuerertrag natürliche Personen (in Mio.)	Fr. 20.25	Fr. 21.66	Fr. 23.00	Fr. 22.38	Fr. 22.66	Fr. 23.56	Fr. 27.02
Steuerertrag juristische Personen (in Mio.)	Fr. 1.74	Fr. 1.65	Fr. 1.90	Fr. 1.81	Fr. 3.73	Fr. 1.46	Fr. 1.53
<i>82 öffentlicher Verkehr</i>							
ÖV Passagiere pro Werktag (ab Bahnhof)	1'990	n.a.	2'172	2'206	2'057	2'169	n.a.
Kosten ÖV je Einwohner	Fr. 92.75	Fr. 90.20	Fr. 90.30	Fr. 97.40	Fr. 105.65	Fr. 105.54	Fr. 105.50
<i>83 Wirtschaft</i>							
Anzahl Arbeitsplätze (Vollzeit) in Hochdorf	4'894	4'976	5'095	5'018	5'139	n.a.	n.a.
Anzahl Arbeitsstätten	537	564	583	575	575	n.a.	n.a.



## Messgrößen / Indikatoren

	Zielgröße	B 2020	R 2020
<b>80 Finanzen</b>			
Selbstfinanzierungsgrad	> 80.00 %	43.00 %	262.00 %
Selbstfinanzierungsanteil	> 10.00 %	5.30 %	15.30 %
Zinsbelastungsanteil	< 4.00 %	0.50 %	0.30 %
Kapitaldienstanteil	< 15.00 %	7.40 %	6.50 %
Nettoverschuldungsquotient	> 150.00 %	35.00 %	3.50 %
Nettoschuld je Einwohner	< Fr. 1'066	Fr. 1'053	Fr. 123
Nettoschuld o. Spezialfinanzierung je Einwohner	< Fr. 2'656	n.a.	Fr. - 19
Bruttoverschuldungsanteil	> 200.00 %	107.90 %	79.80 %
<b>81 Steuern</b>			
Steuerfuss	2.10 E	2.00 E	2.00 E
Veranlagungsstand Steuern natürliche Personen	90.00 %	90.00 %	91.67 %

## Erfolgsrechnung

(in Tausend Fr., Rundungsdifferenzen möglich)		R 2019	festges. B 2020	ergänz. B 2020	R 2020	Abw. Fr.
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>33'483</b>	<b>31'411</b>	<b>31'411</b>	<b>36'060</b>	<b>4'649</b>
<b>Total Aufwand</b>		<b>- 3'899</b>	<b>- 3'979</b>	<b>- 3'979</b>	<b>- 3'741</b>	<b>238</b>
<b>Total Ertrag</b>		<b>37'382</b>	<b>35'390</b>	<b>35'390</b>	<b>39'801</b>	<b>4'411</b>
<b>Leistungsgruppen</b>						
	Aufwand	- 1'180	- 1'103	- 1'103	- 971	132
80 Finanzen	Ertrag	2'747	2'800	2'800	2668	- 132
	Saldo	1'567	1'697	1'697	1'697	0
	Aufwand	- 1'028	- 1'013	- 1'013	- 961	52
81 Steuern	Ertrag	28'775	27'150	27'150	31'685	4'535
	Saldo	27'747	26'137	26'137	30'724	4'587
	Aufwand	- 1'089	- 1'135	- 1'135	- 1'110	25
82 Öffentlicher Verkehr	Ertrag	46	28	28	66	38
	Saldo	- 1'043	- 1'107	- 1'107	- 1'044	63
	Aufwand	- 82	- 92	- 92	- 54	38
83 Wirtschaft	Ertrag	24	22	22	8	- 14
	Saldo	- 58	- 70	- 70	- 46	24
	Aufwand	0	- 91	- 91	- 91	0
84 Finanzausgleich	Ertrag	4'273	3'924	3'924	3'924	0
	Saldo	4'273	3'833	3'833	3'833	0
	Aufwand	- 519	- 545	- 545	- 554	- 9
85 Liegenschaften FV	Ertrag	148	98	98	82	- 16
	Saldo	- 371	- 447	- 447	- 472	- 25
	Aufwand	0	0	0	0	0
86 Übrige Aufwendungen und Erträge	Ertrag	1'368	1'368	1'368	1'368	0
	Saldo	1'368	1'368	1'368	1'368	0

## Investitionsrechnung

(in Tausend Fr., Rundungsdifferenzen möglich)		R 2019	festges. B 2020	ergänz. B 2020	R 2020	Abw. Fr.
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Total Ausgaben		0	0	0	0	0
Total Einnahmen		0	0	0	0	0

## Kommentar zur Jahresrechnung

Die Aufgaben- und Finanzreform 18 (AFR 18), welche per 1. Januar 2020 umgesetzt wurde, führt zwischen dem Kanton Luzern und den Gemeinden zu einer Verschiebung der Aufgabenteilung und zu Anpassungen bei der Finanzierung der jeweiligen Aufgaben. Insbesondere der neue Kostenteiler in der Volksschulbildung und die Totalrevision des Wasserbaugesetzes führen zu erheblichen Mehrbelastungen des Kantons und entsprechenden Entlastungen bei den Gemeinden. Diese Lastenverschiebung wurde unter anderem durch einen Steuerfussabtausch zwischen dem Kanton Luzern und den Gemeinden ausgeglichen. So wird gewährleistet, dass die Steuerzahlenden keine finanzielle Mehrbelastung erfahren. Der Kanton Luzern erhöhte demnach im Jahr 2020 den Steuerfuss von bisher 1,60 Einheiten auf 1,70 Einheiten und die Gemeinde Hochdorf senkte ihren Steuerfuss um 0,10 Einheiten von bisher 2,10 Einheiten auf 2,00 Einheiten. Eine darüberhinausgehende Steuerfussveränderung war für das Jahr 2020 nicht zugelassen.

Bei den Steuern des laufenden Jahres ist ein Ertrag von Fr. 22'140'069.00 erzielt worden. Gegenüber dem Budget konnte der Ertrag um Fr. 209'931.00 nicht erreicht werden. Im Gegenzug ist der Ertrag aus Steuern früherer Jahre um Fr. 4'265'027.00 höher ausgefallen als budgetiert und betrug insgesamt Fr. 6'415'027.00. Der Mehrertrag kam in erster Linie dank höheren Einkommenssteuern natürlicher Personen zustande. Es konnten Mehrerträge verbucht werden, von denen die Steuerbehörde in der Budgetphase noch keine Kenntnis hatte.

Bei den Quellensteuern von ausländischen Staatsangehörigen betrug der Ertrag Fr. 628'575.00. Bei den Sondersteuern auf Kapitalauszahlungen (Bezug Pensionskassengelder, Auszahlung Guthaben der 3. Säule a) konnte ein Ertrag von Fr. 696'037.00 erreicht werden. Im Budget 2020 war ein Ertrag von Fr. 470'000.00 vorgesehen.

Der budgetierte Grundstückgewinnsteuerertrag von Fr. 420'000.00 konnte übertroffen werden und betrug insgesamt Fr. 561'522.00. Bei den Handänderungssteuern konnte ein Ertrag von Fr. 270'462.00 erzielt werden. Budgetiert war ein Ertrag von Fr. 320'000.00. Durch das Teilungsamt konnten Erbschaftsteuern von Fr. 72'945.00 fakturiert werden. Im Budget 2020 war ein Ertrag von Fr. 54'000.00 vorgesehen.

Im Jahr 2020 erhielt die Gemeinde Hochdorf Fr. 3'924'195.00 an Finanzausgleichszahlungen (Ressourcenausgleich und Lastenausgleich) vom Kanton Luzern. Der Finanzausgleich wird jeweils aufgrund der drei vergangenen Rechnungsabschlüsse (2015 bis 2017) und im Vergleich zu den übrigen Luzerner Gemeinden berechnet. Da als Folge der Aufgaben- und Finanzreform 18 (AFR 18) ein Teil der Luzerner Gemeinden mehr belastet wurden, ist dazu ein Härtefallausgleich geschaffen worden, welcher während sechs Jahren die Mehr- oder Minderbelastungen teilweise ausgleichen wird. Die Gemeinde Hochdorf hat dazu Fr. 90'676.00 in den Härtefallausgleich bezahlt.

Für den öffentlichen Verkehr wendete die Gemeinde Hochdorf im Jahr 2020 Fr. 1'044'527.00 auf (Budget Fr. 1'107'038.00). Im Betrag ist der Beitrag an den Verkehrsverbund Luzern, die Kosten für die Buslinien nach Rotkreuz und Sempach-Station, der Nachtbus, die Projektkosten für das Mitfahrsystem Taxito sowie die SBB-Tageskarten, welche die Gemeinde Hochdorf der Bevölkerung zur Verfügung stellt, enthalten.

## Abkürzungsverzeichnis

Folgende Symbole und Abkürzungen wurden in den Tabellen der vorliegenden Botschaft verwendet:

Fr.	Schweizer Franken
ER	Erfolgsrechnung
IR	Investitionsrechnung
B	Budget
ergänz. B 2020	ergänzttes Budget 2020
festges. B 2020	festgesetztes Budget 2020
R	Rechnung
P	Planjahr
n.a.	nicht ausgewiesen
Abw. Fr.	Abweichung in Schweizer Franken
Abw. %	Abweichung in Prozent
KG	Kindergarten
PS	Primarschule
Sek	Sekundarschule
E	Einheiten
>	grösser als
<	kleiner als

# Legislaturprogramm 2018 – 2024 Gemeinde Hochdorf – Rechenschaftsbericht 2020

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2020
1.1	Hochdorf ist das aktive Regionalzentrum im Kanton Luzern.		X								V1	Bi	Dieses zentrale Ziel der Vision 2017 – 2029 dient in der strategischen Politik des Gemeinderates und in der Arbeit der Verwaltung als Leitplanke.
1.2	Qualität und Ausstrahlung von Hochdorf als aktivstes Regionalzentrum werden positioniert.	X		U	U	U	U	U	U	U	V1	Bi	Proaktive Kommunikation mündlich und schriftlich bei allen Gelegenheiten in der Öffentlichkeit.
1.3	Hochdorf ist als Zentrumsgemeinde offen für zukunftsgerichtete Dienstleistungsangebote und Projekte.	X		U	U	U	U	U	U	U	V1	Bi	Hochdorf ist offen für zukunftsgerichtete Dienstleistungsangebote und Projekte und hat diverse Formen der Zusammenarbeit insbesondere mit den Gemeinden des Seetals. Per Mai 2021 wird das Bauamt der Gemeinde Hochdorf Dienstleistungen im Planungs- und Baurecht für die Gemeinde Hohenrain erbringen. Die Stimmberechtigten von Hohenrain haben den entsprechenden Gemeindevertrag im Dezember 2020 angenommen.
1.4	Der Claim «Hochdorf – mehr als ein Zentrum» wird erlebbar gemacht und positioniert.		X								S1	Bi	Der Claim «Hochdorf - mehr als ein Zentrum» wird implementiert und gelebt, ist Leitplanke für politische Entscheide.
1.5	Einbezug des Claims bei allen Auftritten und Korrespondenzen des Gemeinderates und der Verwaltung.	X		U	U	U	U	U	U	U	S1	Bi	Der Claim wird aktiv kommuniziert mündlich und schriftlich bei allen Gelegenheiten in der Öffentlichkeit. Infolge Covid-Massnahmen erschwert.
1.6	Die Verwaltung wird weiter digitalisiert. Entwicklungen in E-Government werden verfolgt.		X								S6	Bi	Die Entwicklungen von E-Government werden verfolgt, Digitalisierung der Verwaltung wird weitsichtig geprüft. Hochdorf ist angemeldet für das Projekt E-Umzug. Fachapplikationen werden laufend aktualisiert. Die Netzwerkbetreuung der Gemeindeverwaltung wird ab April 2021 über den Gemeindeverband GICT gelöst. Das Sozialamt ist Projektgemeinde mit «e-Melden» beim Zenso.
1.7	Es wird ein Digitalisierungskonzept in Zusammenarbeit mit Dritten erstellt.	X			P	P	U	U	U	U	S6	Bi	Das Digitalisierungskonzept soll im Laufe von 2022 erarbeitet werden. Die Umgestaltung und Neuorganisation des Gemeindegates sollen mitberücksichtigt werden können.
1.8	Das neue Rechnungsmodell HRMII ist eingeführt und die Vorschriften sind implementiert.		X								S3	Bi	Das neue Rechnungsmodell HRMII ist per Ende 2019 definitiv eingeführt und alle Vorschriften sind implementiert.
1.9	Einführung und Umsetzung der politischen und der betrieblichen Leistungsaufträge, des Risikos- und Qualitätsmanagements und des Internes Kontrollsystem.	X		P	U	U	U	A			S3	Bi	Alle notwendigen Grundlagen und Arbeitspapiere gemäss HRMII sind per 2019 eingeführt worden. Diese werden umgesetzt und periodisch kontrolliert.

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2020
1.10	Die Gemeinde nützt die digitalen Medien zeitgemäss für die Kommunikation und passt sie bedürfnisgerecht an.		X								S1	Bi	Die digitalen Medien werden für die Kommunikation genutzt. Bedürfnisgerechte Anpassung gemäss Punkt 1.11.
1.11	Die Website wird neu konzipiert und den aktuellen Bedürfnissen angepasst.	X			P	A					S1	Bi	Per 15. Januar 2020 ist die Website der Gemeinde erneuert worden. Sie ist responsiv, das heisst sie wird auf allen Formaten korrekt gezeigt. Die Suchfunktion ist verstärkt. Die neue Website entspricht den aktuellen Bedürfnissen der Bevölkerung und wird laufend aktualisiert und ergänzt, insbesondere auch bei den Schwerpunktthemen.
1.12	Die Gemeindeverwaltung Hochdorf bietet zeitgemässe Strukturen und Anstellungsbedingungen. Der Dienstleistungsbetrieb ist kundengerecht ausgerichtet. Regionale Bedürfnisse werden berücksichtigt.		X								S6	Bi	Zeitgemässe Strukturen und Anstellungsbedingungen der Gemeindeverwaltung Hochdorf sind dem Gemeinderat wichtig und werden thematisiert. Im Zusammenhang mit dem Renovationskonzept des Rathauses werden die räumlichen und organisatorischen Strukturen optimiert. Die Schalteröffnungszeiten sind kundengerecht angepasst worden.
1.13	Die Einrichtung eines Gemeindeschalters für umfassende Dienstleistungen direkt am Schalter wird geprüft.	X				P	A				S6	Bi	Die Einrichtung eines Gemeindeschalters ist 2020 im Rahmen des Renovationskonzepts des Rathauses thematisiert worden. Die Umsetzung erfolgt und wird im Jahr 2021 gestartet.
1.14	Die Gemeindeverwaltung ist offen für die Regionalisierung von Verwaltungsaufgaben wie Alimenteninkasso, Bauamt oder weiterer Dienstleistungen.	X			P	P	P	P	P	P	S6	Bi	Per Mai 2021 wird das Bauamt der Gemeinde Hochdorf Dienstleistungen im Planungs- und Baurecht für die Gemeinde Hohenrain erbringen. Die Stimmberechtigten von Hohenrain haben den entsprechenden Gemeindevertrag im Dezember 2020 angenommen. Die Gemeinde Hochdorf ist auch weiterhin offen, Gespräche mit Seetaler Gemeinden für Dienstleistungserbringungen zu führen.
2.1	Das Kulturzentrum Braui positioniert sich erfolgreich als attraktive Event-Location. Die vielseitigen Anlässe haben eine positive Ausstrahlung auch auf nationaler Ebene.		X								S1	Ar	In einem für die Eventbranche höchst anspruchsvollen Jahr konnte sich das Kulturzentrum Braui als zuverlässiger Partner für die Eventorganisation positionieren. Die proaktive Erarbeitung von Covid-Schutzkonzepten und deren vorbildliche Umsetzung wurden weit über die Gemeindegrenzen hinaus positiv wahrgenommen.
2.2	Das Strategie- und Marketingkonzept 2018plus des Kulturzentrums Braui und das Nutzungskonzept Brauiturm inkl. Sanierungs- und Unterhaltsplanung werden umgesetzt. Das Strategie- und Marketingkonzept wird periodisch überprüft.	X		U	U	U	U	U	A	P	S1	Ar	Die Umsetzung des Strategie- und Marketingkonzeptes ist ein laufender Prozess. Mit dem Ersatz u.a. von Parkettboden und Mobiliar wurden wichtige Sanierungsmassnahmen erfolgreich umgesetzt.

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislaturziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2020
2.3	Das Kulturzentrum Braui wird noch gezielter positioniert als Teil des aktivsten Regionalzentrum. Dafür werden finanzielle Mittel im Rahmen der Defizitvorgabe eingestellt.	X		U	U	U	U	U	U	U	S1	Ar	Das Kulturzentrum ist mit gezielten Marketingmassnahmen wie z.B. vereinzelt Plakaten, aber vor allem mit einer vorbildlichen Organisation von Events in einem schwierigen Jahr aufgefallen.
2.4	Hochdorf bietet als aktivstes Zentrum eine gute und zeitgemässe Infrastruktur für lokal und regional verankerte Sportvereine.	X									S1	Ar	Hochdorf hat dank der guten Infrastruktur ein attraktives und vielfältiges Sportangebot mit Vereinen, welche sich weit über das regionale Sportgeschehen hinaus engagieren.
2.5	Zusätzlicher Sportraum mit Mehrwert wird realisiert.	X			P	P	U	U	U	U	S1	Ar	Es fanden Gespräche über einen möglichen Sportraum mit Mehrwert statt und erste Vorabklärungen wurden getroffen.
2.6	Hochdorf unterstützt Sportprojekte auf privater Basis (Public-Privat-Partnership Projekte) soweit diese nachhaltig finanziert und einen Mehrwert für Hochdorf und die Region bieten.	X		U	U	U	U	U	U	U	S1	Ar	Eine Absichtserklärung zu einer Machbarkeitsstudie für ein mögliches PPP-Sportprojekt wurde erarbeitet. Die Studie wird 2021 durchgeführt.
2.7	Als aktivstes Regionalzentrum hat Hochdorf eine aktive Kinder- und Jugendanimation mit Mehrwert für die junge Generation.	X									S7	Ar	Die Abteilung Kind Jugend Freizeit setzt die Jugendanimation unter anderem im Treff 7 aktiv um. Der Ferienpass wurde trotz coronabedingter Herausforderungen durchgeführt und erfreute sich sehr grosser Beliebtheit.
2.8	Die personellen Ressourcen und die Infrastruktur werden angemessen zur Verfügung gestellt.	X		U	U	U	U	U	U	U	S7	Ar	Die nötigen Ressourcen für die Abteilung sind vorhanden.
2.9	Hochdorf bietet Freiräume für alle Generationen.	X									S7	Bi	Freiräume für alle Generationen ist wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität in Hochdorf und Teil von «Hochdorf - mehr als ein Zentrum».
2.10	Die Begegnungsorte werden für verschiedene Altersgruppen bedürfnisgerecht aufgewertet.	X			P	U	U	U	U	U	S4 /7	Bi	Das Freiraumkonzept ist in Zusammenarbeit mit einem Fachplaner und der strategischen Beratung der Raumplanungskommission erstellt worden. Dieses ist vom Gemeinderat zur Mitwirkung der Bevölkerung freigegeben worden. Mitte September erfolgte der Start der Mitwirkung mit einer öffentlichen Infoveranstaltung. Bis Ende November 2020 sind 200 Mitwirkungsbögen und Stellungnahmen eingereicht worden. Die Auswertung erfolgt bis Ende März 2021. Erste konkrete Massnahmen sollen 2021 umgesetzt werden, mittel- und langfristige Massnahmen werden in der Budgetplanung berücksichtigt.

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2020
2.11	Kultur vermittelt Lebensqualität und ist damit wichtiger Teil von Hochdorf mehr als ein Zentrum.		X								S1	Bi	Hochdorf hat ein vielseitiges Kulturangebot mit Ausstrahlung. Kultur vermittelt Lebensqualität und ist wichtiger Teil von «Hochdorf - mehr als ein Zentrum».
2.12	Einheimisches Kulturschaffen verdient Wertschätzung und wird wie bisher gefördert, durch Beiträge, Netzwerk und Behandlung von Gesuchen für Kulturprojekte.	X		U	U	U	U	U	U	U	S1	Bi	Einheimisches Kulturschaffen wie auch die Arbeit der Kulturvereine hat hohe Wertschätzung. Netzwerke werden gepflegt, Vereinsbeiträge werden ausbezahlt, Gesuche für kulturelle Projekte werden von der Kulturkommission behandelt. Infolge Covid-Massnahmen waren Anlässe und kulturelle Projekte äusserst beschränkt möglich.
2.13	Die Regionalbibliothek bleibt mit diversifizierten Nutzungsangeboten zeitgemäss für die Bevölkerung und die Gemeinden.	X		U	U	U	U	U	U	U	S1	Bi	Die Regionalbibliothek hat ein zeitgemässes Angebot, neue Bedürfnisse werden reflektiert und berücksichtigt. Nach erfolgreicher Pilotphase wird die Regionalbibliothek an vier Sonntagen im Winterhalbjahr geöffnet. Die Covid-Massnahmen wirkten sich 2020 auf den Betrieb der Regionalbibliothek stark aus: Schliessung während des Lockdown, Schutzkonzept und Vorschriften mussten umgesetzt werden. Leseförderung mit der Schule Hochdorf war reduziert möglich.
2.14	Das Freizeitangebot im Seebad Baldegg wird attraktiv gestaltet.		X								S1	Og	Die grosse Anzahl an zufriedenen Besuchern bestätigt die Attraktivität. Aufgrund der Covid-19-Situation musste das Areal mit einer maximalen Personenbeschränkung belegt werden (max. 2000 Personen im Areal, Bassin maximal 100 Personen, Verzicht Verkauf Saisonkarte).
2.15	Der Steg zum Seebecken wird saniert, der Sprungturm wird mit einem zusätzlichen Angebot ersetzt. Das Eintrittssystem zum Seebad wird digitalisiert und mit Schranken ausgerüstet.	X					P	A			S1	Og	Die Erneuerung des Sprungturmes wird im Jahr 2021 realisiert. Für das Eintrittssystem wurde eine Kostenschätzung eingeholt.
2.16	Es wird geprüft, ob die Becken des Seebads Baldegg beheizt und der Restaurationsbetrieb als 9-Monatebetrieb geführt werden kann.	X			P	A					S1	Og	Der Restaurantbetreiber ist interessiert im Seebad ein längerer Restaurationsbetrieb (ca. 9 Monate) zu führen. Das Beheizen des Seebeckens kann nicht isoliert betrachtet werden. Diese Möglichkeit muss als Ganzes nochmals evaluiert werden (Bsp.: beheizter Garderobenbereich).
3.1	Massnahmen zur Gewährleistung der Sicherheitsaufgaben werden umgesetzt.		X								S1	Rd	Die gesetzlichen Vorgaben sind umgesetzt. Im Rahmen der Zivilschutzorganisation ist Hochdorf bei der ZSO Emme eine von 30 Gemeinden. Die internen Sicherheiten sind aufgebaut (Organisation Krisenmanagement) und haben sich bei der Covid-19-Pandemie bewährt.



Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2020
3.2	Die Sicherheit im öffentlichen Raum wird durch gezielte Patrouillen und durch Austausch im Netzwerk Sicherheit gewährleistet.	X		U	U	U	U	U	U	U	S1	Rd	Im Gemeindegebiet (ganzjährig) sowie im Naturschutzgebiet am Baldeggersee (Sommer) wurden gezielt Patrouillen eingesetzt. Die Umsetzung bewährte sich. Die Situation ist zufriedenstellend, obwohl einzelne Fälle von Sachbeschädigungen, Lärm und Littering vorkommen. Im Rahmen der Covid-19-Pandemie kamen zusätzliche Patrouillen zur Gewährung der Sicherheit zum Einsatz.
3.3	Zur Sicherstellung der Aufgaben durch die Feuerwehr wird die regionale Zusammenarbeit geprüft.	X		A			P	U	A		S1	Rd	Die regionale Zusammenarbeit der Feuerwehren funktionierte wie bisher sehr gut (Stützpunktfeuerwehr; Hubretter). Eine konkrete Prüfung der erweiterten Zusammenarbeit soll in den nächsten Jahren erfolgen.
3.4	Der Gemeinderat setzt sich für eine gute Verfügbarkeit des Rettungsdienstes 144 vor Ort und in der Region ein.	X		P	P	A	U				S1	Rd	Durch Covid-19 konnten geplante Aussprachen und Planungen nicht umgesetzt werden. Der Rettungsdienst Seetal hat sich gut positioniert, der Standort in Hochdorf ist nicht in Frage gestellt. Mit dem neuen MedZentrum Hochdorf (inkl. Notfalldienst) besteht eine gute Kooperation.
4.1	Hochdorf entwickelt sich als Bildungszentrum im Seetal weiter und überzeugt im ganzen Kanton als attraktiver Arbeitgeber im Bildungsbereich.		X								S2	Sk	Das breite Bildungsangebot im Regionalzentrum ist Mehrwert für alle Akteure.
4.2	Das Leitbild der Schule Hochdorf wird neu erstellt.	X			P	U	A				S2	Sk	Das Leitbild wurde in Arbeitsgruppen erstellt und der Lehrerschaft Ende November 2020 vorgestellt und anschliessend vom Gemeinderat verabschiedet. Jetzt gilt es, die definitive Fassung zu erstellen und anschliessend umzusetzen und anzuwenden.
4.3	Die Führungsstrukturen werden umgesetzt und verankert. Alle Stellen können dadurch besetzt werden.	X		U	U	U	U	U	U	U	S2	Sk	Führungsstrukturen wurden überprüft und unverändert beibehalten. Die Schulleitungsstelle Schulhaus Weid wurde adäquat besetzt. Die Schulleitungsstelle Arena/Zentral wurde ebenfalls adäquat besetzt und wird eingearbeitet. Stellsituation im Bereich IF/IS kantonal äusserst anspruchsvoll, teilweise Lehrpersonen ohne adäquate Ausbildung für Teilpensen. Alle Stellen konnten besetzt werden.
4.4	Der Lehrplan 21 wird mit Qualität umgesetzt.	X		P	U	U	U	U	U	U	S2	Sk	Der Lehrplan 21 auf der Stufe Kindergarten/Primar ist eingeführt und wird mit Qualität umgesetzt. Die Einführung des Lehrplans 21 auf der 2. Sek-Stufe wurde per Mitte August (Schuljahr 2020/21) begonnen. Die Arbeit wird auf allen Stufen und Teams laufend evaluiert.
4.5	Die Einführung einer hausaufgabenintegrierten Schule wird geprüft.	X		P	P	A					S2	Sk	Die Thematik wurde im Schulleitungsgremium sowie in der Bildungskommission besprochen. Im laufenden Schuljahr 2020/21 läuft die Prüfung auf Stufe SEK bezüglich der Umsetzung und möglicher Varianten.
4.6	Die Tagesstrukturen der Schule Hochdorf sind ein Mehrwert für die Bevölkerung und die Wirtschaft.		X								S2	Sk	Kapazitäten und Bedürfnisse werden laufend überprüft.

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2020
4.7	Die Ausrichtung, Strukturen und Anpassungen auf künftige Bedürfnisse der additiven Tagesschule werden laufend überprüft.	X		U	U	U	U	U	U	U	S2	Sk	Innerhalb des Projekts Avantihof wird ein Separatbau für die Tagesschule mit vergrösserter Kapazität gebaut. Die personellen Aufwendungen wurden im Rahmen der Rechnungskontrolle überprüft, ein verbessertes Controlling wird implementiert. Die Weiterbildung innerhalb des Teams der Tagesschule wurde intensiviert.
4.8	Die Einrichtung von Tagesstrukturen während den Ferien wird geprüft.	X		P	U	A					S2	Sk	Mit den Angeboten des Vereins Chenderhand wurde eine teilweise, bedarfsgerechte Ferienabdeckung innerhalb der Tagesschulräumen eingeführt, die jedoch aufgrund der mangelnden Nutzung nicht weitergeführt wird. Chenderhand bietet an, eine Betreuungslösung in Tagesfamilien in ihrer Nähe zu finden. Dieses Angebot wurde kaum in Anspruch genommen.
4.9	Der Bedarf einer Ganz-Tagesschule wird geprüft.	X						P	P	A	S2	Sk	Wird erst ab 2022 verfolgt. Zuerst erfolgt nun der Separatbau der Tagesschule beim Schulhaus Avanti.
4.10	Die Musikschule ist geprägt von schlanken Strukturen und einem breiten Angebot mit Mehrwert für die Bevölkerung.		X								S2	Sk	Die Musikschule ist präsent und bietet ein umfassendes Angebot für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Seniorinnen und Senioren. Das Angebot wird jährlich überprüft und angepasst.
4.11	Das Leitbild der Musikschule wird neu erstellt.	X			P	U	A				S2	Sk	Das Leitbild wurde in der Steuergruppe mit Einbezug der Lehrpersonen erarbeitet und der Musikschulkommission vorgestellt. Die definitive Fassung wird nun erstellt und anschliessend dem Gemeinderat vorgelegt. Die Umsetzung und Anwendung erfolgen im Frühjahr 2021.
4.12	Die Installation einer regionalen Musikschule wird laufend geprüft.	X				P	P				S2	Sk	Die Musikschule Hohenrain hat sich für die engere Zusammenarbeit mit der Musikschule Oberseetal (Inwil, Eschenbach, Ballwil) entschieden. Aktuell ist diesbezüglich keine Änderung in Sicht.
5.1	Die Bevölkerung von Hochdorf zeichnen ein hohes Wohlbefinden und eine grosse Zufriedenheit aus.		X								S1	Rd	Die Bevölkerung wurde durch die Covid-19 Pandemie im Jahr 2020 unerwartet und speziell herausgefordert. Die Gemeinde hat in Kooperation mit Institutionen und Vereinen für zusätzliche Unterstützung gesorgt.
5.2	Für die Bevölkerung von Hochdorf und der Region besteht eine zweckmässige medizinische Grundversorgung vor Ort.	X		P	P	A					S1	Rd	Im Oktober 2020 wurde das MedZentrum Hochdorf eröffnet. Mit der Gemeinschaftspraxis von Allgemein- und Fachärzten ist die bisherige medizinische Grundversorgung optimal ergänzt und mittelfristig gesichert worden. Gleichzeitig wurde der Notfalldienst optimiert.
5.3	Für Fragen rund um das Alter wirkt die regionale Drehscheibe 65plus Seetal informativ und präventiv.	X		P	U	U	P	U	U	U	S1	Rd	Die regionale Drehscheibe 65plus wirkt erfolgreich und vernetzend und wurde von der Bevölkerung genutzt. Das Angebot ist präventiv angelegt und vermittelt bei Fragen im Alter.
5.4	Zur Sicherstellung einer bedarfsgerechten spitalexternen und ambulanten Pflege	X		U	U	U	U	U	U	U	S1	Rd	Die im ganzen Seetal für 11 Gemeinden zuständige «Spitex Hochdorf und Umgebung» setzt den gesetzlichen Auftrag «Hilfe und Pflege zu Hause» der Gemeinde gemäss Vereinbarung um. Mit dem neuen Standort an der

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2020
	und Betreuung wird mit dem Verein Spitex Hochdorf und Umgebung zusammengearbeitet.												Turbistrasse in Hochdorf wurde die Spitex-Organisation (rund 75 Mitarbeitende) gestärkt. Die ambulanten Pflege- und Betreuungsangebote konnten langfristig und auf gutem Niveau gesichert werden.
5.5	Zur gezielten Unterstützung von Jugendlichen bei der Lehrstellensuche wird das Mentoringprojekt weitergeführt.	X		U	U	U	U	U	U	U	S1	Rd	Die Umsetzung dieses Mentoring-Projekts durch die Schulsozialarbeit der Sekundarstufe ist ein bewährtes zusätzliches Unterstützungselement. Aufgrund Covid-19 jedoch war dieses Projekt mit externen Personen im 2020 sistiert.
5.5	Vereins- und Freiwilligenarbeit zur Stärkung, Förderung und Integration der Bevölkerung werden bewusst unterstützt.	X		U	U	U	U	U	U	U	S7	Rd	Der Gemeinderat unterstützt, koordiniert und fördert Freiwilligenarbeit auf verschiedenen Ebenen. Mit dem Verein Brückenschlag besteht bezüglich Integration seit Jahren eine Leistungsvereinbarung. Die Umsetzung erfolgte durch Covid-19 nachvollziehbar schwieriger.
5.6	Hochdorf liegt mit der Sozialhilfequote unter dem kantonalen Durchschnitt.		X								S7	Rd	In den Jahren 2017/2018 lag die Sozialhilfequote von Hochdorf (2.8%/2.6%) über dem kantonalen Durchschnitt (2.5%/2.4%). Im Jahr 2019 fiel dieser Wert in Hochdorf tiefer aus (2.4%) und hat somit die gleiche Quote wie der Kanton (2.4%). Die Tendenz ist somit gut, dennoch bringt die Zentrumsfunktion diesbezüglich auch Nachteile mit sich.
5.7	Projekte zur Förderung der Arbeitsintegration werden in Kooperation mit Schnittstellen umgesetzt.	X			P	U	A				S7	Rd	Die Umsetzung konnte nicht wie geplant durchgeführt werden, da u.a. der Kanton die Zusammenarbeit mit der SAH Zentralschweiz kündigte und neue Projekte anbietet. In Ergänzung dazu ist in Hochdorf für die Region Seetal ein Angebot «Job-Coaching» ab 2021 geplant.
5.8	Zur gezielten Überprüfung und als Ergänzung setzt die Gemeinde im Sozialamt einen Sozialinspektor ein.	X		U	U	U	U	U	U	U	S7	Rd	Die Zusammenarbeit mit dem Sozialinspektor erfolgte wie bisher. Der Einsatz erweist sich weiterhin als hilfreich und klärend sowie mit präventiver Wirkung. Die Anzahl der zu überprüfenden Fälle hat 2020 jedoch abgenommen.
6.1	Neue Mobilitätsangebote werden geprüft und nach Möglichkeit eingeführt.		X								S5	Og	Der Gemeinderat prüft aktiv neue Ideen und Entwicklungen im Bereich der Mobilität.
6.2	Die Gemeinde bringt sich aktiv für ein kantonales Mobilitätsmanagement ein und setzt die daraus geeigneten Massnahmen für Hochdorf um.	X		P	U	A					S5	Og	Die kantonale Strategie Mobilitätsmanagement liegt vor. Diese dient als Grundlage für die weitere kommunale Planung und Umsetzung.
6.3	Die Möglichkeit von Hauslieferdienst und weiteren Mobilitätsangeboten werden geschaffen.	X			P	U	A				S5	Og	Hochdorf nimmt am Pilotprojekt «Taxito Seetal» teil. Die Umsetzung erfolgt voraussichtlich im Frühjahr 2021.
6.4	Urswil hat einen Anschluss zum öffentlichen Verkehr oder einen alternativen	X				P	U	A			S5	Ar	Nach der Einführung von Taxito hätte eine Erweiterung des Systems für Urswil geprüft werden sollen, was sich zusammen mit dem Taxito-Start auf 2021 verschiebt. Weitere Optionen zur Erschliessung von Urswil sind in Abklärung.

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2020
	Verkehrsträger für den Anschluss zum öffentlichen Verkehr.												
6.5	Das Dorfzentrum wird vom Verkehr entlastet und lädt zum Verweilen ein. Im Dorfkern entstehen neue Grünflächen und Begegnungsorte.	X									S1	Og	Im Rahmen der Verkehrsentslastung auf der Kantonsstrasse wurde im November 2020 mit der Zweckmässigkeitsbeurteilung vom Kanton (Dienststelle Verkehr und Infrastruktur) gestartet. Bezogen auf die Grünflächen und Begegnungsorte dient das erarbeitete Freiraumkonzept, erweitert mit Ideen und Meinungen aus der Bevölkerung (Mitwirkung).
6.6	Die Strategien des Verkehrsberichtes werden umgesetzt insbesondere die Strategien Organisation, Südumfahrung, Industriestrasse und Entlastung Dorfzentrum.	X		U	U	U	U	U	U	U	S5	Og	Der Verkehrsbericht dient als Grundlage für das weitere Vorgehen in den Themen Organisation und Entlastung Dorfzentrum. Für die Südumfahrung ist die Zweckmässigkeitsbeurteilung der kantonalen Dienststelle Verkehr und Infrastruktur (vif) mit einer Begleitgruppe (Vertretung Bevölkerung) im November gestartet. Die Begleitgruppe wurde mit 40 Personen aus der Bevölkerung besetzt.
6.7	Es werden öffentlich-rechtliche Grundlagen geschaffen, um im Zentrum Einfluss auf private Bauprojekte für mehr Aufenthaltsqualität zu nehmen.	X		U	A						V1	Og	Das Bau- und Zonenreglement ist mit neuen Artikeln wie «Bauen mit Qualität», «Fachbeirat» für die Beurteilung von Gestaltungsfragen, «Koordination vor Planungsbeginn» und «Qualitätssicherndes Verfahren» verfasst. Die gesamte Ortsplanungsrevision, Variante 2 wurde am 29.11.2020 von den Stimmberechtigten mit einer Stimmbeteiligung von 46.4%, bzw. 1'615 Stimmen angenommen.
6.8	Die Erweiterung von Begegnungsorten wird geprüft, in diesem Zusammenhang ist die Aufwertung des Zentrums ebenfalls detailliert einzubeziehen.	X			P	U	U	U	U	U	S1	Bi	Das Freiraumkonzept ist für den Zentrumsbereich erarbeitet und ist mit den von der Bevölkerung eingegebenen Meinungen und Ideen die Grundlage für die weitere Massnahmenplanung.
6.9	Der Gemeinderat nimmt eine aktive Haltung zur Dorfkernentwicklung ein. Die Zentrumsentwicklung wird verfolgt.	X		U	U	U	U	U	U	U	S4	Og	Mit den neuen Artikeln wie «Bauen mit Qualität», «Fachbeirat» für die Beurteilung von Gestaltungsfragen, «Koordination vor Planungsbeginn» und «Qualitätssicherndes Verfahren» im Bau- und Zonenreglement nimmt die Gemeinde eine aktive Rolle in der Zentrumsentwicklung ein. Gleichzeitig betreibt die Gemeinde eine nachhaltige Bodenpolitik.
6.10	Das Parkierungskonzept wird weiterentwickelt.	X		P	U	A					S5	Og	Das Parkierungsangebot ist mit Themen wie dem Parkplatzbedarf (für Kurzzeit- und Langzeitparkierende) zu eruieren und festzulegen sowie die Bewirtschaftung der Parkplätze zu harmonisieren, in Bearbeitung.
6.11	Auf der Urswilstrasse und der Sempachstrasse werden sichere Geh- und Veloverbindungen zum Zentrum gebaut. Der kommunale Verkehrsrichtplan für den Langsamverkehr und MIV wird umgesetzt.	X		P	U	U	A				S5	Og	Mit der Sanierung der Sempachstrasse wird voraussichtlich im Februar 2021 durch den Kanton gestartet.

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2020
6.12	Hochdorf hat eine energieeffiziente, öffentliche Beleuchtung.		X								S4	Og	Mit dem Art. 39 im angepassten Bau- und Zonenreglement ist der Umgang mit der Beleuchtung / Lichtemissionen definiert.
6.13	Im neuen Konzessionsvertrag mit dem Energielieferanten ist das öffentliche Beleuchtungssystem bezüglich des Neubaus, sowie des baulichen und betrieblichen Unterhalts neu zu definieren.	X					P	U	A		S4	Og	Die Umsetzung des definierten Artikels folgt nach Genehmigung der gesamten Ortsplanungsrevision durch den Regierungsrat.
6.14	Die raumplanerischen Grundlagen für ein moderates und qualitatives Wachstum sind zu schaffen.		X								S4	Og	Mit der Variante 1 und Variante 2 der überarbeiteten Ortsplanungsrevision wurden Grundlagen für ein moderates und qualitatives Wachstum geschaffen. Das Bevölkerungswachstum betrug im Jahr 2020 0.2 % und ist somit moderat.
6.15	Die Ortsplanungsrevision ist auf die Vorgaben der eidg. Raumplanung und des kantonalen Planungs- und Baugesetzes angepasst.	X		U	U	A					S4	Og	Die Ortsplanungsrevision ist auf die Vorgaben der eidgenössischen Raumplanung und des kantonalen Planungs- und Baugesetzes angepasst. Die Stimmberechtigten haben am 29. November 2020 die gesamte Revision der Ortsplanung, Variante 2 mit einer Stimmbeteiligung von 46.4%, bzw. 1'615 Stimmen angenommen.
6.16	Die Gestaltungspläne werden angepasst oder aufgehoben.	X			P	P	U	A			S4	Og	Sobald der Regierungsrat die gesamte Ortsplanungsrevision genehmigt hat, werden die Gestaltungspläne aufgehoben.
6.17	Ein Hochhauskonzept wird erstellt.	X						P	U	A	S4	Og	Aktivitäten ab 2022.
6.18	Es wird ein Projekt für den Baustein B6 Bahnhofplatz für Arealentwicklung mit Interessierten erarbeitet, welches als Drehscheibe des ÖV, MIV, Langsamverkehr, Wohnen, Gewerbe und Begegnung dient.	X		P	P	P	P	P	U	U	S5	Og	Mit dem Gutheissen der Ortsplanungsrevision, Variante 2, kann das Projekt Baustein B6 und auch der Entwicklungsschwerpunkt (ESP) Hochdorf / Römerswil weiter ausgearbeitet werden.
6.19	Der Wohnungsmix wird periodisch überprüft. Wenn nötig sind Anpassungen in der Zonenplanung einzuleiten.	X		U	U	U	U	U	P	P	S1 /7	Og	Mit der Überarbeitung des Bau- und Zonenreglements wurde der Wohnungsmix überprüft und angepasst.
6.20	Als aktivstes Regionalzentrum bestimmt Hochdorf mit einer aktiven Bodenpolitik die künftige Gestaltung des Dorfes.		X								S4	Ar	Der Gemeinderat verfolgt eine aktive Bodenpolitik.
6.21	Der Gemeinderat setzt das Strategiepapier aktive Bodenpolitik um und legt situativ Massnahmen fest.	X			P	A					S4	Ar	Im Zentrum wurde die Parzelle 33, Hauptstrasse 14 erworben.

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2020
6.22	Public-Privat-Partnership Projekte werden weiterhin verfolgt.	X			U	U	U	U	U	U	S3	Ar	Für ein Sportzentrum mit Mehrwert wurde die Machbarkeitsstudie für ein PPP-Projekt in Auftrag gegeben.
7.1	Der Gewässerschutz wird weiter verbessert.		X								S4	Og	Der Gewässerraum wurde in der Überarbeitung der gesamten Ortsplanungsrevision ausgeschieden.
7.2	Die ARA Hochdorf wird entweder den Alleinbetrieb mit einer zusätzlichen Reinigungsstufe für Mikroverunreinigung sicherstellen oder langfristig sich mit anderen Kläranlagen zusammenschliessen.	X		P	P	P	U	U	U	U	S4	Og	Die baulichen, raumplanerischen und organisatorischen Grundlagen für eine ARA-Seetal sind in Bearbeitung. Das Projekt wird vom Abwasserverband Region Lenzburg unter Mitwirkung der möglichen Anschlussgemeinden geführt.
7.3	Für das gesamtheitliche Entwässerungskonzept erfolgt eine neue Bestandaufnahme und die Festlegung von Massnahmen.	X					P	U	U	U	S4	Og	Angebote für Verfahrensschritte und Ermittlung der Kosten wurden eingeholt.
7.4	Grünflächen sollen zu mehr Lebensqualität beitragen.		X								S4	Og	Grünflächen haben einen hohen Stellenwert für die Lebensqualität und sind deshalb einen Teil im Freiraumkonzept.
7.5	Bei Hoch- und Tiefbauprojekten wird gezielt Lebensraum für einheimische Tiere und Pflanzen geschaffen.		X	U	U	U	U	U	U	U	S4	Og	
7.6	Das Vernetzungsprojekt der Phase III wird umgesetzt.	X		U	U	U	U	U	U	A	S4	Og	Das Vernetzungsprojekt Phase III ist in der Umsetzung.
7.7	Erneuerbare Energien werden kontinuierlich ausgebaut.		X								S4	Og	Mit der geplanten Photovoltaikanlage auf dem Dach des sanierten Avanti-Schulhauses wird die Gewinnung von Energie weiter ausgebaut.
7.8	Gemeindeeigene Infrastrukturen werden nicht mit fossilen Energien geheizt.	X		U	U	U	U	U	A		S4	Og	Ein möglicher Wärmeverbund in der Schulanlage Ost wird geprüft.
7.9	Die Natur ist erlebbar und nachhaltig zu schützen.		X								S4	Og	
7.10	Der Rundweg Baldeggersee ist so ufernah wie möglich realisiert und dient der Bevölkerung zur Erholung und zur Sensibilisierung für den Naturschutz.	X		P	U	A					S4	Bi	Die Eingabe des Bauprojekts an den Kanton Luzern in der revidierten Linieneinführung (ohne Gelfingen) liegt im Auftrag der vier beteiligten Gemeinden bei der Leitgemeinde Römerswil. Die Gemeinde Hochdorf ist für die Umsetzung des letzten Teilstücks auf Hochdorfer Boden vorbereitet. Die Gemeinde Hochdorf nimmt bei der Umsetzung des Rundweg Baldeggersee eine vermittelnde Rolle ein.

Aufgabenbereich nach HRM II	Legislativziel (grün) Massnahme (schwarz)	Leistung	Wirkung	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Vision/Schwerpunkt	Zuständigkeit	Rechenschaftsbericht 2020
8.1	Hochdorf weist einen gesunden Finanzhaushalt auf.		X								S3	Ar	Dank ausserordentlicher Steuereinnahmen konnte die Verschuldung der Gemeinde 2020 nochmals deutlich reduziert werden. Mit Blick auf die hohen Investitionen der nächsten Jahre ist dies eine erfreuliche Entwicklung.
8.2	Die notwendigen Investitionen und Sanierungen der bestehenden Infrastrukturen können mit einem ausgewogenen Verhältnis von Eigenmitteln und Fremdmitteln finanziert werden.	X			U	U	U	U	U	U	S3	Ar	Sanierungen und Investitionen an bestehenden Infrastrukturen konnten aus eigenen Mitteln finanziert werden.
8.3	Der Gemeinderat überarbeitet die finanziellen Leitplanken.	X			P	P	U	U	U	U	S3	Ar	Die Erarbeitung neuer finanzieller Leitplanken ist für das Frühjahr 2021 geplant.
8.4	Hochdorf belegt in Bezug auf Anzahl Bevölkerung, Arbeitsstätten und Beschäftigte sowie Steuereinheiten den Rang 1 der Zentren in der Landschaft. Im Vergleich mit den grösseren Gemeinden ist Hochdorf unter den Top Ten.		X								S3	Ar	Hochdorf hat das Ziel erreicht.
8.5	Hochdorf positioniert sich mit einem Projekt im Gemeindegebiet zum Thema «Drachental» von Seetal-Tourismus.	X			P	U	U	U	U	U	S6	Ar	Projekte im Gemeindegebiet zum Thema Drachental sind in Prüfung.
8.6	Ein Positionspapier Wirtschaft Standort Hochdorf wird erstellt. Die proaktive Haltung und Kooperation mit Akteuren führt zu Arbeitsplatzansiedlung und qualitativem Wachstum.	X			P	U	U	U	U	U	S6	Ar	Das Positionspapier wird bei allen Kontakten der Wirtschaft eingesetzt. Es ist bekannt bei Gwärb, Parteien, Kommissionen usw.
8.7	Eine aktive Arbeitsplatzentwicklung in den gemeindeeigenen Grundstücken wie Turbigebiet führt zu Ansiedlungen von rund 50 Arbeitsplätzen.	X				U	U	U	U	U	S6	Ar	Es melden sich immer wieder Interessenten für die Turbilandparzellen. Sowohl die Dokumentation wie das Positionspapier Wirtschaft werden abgegeben. Aktuell sind keine neuen Kaufinteressen konkretisiert.



Legende: P: Planung / U: Umsetzung / A: Abschluss

Gemeindestrategie:

V1-V3: Vision die drei Abschnitte

- S1 Wohnen/Lebensqualität
- S2 Umfassendes Bildungsangebot
- S3 Finanzen
- S4 Raumentwicklung
- S5 Verkehr/Mobilität
- S6 Wirtschaft/Industrie
- S7 Gesellschaftliche Entwicklung

Aufgabenbereiche HRM2

- 1 Politik und Verwaltung
- 2 Freizeit und Kultur
- 3 Sicherheit
- 4 Bildung
- 5 Gesundheit und Soziales
- 6 Verkehr und Raumordnung
- 7 Umwelt
- 8 Finanzen

Version: Verabschiedung Gemeinderat

Hochdorf, 28.1.2021 / Tb

Formular 3: Veränderungen mit Auswirkungen auf die Erfolgsrechnung (gegenüber Budget 2020)

in 1'000 Franken

Sämtliche Auswirkungen der Aufgabenplanung, inklusive deren Folgekosten, sowie weitere Änderungen im Umfang der Aufgabenerfüllung mit Auswirkungen auf die Erfolgsrechnung (ohne Zinsfolgen, Abschreibungen, Interne Verrechnungen). Falls sich die Veränderung auf mehrere Jahre bezieht, müssen die Zahlen in allen betreffenden Jahren eingetragen werden (+ = Mehraufwand/Minderertrag // - = Minderaufwand/Mehrertrag)

PLA	Kto Nr.	Kst./Ktr.	GR	CK Nr.	Stand			Veränderung	Budget	Finanzplanjahre					Rechenschaftsbericht 2020
					P	U	A			2020	2021	2022	2023	2024	
<b>Total</b>								<b>1'240</b>	<b>1'030</b>	<b>998</b>	<b>613</b>	<b>655</b>	<b>775</b>		
<b>PLA-01 Politik und Verwaltung</b>								<b>30</b>	<b>10</b>	<b>-10</b>	<b>-10</b>	<b>-10</b>	<b>-10</b>		
PLA-01	31	012000	Bi	E-002	x		Hochdorf ist "mehr als ein Zentrum". Die Vision 2017 bis 2029 wird in der strategischen Arbeit berücksichtigt und gelebt, das Legislaturprogramm 2018 bis 2024 wird mit konkreten Massnahmen umgesetzt.							Der Claim "Hochdorf - mehr als ein Zentrum" ist spür- und erlebbar für die Bevölkerung. Gemeinderat und Verwaltung setzen die Vision 2017 bis 2029 als Kompass für Hochdorf um. Vision und Schwerpunkte werden im Legislaturprogramm und im Aufgaben- und Finanzplan mit Massnahmen definiert und umgesetzt. Im Legislaturprogramm 2018 bis 2024 sind Wirkungen und Leistungen mit konkreten Massnahmen positioniert.	
PLA-01	31	023000	Bi	E-048	x		Es wird ein Digitalisierungskonzept in Zusammenarbeit mit Dritten erstellt.		20					Entwicklungen in E-Government werden verfolgt, für das Projekt E-Umzug ist die Gemeinde Hochdorf angemeldet. Gemäss Legislaturprogramm ist die Erstellung eines Digitalisierungskonzepts mit Dritten geplant.	
PLA-01	31	023000	Bi	E-049	x		Die Einrichtung eines Gemeindefalters für umfassende Dienstleistungen direkt am Schalter wird geprüft.		5	20	20	20	20	Die Gemeindeverwaltung Hochdorf hat zeitgemässe Strukturen. Der Dienstleistungsbetrieb ist kundengerecht ausgerichtet. Das Projekt eines Gemeindefalters wird im Rahmen der Renovation des Rathauses umgesetzt.	
PLA-01	31	332000	Bi	E-003	x		Die neue Website als wichtiges Image- und Kommunikationsinstrument wird benutzerfreundlich aktualisiert und ergänzt.	20	-15	-20	-20	-20	-20	Seit Mitte Januar 2020 ist die neue Website der Gemeinde Hochdorf online. Sie ist attraktiviert worden und benutzerfreundlicher. Die Website ist responsiv, somit für alle Formate nutzbar. Insbesondere die Suchfunktion ist ausgebaut worden.	
PLA-01	31	771000	Bi	E-004	x		Friedhof: Zusätzliche Bestattungsformen werden geprüft.	10		-10	-10	-10	-10	Die Bestattungsformen werden von der Friedhofkommission und der Friedhofverwaltung geprüft und in die Planung einbezogen, zusätzliche Urnenschengräber und Urnenfamiliengräber sind geschaffen, der Kinderfriedhof ist aufgewertet worden. Im Fokus sind die Neugestaltung des Friedhof 3 im Zusammenhang mit dem Projekt Aufbahrungs- und Abdankungshalle.	
<b>PLA-02 Freizeit und Kultur</b>								<b>70</b>	<b>-40</b>	<b>10</b>	<b>-75</b>	<b>-75</b>	<b>-75</b>		
PLA-02	31	321000	Bi	E-050			Website der Regionalbibliothek erneuern analog CMS der Gemeinde.		10					Nachdem die Website der Gemeinde Hochdorf erneuert worden ist, wird die Website der Regionalbibliothek mit dem analogen CMS programmiert.	
PLA-02	31	321000	Bi	E-052	x		Projekt Drachental: in der Regionalbibliothek wird eine Hörstation realisiert.		5					Gemäss Legislaturprogramm wird das "Seetal Drachental" mit Projekten in der Gemeinde Hochdorf unterstützt. In der Regionalbibliothek soll eine Hörstation realisiert und auf der Karte Drachental aufgeführt werden.	
PLA-02	36	329000	Bi	E-005	x		Regionaler Kulturförderfonds wird per 1. Januar 2020 installiert	10						Der regionale Kulturförderfonds ist per 1.1.2020 erfolgreich installiert worden mit einem jährlichen Fondsbeitrag von Fr. 1.00 pro Einwohnende.	
PLA-02	31	329001	Ar	E-006	x		Kulturzentrum Braui: Unterhalt Gebäudehülle			35				Unterhalt an Dächern und Dachuntersichten.	
PLA-02	31	329001	Ar	E-063	x		Kulturzentrum Braui: Brandschutzmassnahmen	30	-30	-20	-30	-30	-30	Aufgrund einer durchgeführten Brandschutzanalyse mussten im Kulturzentrum Braui Sofortmassnahmen im Bereich des Brandschutzes vorgenommen werden.	
PLA-02	31	329002	Ar	E-008	x		Kulturzentrum Braui: Ersatz Saalboden (Saal I und II) und Bühnenboden		-15	-15	-15	-15	-15	Mit dem Ersatz des Bodens im Kulturzentrum Braui können die jährlichen Unterhaltskosten reduziert werden.	
PLA-02	31	341004	Og	E-040	x		Seebad Baldegg: Eintrittssystem			40				Automatisches Eintrittssystem und -schranken.	

PLA-02	31	341004	Og	E-041	x		Seebad Baldegg: Schwimmbadheizung		20						Prüfungsbericht Schwimmbadheizung.
PLA-02	31	342000	Bi	E-051	x		Aufwertung Zentrum und Attraktivierung Begegnungsplätze	30	-30	-30	-30	-30	-30	-30	Das Freiraumkonzept der Gemeinde Hochdorf ist in Zusammenarbeit mit einem Fachplaner und mit strategischer Beratung der Raumplanungskommission erstellt und vom Gemeinderat Mitte September zur Mitwirkung durch die Bevölkerung freigegeben worden. Dauer der Mitwirkung bis Ende November 2020. Erste Massnahmen werden 2021 umgesetzt werden.
							<b>PLA-03 Sicherheit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
							Keine Veränderungen.								
							<b>PLA-04 Bildung</b>	<b>680</b>	<b>830</b>	<b>770</b>	<b>470</b>	<b>530</b>	<b>530</b>		
PLA-04	30	211000	Sk	E-009	x		Zusätzlicher Kindergarten 2020/2021	60	60	60	60	60	60	60	Aufgrund geringer Anmeldezahl im freiwilligen KG sowie der Tatsache, dass zahlreiche Kinder des geburtenstarken Jahrgangs 2016 im zweiten Halbjahr geboren wurden, wurde die Eröffnung nicht notwendig.
PLA-04	30	212000	Sk	E-012	x		Zusätzliche Klasse Primarstufe 2019/2020	70							Eröffnung einer zusätzlichen 6. Primarklasse per Schuljahr 2019/2020. Alle Primarklassen werden nun 6-fach geführt.
PLA-04	30	213000	Sk	E-016	x		Zusätzliche Klasse Sekundarschule 2020/2021	60	60	60	60	60	60	60	Eröffnung einer zusätzlichen Sekundarklasse C1.
PLA-04	30	213000	Sk	E-017	x		Zusätzliche Klasse Sekundarschule 2021/2022		60	120	120	120	120	120	Eröffnung einer zusätzlichen Sekundarklasse AB2, da AB1 bereits 5-fach geführt wird.
PLA-04	30	213000	Sk	E-018	x		Zusätzliche Klasse Sekundarschule 2022/2023			60	120	120	120	120	Eröffnung einer zusätzlichen Sekundarklasse AB3, da AB1 und AB2 bereits 5-fach geführt werden.
PLA-04	30	213000	Sk	E-019	x		Zusätzliche Klasse Sekundarschule 2021/2022		60	120	120	120	120	120	Zusätzliche Sekundarklasse C1 infolge höherer Zahl Lernender.
PLA-04	30	213000	Sk	E-020	x		Zusätzliche Klasse Sekundarschule 2022/2023			60	120	120	120	120	Zusätzliche Sekundarklasse C2, da die Klasse C1 bereits 4-fach geführt wird.
PLA-04	30	213000	Sk	E-021	x		Zusätzliche Klasse Sekundarschule 2023/2024				60	120	120	120	Zusätzliche Sekundarklasse C3, da die Klasse C1 und C2 bereits 4-fach geführt wird.
PLA-04	31	219000	Sk	E-057	x		unentgeltlicher Unterricht	70							Der Mehraufwand für den unentgeltlichen Unterricht 2020 wurde gemäss Budget eingesetzt.
PLA-04	30	219000	Sk	E-062	x		Reduktion Unterrichtsverpflichtung Lehrpersonen	180	150	30	30	30	30	30	Aufgrund des Konsolidierungspaktes 17 (KP17) wurde die Unterrichtsverpflichtung bei den Lehrpersonen um 1 Lektion pro Woche erhöht. Diese Massnahme wurde per Schuljahr 2020/21 wieder aufgehoben.
PLA-04	31	217000	Sk	E-022	x		Pausenplätze: Unterhalt und Ersatz Spielgeräte		50	80					Ersatz der bestehenden Spielplatzgeräte bei den Pausenplätzen.
PLA-04	31	217004	Sk	E-023	x		Turnhallen: Ersatz Turngeräte für Schulsport	20							Teilersatz der Sportgeräte in den Turnhallen Avanti und Zentral ist erfolgt.
PLA-04	31	217015	Sk	E-059	x		Schulraumprovisorien	200	400	200	-200	-200	-200	-200	Die Ausschreibung für den Bau der Schulraumprovisorien ist abgeschlossen. Der Vertrag mit dem Lieferanten der Provisorien ist unterzeichnet. Im Jahr 2020 wurden Fr. 100'000.00 belastet.
PLA-04	31	219000	Sk	E-047	x		Schulleitung: Erneuerung Website (Gesamtschule und Musikschule)	20	-10	-20	-20	-20	-20	-20	Die Erneuerung der Website der Schule fällt erst 2021 an.
							<b>PLA-05 Gesundheit und Soziales</b>	<b>340</b>	<b>240</b>	<b>245</b>	<b>235</b>	<b>245</b>	<b>365</b>		
PLA-05	36	415000	Rd	E-024	x		Zusatzkosten aufgrund demographischer Entwicklung bei der stationären Krankenpflege		200	200	220	220	220	240	Die Erhöhung fand aufgrund weniger Heimeintritten und tieferen BESA-Einstufungen weniger hoch als erwartet aus. Die Erhöhung folgt verzögert sowie aufgrund höheren Taxen im 2021.
PLA-05	36	425000	Rd	E-026	x		Zusatzkosten aufgrund demographischer Entwicklung bei der ambulanten Krankenpflege	20	20	20	30	40	40	40	Die Erhöhung im ambulanten Bereich fällt gemäss Planung aus. Längerfristig ist hier weiterhin mit einem Anstieg von 5-10% jährlich zu rechnen (ambulant vor stationär).
PLA-05	36	512000	Rd	E-055	x		Individuelle Prämienverbilligung (Gemeindeanteil)	120							Gesetzlich vorgegebene Übernahme des zusätzlichen Gemeindeanteils an der individuellen Prämienverbilligung aufgrund Bundesgerichtsurteil.
PLA-05	36	572000	Rd	E-029	x		Zuständigkeit für Asylsuchende (nach 10 Jahren von Kanton an Gemeinde)	150						100	Die Erhöhung durch die neuen Dossiers fiel gemäss Planzahlen des Kantons aus.

PLA-05	31	572000	Rd	E-058	x	x	Arbeitsintegration	40			-40	-40	-40	Das geplante Projekt Arbeitsintegration zur Verminderung der Sozialkosten konnte aufgrund Kündigung Kanton/SAH nicht wie geplant umgesetzt werden. Ein neues Projekt wird im Jahr 2021 starten.
PLA-05	31	579000	Rd	E-056	x	x	Frühe Förderung (Vorschulbereich)	10	20	20	20	20	20	Aktuell setzt die Gemeinde die frühe Förderung erst partiell um. Eine Planung ist im 2021 vorgesehen (Schule/Soziales).
PLA-05	31	579000	Rd	E-030	x	x	Sozialberatung 65+ (gesetzliche Vorgabe)			5	5	5	5	Die Sozialberatung von Personen ab 65 erfolgte gemäss Leistungsvereinbarung mit der Pro Senectute wie geplant.
							<b>PLA-06 Verkehr und Raumordnung</b>	<b>20</b>	<b>-10</b>	<b>0</b>	<b>10</b>	<b>-10</b>	<b>-10</b>	
PLA-06	36	622000	Og	E-033	x	x	Massnahmenplan Verkehrsoptimierung	20	-10	-10	-10	-10	-10	Umsetzung gezielter Massnahmen aus dem Verkehrsbericht. Technischer Bericht, Mobilitätsmanagement, Mobilitätsangebote, Sharing-Angebote, Anschluss Urswil. Der Bericht zur Schulwegsicherheit wurde erstellt und wird 2021 ausgewertet.
PLA-06	31	615000	Og	E-043	x	x	Parkplatzreglement			10				Überarbeitung Parkplatzreglement.
PLA-06	31	790000	Og	E-046	x	x	Hochhauskonzept				20			Erstellung Hochhauskonzept Hochdorf mit Verdichtung.
							<b>PLA-07 Umwelt</b>	<b>60</b>	<b>0</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
PLA-07	31	720400	Og	E-035	x	x	Umsetzung Generelle Entwässerungsplanung (GEP)	60						Gemäss GEP-Terminplan. Bestandesaufnahme Zone 1 bis 5 (Nachholbedarf aus 2009 bis 2018).
PLA-07	31	720400	Og	E-044	x	x	Gebühren Siedlungsentwässerung				8			Neuberechnung Gebühren.
PLA-07	31	769000	Og	E-045	x	x	Label Energiestadt				8			Re-Audit.
							<b>PLA-08 Finanzen und Wirtschaft</b>	<b>40</b>	<b>0</b>	<b>-25</b>	<b>-25</b>	<b>-25</b>	<b>-25</b>	
PLA-08	34	963001	Ar	E-061	x	x	Spritzenhaus: Sanierung Turmdach und Hauptdach	25		-25	-25	-25	-25	Die Ziegel des Turmdaches sowie des Hauptdaches beim Spritzenhaus sind zu ersetzen. Der Ersatz der Ziegel am Turmdach wurde vorgenommen.
PLA-08	34	963002	Ar	E-060	x	x	Restaurant Braui: Unterhalt Mobiliar und Einrichtungen	15						Laufender Unterhalt des gemeindeeigenen Mobiliars sowie der Einrichtungen im Restaurant Braui ist erfolgt.

\* Nutzungsdauer in Jahren

PLA	Kto Nr.	SF = S	Kst./ Ktr.	GR	CK Nr.	Stand			Investitionsvorhaben	Total 2020 bis 2025	In Betrieb ab Jahr	Geplante Investitionen							Rechenschaftsbericht 2020					
												P	U	A	ND*	Budget 2020	Finanzplanjahre					Später		
																	2021	2022		2023	2024	2025	2026	2027
<b>Zusammenzug Total</b>									<b>64'866</b>			<b>6'134</b>	<b>9'842</b>	<b>9'395</b>	<b>7'000</b>	<b>6'290</b>	<b>5'200</b>	<b>7'590</b>	<b>10'575</b>	<b>2'840</b>				
<i>Davon Spezfin</i>												<i>460</i>	<i>1'780</i>	<i>520</i>	<i>400</i>	<i>750</i>	<i>850</i>	<i>3'700</i>	<i>400</i>	<i>550</i>				
<b>PLA-01 Politik und Verwaltung</b>									<b>1'430</b>			<b>175</b>	<b>75</b>	<b>100</b>	<b>580</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>				
Geplante Abschreibungen auf bestehendem VV																								
PLA-01	50		029000	Bi	I-001	x			Rathaus: Ersatz Heizung	80	8				80						Die Heizung im Rathaus ist aufgrund des Alters der Anlage in naher Zukunft zu ersetzen. Der Ersatz ist ca. 2023 zu erwarten.			
PLA-01	50		029000	Bi	I-070	x			Rathaus: sanfte Innenrenovation gemäss Renovationskonzept	200	8		100		100						Die Innenrenovation des Rathauses ist dringend notwendig. Deshalb ist ein Renovationskonzept erstellt worden. Erste Renovationen im energetischen Bereich sind umgesetzt worden. Diese wurden der Erfolgsrechnung belastet.			
PLA-01	50		771000	Bi	I-002	x			Friedhof: Bau einer Aufbahrungs- und Abdankungshalle	1'150	40	2024	75	75		500	500				Für die Planung einer Aufbahrungs- und Abdankungshalle im Friedhof 3 liegen erste Projektskizzen eines Fachplaners vor. Diese wurden der Erfolgsrechnung belastet.			
<b>PLA-02 Freizeit und Kultur</b>									<b>9'902</b>			<b>760</b>	<b>757</b>	<b>300</b>	<b>3'990</b>	<b>3'510</b>	<b>400</b>	<b>0</b>	<b>185</b>	<b>0</b>				
Geplante Abschreibungen auf bestehendem VV																								
PLA-02	50		329001	Ar	I-003	x			Kulturzentrum Braui: Unterhalt Gebäudehülle	185	40								185		Unterhalt an Dächern und Dachuntersichten.			
PLA-02	50		329001	Ar	I-004	x			Kulturzentrum Braui: Erneuerung Zufahrtswege	40	30				40						Die Verbundsteinoberfläche muss saniert werden. Befahrbarkeit mit LKW ist sicher zu stellen.			
PLA-02	50		329002	Ar	I-006	x			Kulturzentrum Braui: Ersatz Fenster Sudhaus	130	40				130						Die Fenster im Sudhaus sind energetisch sehr schlecht und sollen ersetzt werden.			
PLA-02	50		329002	Ar	I-007	x			Kulturzentrum Braui: Ersatz Mobiliar	270	8		270								Im Kulturzentrum Braui wurde im Sommer 2020 das seit Eröffnung im Einsatz stehende, abgenutzte Mobiliar ersetzt.			
PLA-02	50		329002	Ar	I-008	x			Kulturzentrum Braui: Ersatz Saalboden (Saal I und II) und Bühnenboden	370	8		370								Der beschädigte Boden im Kulturzentrum Braui wurde durch einen hochwertigen neuen Parkett ersetzt, womit die Unterhaltskosten reduziert werden können.			
PLA-02	50		329002	Ar	I-009	x			Kulturzentrum Braui: Erneuerung elektrische Anlagen (Bühnenverteilungen, Bühnenlicht- und Saallichtsteuerung, Installationen, Video- und Audiosystem)	190	8			120		70					Laufende Erneuerung der bestehenden technischen Installationen.			
PLA-02	50		329002	Ar	I-076	x			Kulturzentrum Braui: Brandschutzmassnahmen	57	40			57							Bauliche Massnahmen im Bereich des Brandschutzes.			
PLA-02	50		341000	Ar	I-011	x			Neubau von zusätzlichen Turnhallen	6'150	40	2024		150		3'000	3'000				Turnhallenbedarf für steigende Schülerzahlen. Diskussion mit Sportvereinen und Drittanbieter läuft.			

PLA-02	50		341001	Ar	I-069	x		Sportanlage Arena: Unterhalt und Sanierung der Sprunganlagen	60	8					60			Unterhalt und Sanierung der Sprunganlagen im 2024.		
PLA-02	50		341001	Ar	I-013	x		Sportanlage Arena: Sanierung Hauptrassenfeld	300	40			300					Komplettsanierung des Hauptrassenfeldes beim Sportplatz Arena.		
PLA-02	50		341001	Ar	I-014	x		Sportanlage Arena: Sanierung Rundbahn	550	15			550					Auswechslung des Belages.		
PLA-02	50		341001	Ar	I-015	x		Sportanlage Arena: Erneuerung Kunstrassenfeld	500	15		100			400			Das Kunstrassenfeld (Inbetriebnahme 2009) wird stark beansprucht und muss mittel- bis langfristig durch einen neuen Belag ersetzt werden. Teilsanierung Torwartbereich im 2021		
PLA-02	50		341001	Ar	I-016	x		Sportanlage Arena: neues Betriebsgebäude mit Materialräumen und Heizungsraum	500	8	2024			200	300			Neubau eines Betriebsgebäudes mit Materialräumen und Heizungsraum.		
PLA-02	50		341001	Ar	I-017	x		Sportanlage Arena: Ersatz Beleuchtung Kunstrassenfeld (klein)	60	8		60						Beim kleinen Kunstrassenfeld auf der Arena wurde die Beleuchtung ersetzt, da die bestehende ungenügende Resultate bei der Lichtmessung ergeben hat.		
PLA-02	50		341001	Ar	I-073	x		Sportanlage Arena: Ersatz Beleuchtung Kunstrassenfeld (gross)	50	8					50			Ersatz der bestehenden Beleuchtung beim grossen Kunstrassenfeld.		
PLA-02	50		341003	Ar	I-082	x		Sporthalle Baldegg: Sanierung Lichtkuppen und Nasszellen	60	8		60						In der Turnhalle Baldegg wurden an Lichtkuppen, Eingangstüren und in den Nasszellen dringend notwendige Sanierungsarbeiten vorgenommen. Der Anteil der Gemeinde beträgt hier jeweils 50%.		
PLA-02	50		341004	Og	I-019	x		Seebad Baldegg: Sanierung/Erneuerung Gebäude (Garderoben, Restaurant, usw.)	100	40					100			Sanierung der Gebäude (Garderobe und Restaurant).		
PLA-02	50		341004	Og	I-020	x		Seebad Baldegg: Erneuerung Steg, Sprungturm, 50m-Seebecken	180	8		180						Erneuerung der Anlagen im See (auch aus Sicherheitsgründen).		
PLA-02	50		342000	Bi	I-072	x		Erstellung Freiräume und Begegnungsorte in der Gemeinde	100	8		100						Gemäss Legislaturprogramm ist für die Attraktivierung ein Freiraumkonzept mit einem Fachplaner und strategischer Begleitung der Raumplanungskommission erarbeitet und zur Mitwirkung an die Bevölkerung freigegeben worden. Erste konkrete Massnahmen sind für 2021 geplant.		
PLA-02	50		342000	Bi	I-021	x		Rundweg Baldeggersee	50	30		50						Fertigstellung des Wanderweg-Abschnittes von Nunwil bis Baldegg.		
<b>PLA-03 Sicherheit</b>									<b>2'365</b>			<b>215</b>	<b>80</b>	<b>120</b>	<b>0</b>	<b>350</b>	<b>150</b>	<b>1'300</b>	<b>0</b>	<b>150</b>
Geplante Abschreibungen auf bestehendem VV																				
PLA-03	50	S	150000	Rd	I-023	x		Feuerwehr: Ersatzbeschaffung Zugfahrzeug	80	15		80						Gemäss Vorgaben der Gebäudeversicherung Luzern.		
PLA-03	50	S	150000	Rd	I-024	x		Feuerwehr: Ersatzbeschaffung Pionierfahrzeug	350	15					350			Geplante Ersatzbeschaffung im Rahmen der Mehrjahresplanung.		
PLA-03	50	S	150000	Rd	I-077	x		Feuerwehr: Ersatzbeschaffung Atemschutz-Bus	150	15							150	Geplante Ersatzbeschaffung im Rahmen der Mehrjahresplanung.		
PLA-03	50	S	150000	Rd	I-078	x		Feuerwehr: Ersatzbeschaffung Brandschutzausrüstung	150	15							150	Geplante Ersatzbeschaffung im Rahmen der Mehrjahresplanung.		
PLA-03	50	S	150000	Rd	I-025	x		Feuerwehr: Sanierung/Erweiterung Feuerwehr-Magazin	1'320	40			120				1'200	Sanierung und Ausbau des bestehenden Feuerwehrmagazins.		
PLA-03	50	S	150000	Rd	I-026	x		Feuerwehr: Schlauchverlegefahrzeug	60	15		60						Die Beschaffung des Schlauchverlegefahrzeuges in Kooperation mit den Nachbarwehren von Römerswil und Hohenrain konnte unter Budget erfolgreich abgeschlossen werden.		
PLA-03	50	S	150000	Rd	I-027	x		Feuerwehr: 10-Jahresservice Hubretter	100	8							100	10-Jahresservice am Hubretter, welcher seit 2016 für die Feuerwehr im Einsatz steht.		



										<b>PLA-06 Verkehr und Raumordnung</b>		<b>20'180</b>		<b>700</b>		<b>580</b>		<b>1'100</b>		<b>1'400</b>		<b>1'100</b>		<b>2'000</b>		<b>3'000</b>		<b>9'900</b>		<b>400</b>	
										Geplante Abschreibungen auf bestehendem VV																					
PLA-06	50		615000	Og	I-043	x						500	30									500									Sanierung und späterer Ausbau für den öffentlichen Verkehr.
PLA-06	50		615000	Og	I-044	x						3'550	30		350	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400		Sanierungen von Gemeindestrassen.	
PLA-06	50		615000	Og	I-046	x						900	30												900					Sanierung der gemeindeeigenen Dorfstrasse in Urswil.	
PLA-06	50		615000	Og	I-047	x						900	30												900					Sanierung des Abschnittes Schulhausstrasse bis Ronhof.	
PLA-06	50		615000	Og	I-079	x						500	30						500											Teilsanierung der Industriestrasse.	
PLA-06	50		615000	Og	I-080	x						500	30			500														Teilsanierung der Turbistrasse und der Ziegeleihof-Strasse.	
PLA-06	50		615000	Og	I-049	x						600	30									200	200	200						Parkplatz Lunapark, Sagenbach, Meierhöfli, Ligschwilstrasse. Aufgrund Schäden im Oberflächenbelag und Foundationen ist ein Totersatz notwendig. Überprüfung Bewirtschaftungssystem.	
PLA-06	50		615000	Og	I-050	x						500	30																	Sanierung der gemeindeeigenen Strassen in Baldegg.	
PLA-06	50		615000	Og	I-081	x						80	30		80															Das Strassengrundstück an der Urswilstrasse wurde nicht erworben. Das Strassengrundstück an der Ron wurde erworben.	
PLA-06	50		615000	Og	I-051	x						5'000	30													5'000				Anpassung Gemeindestrassen (Turbi- und Industriegebiet, Baldegg- bis Luzernstrasse).	
PLA-06	50		615000	Og	I-052	x						4'000	30														4'000			Baldegg-, Haupt- und Luzernstrasse müssen von Kantons- auf Gemeindestrassen 1 umklassiert und finanziell abgelöst werden.	
PLA-06	50		615000	Og	I-053	x						140	15			140														Ersatz für Spindelmäher im Jahr 2021.	
PLA-06	50		615000	Og	I-055	x						220	15		220															Die Kehrmaschine wurde im 2020 gekauft.	
PLA-06	50		790000	Og	I-056	x						2'700	40				200	500				500	1'500							Umsetzung Baustein Bahnhof und/oder weitere Bauvorhaben, die im Zusammenhang mit der Zentrumsplanung durch die öffentliche Hand vorgenommen werden müssen.	
PLA-06	52		790000	Og	I-057	x						90	10		50	40														Die Gesamtrevision der Ortsplanung Variante 2 wurde von den Stimmberechtigten bei einer Stimmbeteiligung von 46.4 % mit 1'615 zu 1'033 Stimmen am 29.11.2020 angenommen.	
										<b>PLA-07 Umwelt</b>		<b>7'200</b>		<b>400</b>		<b>1'700</b>		<b>400</b>		<b>400</b>		<b>400</b>		<b>700</b>		<b>2'400</b>		<b>400</b>		<b>400</b>	
										Geplante Abschreibungen auf bestehendem VV																					
PLA-07	50	S	720400	Og	I-060	x						1'350	50		150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	Sanierung Kanalisation und weitere sporadische Neubauten.	
PLA-07	50	S	720400	Og	I-061	x						3'600	50		400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	Gemäss GEP-Terminplan. Bestandesaufnahme Zone 1 bis 5 (Nachholbedarf aus 2009 bis 2018).	
PLA-07	63	S	720400	Og	I-062	x						-1'350	50		-150	-150	-150	-150	-150	-150	-150	-150	-150	-150	-150	-150	-150	-150	-150	Über Neubauten und Sanierungen.	
PLA-07	50	S	720600	Og	I-063	x						900	40			900														Ausbau Regenklärbecken (Massnahme aus GEP).	
PLA-07	50	S	720600	Og	I-066	x						2'400	40			400									2'000					ARA Vision 2040. Ausbau im Alleinbetrieb oder ein Zusammenschluss mit anderen Kläranlagen (ARA-Seetal).	
PLA-07	50	S	720600	Og	I-067	x						300	8												300					Ersatz und Kapazitätserhöhung der bestehenden Mikrogasturbine.	



							<b>PLA-08 Finanzen und Wirtschaft</b>	<b>500</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
							Geplante Abschreibungen auf bestehendem VV**													
PLA-08	50		963001	Ar	I-068	x	Sanierung Spritzenhaus	500	40							500				
																				Aussensanierung (Fassade) des Spritzenhaus.

# Anhang zur Jahresrechnung

## Allgemeine Informationen

### 1. Angaben zur Gemeinde Hochdorf

Die Einwohnergemeinde Hochdorf zählte am 31. Dezember 2020 9'900 (Vorjahr: 9'884) ständige Einwohnerinnen und Einwohner und ist massgebend für die Berechnung der Finanzkennzahlen und der Kennzahlen der Abteilungen. Die mittlere Wohnbevölkerung als arithmetisches Mittel der ständigen Wohnbevölkerung am 1. Januar und am 31. Dezember desselben Jahres beträgt im Jahr 9'892 Personen. Die Einwohnergemeinde Hochdorf ist nach der ordentlichen Gemeindeorganisation (ohne Gemeindeparlament gemäss § 9 ff. Gemeindegesetz des Kantons Luzern) organisiert. Die Exekutive (Gemeinderat) besteht aus 5 Mitgliedern. Die laufende Legislaturperiode dauert vom 1. September 2020 bis 31. August 2024. Als externe Revisionsstelle amtet die Balmer-Etienne AG, Kauffmannweg 4 in 6003 Luzern.

### 2. Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

#### Rechtliche Grundlagen

Die vorliegende Jahresrechnung beruht auf dem Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 20. Juni 2016 (FHGG; SRL Nr. 160), der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 10. Januar 2017 (FHGV; SRL Nr. 161) sowie dem Handbuch Finanzhaushalt (FHGG/HRM2) des Kantons Luzern.

#### Regelwerk

Die kantonalen Rechnungslegungsvorschriften orientieren sich an den Standards des Harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 für die Kantone und Gemeinden (HRM2).

### 3. Rechnungslegungsgrundsätze

Die Jahresrechnung umfasst Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung sowie Anhang. Die Rechnungslegung soll die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend darstellen («True and Fair View»-Prinzip) und richtet sich nach den Grundsätzen der Verständlichkeit, der Wesentlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit, der Fortführung, der Stetigkeit, der Periodenabgrenzung und der Bruttodarstellung.

Die Buchführung richtet sich nach den Grundsätzen der Vollständigkeit, der Richtigkeit, der Rechtzeitigkeit und der Nachprüfbarkeit. Die Gemeinde Hochdorf verzichtet auf eine konsolidierte Rechnung nach § 55 FHGG.

### 4. Bilanzierungsgrundsätze

#### Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden aktiviert, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und ihr Wert zuverlässig ermittelt werden kann. Verpflichtungen werden passiviert, wenn deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, ihre Erfüllung sicher oder wahrscheinlich zu einem Mittelabfluss führen wird und der Betrag zuverlässig geschätzt werden kann.

#### Finanz- und Verwaltungsvermögen

Die Vermögenswerte werden in Finanz- und in Verwaltungsvermögen gegliedert. Das Verwaltungsvermögen umfasst die Vermögenswerte mit mehrjähriger Nutzungsdauer, die unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen. Das Finanzvermögen umfasst alle übrigen Vermögenswerte.

### **Aktivierungsgrenze**

Vermögenswerte des Verwaltungsvermögens mit mehrjähriger Nutzungsdauer werden aktiviert, sofern ihr Anschaffungswert über der Aktivierungsgrenze von Fr. 40'000.00 liegt (§ 30 Abs. 1 lit. c FHGV).

Wertvermehrnde Investitionen über der Aktivierungsgrenze werden in der Investitionsrechnung verbucht. Wertvermehrnde Investitionen unter der Aktivierungsgrenze und werterhaltende Ausgaben werden der Erfolgsrechnung belastet. Wertvermehrnd ist eine Investition, wenn dadurch ein zusätzlicher künftiger wirtschaftlicher Nutzen geschaffen oder die Nutzung gesteigert wird durch:

- Verlängerung der ursprünglichen Nutzungsdauer,
- Erhöhung der ursprünglichen Kapazität,
- massgebliche Verbesserung des Standards,
- Verringerung der Betriebs- und Unterhaltskosten.

### **Investitionsbeiträge**

Investitionsbeiträge sind Leistungen an Dritte für Investitionen, an denen die Gemeinde Teiligentum besitzt oder eine A-Fonds-perdu-Zahlung leistet. Der Beitragsempfänger erfüllt eine Verbundaufgabe oder erbringt Leistungen von öffentlichem Interesse. Empfänger können andere Gemeinwesen, Verbände, Private, Genossenschaften usw. sein. Investitionsbeiträge an Dritte werden aktiviert, wenn die Voraussetzung einer Bilanzierung gemäss § 56 Abs. 1 FHGG erfüllt ist, eine Rückforderung rechtlich durchsetzbar ist oder eine Zweckentfremdung des Investitionsgutes ausgeschlossen ist (z.B. Abwasseranlagen). Investitionsbeiträge werden über die Nutzungsdauer des finanzierten Investitionsgutes abgeschrieben. Erhaltene Investitionsbeiträge werden bei der Aktivierung mit den Investitionsausgaben verrechnet (Aktivierung der Nettoinvestitionen).

### **Spezialfall Gemeindebeiträge öffentlicher Verkehr**

Die Gemeinden beteiligen sich gemäss § 23 des Gesetzes über den öffentlichen Verkehr vom 22. Juni 2009 (öVG; SRL Nr. 775) mit 50 Prozent an den Kosten des öffentlichen Verkehrs. Der Beitrag an den Verkehrsverbund Luzern beinhaltet auch einen Investitionskostenbeitrag an die vom Kanton beschlossenen Infrastrukturvorhaben. Werden Investitionskostenbeiträge aktiviert, sind diese auf eine Nutzungsdauer von 30 Jahren abzuschreiben.

Der Kanton lässt den Gemeinden ein Wahlrecht, die vom Verkehrsverbund Luzern in Rechnung gestellten ÖV-Beiträge entweder über die Erfolgsrechnung oder ungeachtet ihrer Höhe gemäss spezialgesetzlicher Bestimmung (vgl. § 23 Abs. 3 öVG) als Investitionsbeitrag über die Investitionsrechnung zu verbuchen (vgl. Handbuch zum FHGG, Kapitel 4.2.3.10.6). Die Gemeinde Hochdorf verbucht die Beiträge an den Verkehrsverbund Luzern über die Erfolgsrechnung.

### **Übrige Bestimmungen**

- Die Klassifizierung der Festgelder in flüssige Mittel (Restlaufzeit bis und mit 90 Tagen), Festgelder (Restlaufzeit ab 90 bis und mit 360 Tagen) und übrige Finanzanlagen (Restlaufzeit über 360 Tage) richtet sich nach der ursprünglichen Laufzeit zum Zeitpunkt des Abschlusses.
- Mobile Kunst- und Kulturgüter werden nicht bilanziert.
- Bestandteile einer Anlage werden separat aktiviert, wenn sie eine unterschiedliche Nutzungsdauer aufweisen. So wird z.B. das Mobiliar zur Einrichtung von Schulhäusern getrennt von der Liegenschaft (Immobilie) bilanziert (§ 31 FHGV).
- Die Bilanzierung von Eigenleistungen bei Bauprojekten bedarf die Zustimmung des Gemeinderates.
- Die Steuererträge (ordentliche Gemeindesteuererträge natürliche und juristische Personen, Sondersteuern) werden nach dem Soll-Prinzip verbucht. Unabhängig vom Zahlungseingang werden die Steuererträge im Zeitpunkt der Rechnungsstellung erfolgswirksam verbucht. Dabei wird nicht zwischen provisorischen und definitiven Steuerrechnungen unterschieden. Am Bilanzstichtag sind sämtliche ausstehenden Steuerforderungen bilanziert.

## 5. Bewertungsgrundsätze

Position	Bewertung
Flüssige Mittel, Darlehen im Finanzvermögen, übrige Finanzanlagen, aktive Rechnungsabgrenzungen	Nominalwert.
Forderungen	Nominalwert. Für wesentliche Forderungen, bei denen voraussichtlich mit einem Verlust zu rechnen ist, erfolgt eine Wertberichtigung (Delkredere).
– Allgemeine	Es wird eine Einzelwertberichtigung (nach Bedarf) sowie eine pauschale Wertberichtigung vorgenommen. Die Pauschalwertberichtigung wird abgestuft nach Alter der Forderung (1 % bis 100 %).
– Steuern	Es wird eine pauschale Wertberichtigung vorgenommen, abgestuft nach Steuerjahr (1 % bis 100 %).
Vorräte	Herstellkosten oder Anschaffungskosten bzw. tieferer Verkehrswert.
Aktien und Anteilscheine (Finanzvermögen)	Verkehrswert.
Sachanlagen (Finanzvermögen) <sup>1</sup>	Positionen des Finanzvermögens werden zum Verkehrswert bilanziert. Verkehrswertanpassungen sind in der Erfolgsrechnung zu verbuchen. Neubewertung mindestens alle vier Jahre.
Verwaltungsvermögen	Positionen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungswert abzüglich der ordentlichen Abschreibung gemäss Nutzungsdauer je Anlagekategorie oder, wenn tiefer liegend, zum Verkehrswert bilanziert. Es wird jährlich auf dauernde Wertminderungen geprüft. Ist eine dauernde Wertminderung absehbar, wird der bilanzierte Wert berichtigt.  Nutzungsdauer (Anhang 1 FHGV) <sup>2</sup> Strassen: 30 Jahre Übrige Tiefbauten (Wasserbauten, Abwasserleitungen): 50 Jahre Übrige Tiefbauten (Plätze, Parkanlagen, Friedhöfe): 40 Jahre Hochbauten: 40 Jahre Mobilier, Maschinen, Apparate, Fahrzeuge: 8 Jahre Spezialfahrzeuge und Anbaugeräte: 15 Jahre Informatik- und Kommunikationssysteme, Software: 4 Jahre Orts- und Regionalplanungen: 10 Jahre

<sup>1</sup> Mit der Einführung von HRM2 wurden alle Positionen des Finanzvermögens neu bewertet; die Differenz aus den bisherigen Buchwerten und den neuen Werten wurde in die Neubewertungsreserve im Eigenkapital übertragen. Die Neubewertung erfolgte gemäss den kantonalen Vorgaben. Es wurden keine externen Aufträge erteilt oder Gutachten eingeholt.

<sup>2</sup> Gemäss § 38 Abs. 2 FHGV ist eine abweichende Nutzungsdauer zulässig, wenn übergeordnetes Recht dies verlangt oder die effektive Lebensdauer einer Anlage kürzer ist als in Anhang 1 FHGV. In der Gemeinde Hochdorf wird für einzelne Anlagen eine abweichende Nutzungsdauer angewendet (siehe Anlagespiegel).

Darlehen und Beteiligungen im Verwaltungsvermögen <sup>3</sup>	Anschaffungswert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen, wenn Verkehrswert unter dem Anschaffungswert liegt. Die Beteiligungen im Verwaltungsvermögen werden mindestens einmal jährlich auf dauernde Wertminderungen geprüft.
Investitionsbeiträge	Nominalwert.
Spezialfinanzierungen	Nominalwert.
Verbindlichkeiten, übrige Passiven	Nominalwert.
Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungen Bestmögliche Schätzung des erwarteten Mittelabflusses	Nominalwert.
Eigenkapital	Nominalwert.
Bilanzfehlbetrag	Nominalwert. Jeder einzelne aktivierte Aufwandüberschuss (Sachgruppe 298 Übriges Eigenkapital und 299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag) muss zulasten der Erfolgsrechnung innert sechs Jahren jährlich separat und linear abgeschrieben werden. Ertragsüberschüsse sind zur Abtragung des Bilanzfehlbetrages zu verwenden.

## 6. Zusätzliche Angabe gemäss § 53 FHGG, Abs. 1 lit. f: Auswirkungen COVID-19 Pandemie

Die Auswirkungen der COVID-19 Pandemie sind in der Jahresrechnung 2020 der Gemeinde Hochdorf im ordentlichen Ergebnis berücksichtigt.

Der Gemeinderat verfolgt die Ereignisse weiterhin und trifft bei Bedarf die notwendigen Massnahmen. Im Zeitpunkt der Genehmigung dieser Jahresrechnung können die finanziellen und wirtschaftlichen Folgen der direkten und indirekten Auswirkungen dieser Pandemie auf die Gemeinde Hochdorf noch nicht zuverlässig beurteilt werden.

## 7. Interne Zinsen

Der Zinssatz für die internen Verzinsungen gemäss §§ 6 und 41 FHGV beträgt 2 %, derjenige für Anlagen und das Eigenkapital der Spezialfinanzierungen 0,75 %. Verzinst wird der Wert Anfang Jahr folgender Positionen:

- a) Sachanlagen und immaterielle Anlagen des Verwaltungsvermögens (inklusive Anlagen im Bau und immaterielle Anlagen in Realisierung),
- b) aktive Investitionsbeiträge (inklusive Investitionsbeiträge an Anlagen im Bau),
- c) Beteiligungen, Grundkapitalien des Verwaltungsvermögens,
- d) passive Anschlussgebühren (Überschuss = Anlage mit negativem Restwert).

<sup>3</sup> Beim Übergang zu HRM2 wurde per 1. Januar 2019 eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens gemäss § 68 FHGG vorgenommen. Die Differenz wurde der Aufwertungsreserve gutgeschrieben.

**Ergänzttes Budget**  
**Herleitung nach Sachgruppen, Erfolgsrechnung**

<b>Erfolgsrechnung</b>	Budget festgesetzt	Kreditübert räge aus Vorjahr	Nachtrags- kredite	Kreditübert räge ins Folgejahr	Budget ergänzt
30 Personalaufwand	-21'693'800	-	-	-	-21'693'800
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-6'798'100	-19'000	-	-	-6'817'100
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-3'635'600	-	-	-	-3'635'600
35 Einlagen in Fonds und SF	-101'462	-	-	-	-101'462
36 Transferaufwand	-19'505'700	-	-	-	-19'505'700
37 Durchlaufende Beiträge	-145'100	-	-	-	-145'100
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	-10'808'120	-	-	-	-10'808'120
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>-62'687'882</b>	<b>-19'000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-62'706'882</b>
40 Fiskalertrag	26'762'400	-	-	-	26'762'400
41 Regalien und Konzessionen	363'100	-	-	-	363'100
42 Entgelte	5'271'000	-	-	-	5'271'000
43 Verschiedene Erträge	-	-	-	-	-
45 Entnahmen aus Fonds und SF	131'246	-	-	-	131'246
46 Transferertrag	18'254'357	-	-	-	18'254'357
47 Durchlaufende Beiträge	145'100	-	-	-	145'100
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	10'808'120	-	-	-	10'808'120
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>61'735'323</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>61'735'323</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-952'559</b>	<b>-19'000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-971'559</b>
34 Finanzaufwand	-443'900	-	-	-	-443'900
44 Finanzertrag	983'200	-	-	-	983'200
<b>Finanzergebnis</b>	<b>539'300</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>539'300</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-413'259</b>	<b>-19'000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-432'259</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	-458'900	-	-	-	-458'900
48 Ausserordentlicher Ertrag	1'414'600	-	-	-	1'414'600
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>955'700</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>955'700</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>542'441</b>	<b>-19'000</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>523'441</b>

**Ergänzttes Budget**  
**Herleitung nach Sachgruppen, Investitionsrechnung**

<b>Investitionsrechnung</b>	Budget festgesetzt	Kreditübert räge aus Vorjahr	Nachtrags- kredite	Kreditübert räge ins Folgejahr	Budget ergänzt
50 Sachanlagen	-6'079'000	-465'500	-	-	-6'544'500
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	-	-	-	-	-
52 Imaterielle Anlagen	-50'000	-	-	-	-50'000
54 Darlehen	-	-	-	-	-
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	-	-	-	-	-
56 Eigene Investitionsbeiträge	-155'000	-	-	-	-155'000
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-
Investitionsausgaben	-6'284'000	-465'500	-	-	-6'749'500
60 Investitionseinnahmen	-	-	-	-	-
61 Rückerstattungen	-	-	-	-	-
62 Übertragung immaterielle Anlagen	-	-	-	-	-
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	150'000	-	-	-	150'000
64 Rückzahlung von Darlehen	-	-	-	-	-
65 Übertragung von Beteiligungen	-	-	-	-	-
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-
Investitionseinnahmen	150'000	-	-	-	150'000
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-6'134'000</b>	<b>-465'500</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-6'599'500</b>

**Ergänzttes Budget**  
**Herleitung nach Aufgabenbereichen, Erfolgsrechnung**

<b>Erfolgsrechnung</b>	Budget festgesetzt	Kredit- Überträge aus Vorjahr	Nachtrags- kredite	Kredit- Überträge ins Folgejahr	Budget ergänzt
<b>Saldo Globalbudget (alle Aufgabenbereiche)</b>	<b>542'441</b>	<b>-19'000</b>	-	-	<b>523'441</b>
1 Präsidiales und Kultur	-1'085'265	-18'000	-	-	-1'103'265
2 Freizeit und Kultur	-3'035'263	-1'000	-	-	-3'036'263
3 Sicherheit	-179'063	-	-	-	-179'063
4 Bildung	-8'855'798	-	-	-	-8'855'798
5 Gesundheit und Soziales	-15'475'994	-	-	-	-15'475'994
6 Verkehr und Raumordnung	-1'960'161	-	-	-	-1'960'161
7 Umwelt	-277'468	-	-	-	-277'468
8 Finanzen und Wirtschaft	31'411'453	-	-	-	31'411'453



**Ergänzttes Budget**  
**Herleitung nach Aufgabenbereichen, Investitionsrechnung**

<b>Investitionsrechnung</b>	<b>Budget festgesetzt</b>	<b>Kredit-Überträge aus Vorjahr</b>	<b>Nachtragskredite</b>	<b>Kredit-Überträge ins Folgejahr</b>	<b>Budget ergänzt</b>
<b>Nettoinvestitionen (alle Aufgabenbereiche)</b>	<b>-6'134'000</b>	<b>-465'500</b>	-	-	<b>-6'599'500</b>
1 Präsidiales und Kultur	-175'000	-	-	-	-175'000
2 Freizeit und Kultur	-760'000	-465'500	-	-	-1'225'500
3 Sicherheit	-215'000	-	-	-	-215'000
4 Bildung	-3'884'000	-	-	-	-3'884'000
5 Gesundheit und Soziales	-	-	-	-	-
6 Verkehr und Raumordnung	-700'000	-	-	-	-700'000
7 Umwelt	-400'000	-	-	-	-400'000
8 Finanzen und Wirtschaft	-	-	-	-	-

# bewilligte Kreditüberschreitungen

Anhang zur Jahresrechnung

Gemeinde  
Rechnungsjahr

Hochdorf  
2020

in Fr. 1'000

Aufgabenbereiche		ergänzt Budget	Rechnung	Abw.	durch GR bewilligte Kreditüberschreitung nach § 15 FHGG	
		2020	2020			
Globalbudget ER		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Datum
1	Politik und Verwaltung	-1'103	-1'031	72		
2	Freizeit und Kultur	-3'036	-3'063	-27	-27	26.02.2021
3	Sicherheit	-179	-161	18		
4	Bildung	-8'856	-8'595	261		
5	Gesundheit und Soziales	-15'476	-14'778	698		
6	Verkehr und Raumordnung	-1'960	-1'964	-4	-4	26.02.2021
7	Umwelt	-277	-315	-37	-37	26.02.2021
8	Finanzen und Wirtschaft	31'411	36'060	4'648		

in Fr. 1'000

Aufgabenbereiche		ergänzt Budget	Rechnung	Abw.	durch GR bewilligte Kreditüberschreitung nach § 15 FHGG	
		2020	2020			
Investitionsausgaben IR		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Datum
1	Politik und Verwaltung	-175	-	175		
2	Freizeit und Kultur	-1'226	-1'273	-48	-48	26.02.2021
3	Sicherheit	-215	-214	1		
4	Bildung	-3'884	-1'356	2'528		
5	Gesundheit und Soziales	-	-	-		
6	Verkehr und Raumordnung	-700	-521	179		
7	Umwelt	-550	-312	238		
8	Finanzen und Wirtschaft	-	-	-		

## Die Erläuterungen zu den Abweichungen finden Sie im Finanzbericht der jeweiligen Aufgabenbereiche.

§ 15 Bewilligte Kreditüberschreitung (FHGG)

<sup>1</sup> Der Gemeinderat kann in folgenden Fällen eine Kreditüberschreitung bewilligen:

- wenn das Bundesrecht, ein kantonales Gesetz, ein kommunales Reglement oder ein rechtskräftiger Entscheid eines Gerichtes eine Ausgabe unmittelbar vorschreiben,
- bei dringlichen Vorhaben aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse, wenn der Aufschub für die Gemeinde nachteilige Folgen hätte,
- für durchlaufende Beiträge,
- für Abschreibungen und Wertberichtigungen nach § 58.

<sup>2</sup> Die Kreditüberschreitung ist nur zulässig, wenn eine Kompensation innerhalb des bewilligten Budgetkredites unverhältnismässig wäre.

<sup>3</sup> Kreditüberschreitungen sind den Stimmberechtigten oder dem Gemeindeparlament mit dem Jahresbericht zur Genehmigung zu unterbreiten.

## Anlagespiegel

Anhang zur Jahresrechnung der Gemeinde Hochdorf 2020

Gemeinde Hochdorf  
Rechnungsjahr 2020

	Hochbauten 1404	Tiefbauten 1403	Gebäude FV 1084	Grundstücke FV 1080	Grundstücke VV 1400	Strassen / Verkehrswege 1401	Mobilien 1406	Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate 1461	Übrige immaterielle Anlagen 1429	Anlagen im Bau 1407	Aktien und Anteilscheine 1070	Mobilien FV 1086	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen 1466	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen 1454	Total
	2020	2020	2020	2020	2020	2020	2020	2020	2020	2020	2020	2020	2020	2020	2020
<b>Anschaffungskosten</b>															
Stand per 1.1.	76'518'646.63	44'344'057.22	1'900'001.00	16'480'057.22	10'790'456.15	11'173'588.10	5'439'547.33	2'038'525.95	1'031'841.21	771'617.05	1'000.00	0.00	1'083'339.75	0.00	171'572'677.61
Zugänge	798'408.98	266'654.25	561'796.20	0.00	0.00	337'045.15	864'563.65	0.00	(47'576.65)	1'094'322.70	0.00	35'612.30	153'964.85	0.00	4'064'791.43
Abgänge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	35'612.30	0.00	0.00	0.00	0.00	35'612.30	0.00	0.00	71'224.60
Übrige Bewegungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Stand per 31.12.	77'317'055.61	44'610'711.47	2'461'797.20	16'480'057.22	10'790'456.15	11'510'633.25	6'268'498.68	2'038'525.95	984'264.56	1'865'939.75	1'000.00	0.00	1'237'304.60	0.00	175'566'244.44
<b>Kumulierte Abschreibungen</b>															
Stand per 1.1.	47'127'789.52	23'792'728.44	864'720.23	(2'259'434.93)	0.00	4'888'226.16	2'426'138.72	655'642.51	427'377.12	0.00	0.00	0.00	854'153.01	(6'700'000.00)	72'077'340.78
Ordentl. Abschreibungen	1'636'219.70	1'047'966.71	0.00	0.00	0.00	283'652.22	530'653.57	43'767.50	68'862.42	0.00	0.00	0.00	19'473.53	0.00	3'630'595.65
Zusätzliche Abschreibungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Stand per 31.12.	48'764'009.22	24'840'695.15	864'720.23	(2'259'434.93)	0.00	5'171'878.38	2'956'792.29	699'410.01	496'239.54	0.00	0.00	0.00	873'626.54	(6'700'000.00)	75'707'936.43
<b>Buchwert per 1.1.</b>	<b>29'390'857.11</b>	<b>20'551'328.78</b>	<b>1'035'280.77</b>	<b>18'739'492.15</b>	<b>10'790'456.15</b>	<b>6'285'361.94</b>	<b>3'013'408.61</b>	<b>1'382'883.44</b>	<b>604'464.09</b>	<b>771'617.05</b>	<b>1'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>229'186.74</b>	<b>6'700'000.00</b>	<b>99'495'336.83</b>
<b>Buchwert per 31.12.</b>	<b>28'553'046.39</b>	<b>19'770'016.32</b>	<b>1'597'076.97</b>	<b>18'739'492.15</b>	<b>10'790'456.15</b>	<b>6'338'754.87</b>	<b>3'311'706.39</b>	<b>1'339'115.94</b>	<b>488'025.02</b>	<b>1'865'939.75</b>	<b>1'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>363'678.06</b>	<b>6'700'000.00</b>	<b>99'858'308.01</b>
<b>Kalkulatorische Zinsen</b>	<b>581'980.26</b>	<b>198'737.63</b>	<b>20'705.62</b>	<b>374'789.84</b>	<b>215'809.13</b>	<b>125'707.28</b>	<b>45'057.61</b>	<b>27'657.68</b>	<b>9'115.89</b>	<b>15'432.35</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>4'583.73</b>	<b>134'000.00</b>	<b>1'753'577.02</b>

**Definitionen gemäss Handbuch Harmonisiertes Rechnungsmodell:**

Finanzvermögen (FV): Das Finanzvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die nicht unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Verwaltungsvermögen (VV): Das Verwaltungsvermögen umfasst Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze richten sich nach § 56 und 57 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG).

Sie finden diese im Anhang zur Jahresrechnung «Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze». Das Verwaltungsvermögen wird linear abgeschrieben. Das Finanzvermögen wird mit Wertberechtigungen an den effektiven Verkehrswert angeglichen.

§ 38 der Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGV) definiert die Nutzungsdauern (ND) der Anlagekategorien. Die Positionen, bei welchen die Gemeinde Hochdorf abweicht, werden nachfolgend genannt.

Übrige Tiefbauten	ND angewandt	ND nach § 38	Begründung
2006 Sanierung Friedhofanlage	20	40	ND begrenzt
2007 Sanierung Rundbahn Arena	20	40	ND begrenzt
2008 Neubau Badebecken	20	40	ND begrenzt
2008 Neubau Kunstrasenfeld	20	40	ND begrenzt
2008 Neubau Spielplatz Tiftisblick	20	40	ND begrenzt
2008 Sport-Toto-Beiträge Sanierung Rundbahn	20	40	ND begrenzt
2009 Beitrag FC Hochdorf Kunstrasenfeld	20	40	ND begrenzt
2009 Neubau Badebecken	20	40	ND begrenzt
2009 Neubau Kunstrasenfeld	20	40	ND begrenzt
2009 Sport-Toto-Beitrag Badebecken	20	40	ND begrenzt
2009 Sport-Toto-Beiträge Vorsteuernkürzung	20	40	ND begrenzt
2010 Erneuerung Kugelstossanlage Sportplatz Arena	20	40	ND begrenzt
2010 Kantonsbeitrag Allfastensanierung Arena	20	40	ND begrenzt
2010 Sanierung Seebad	20	40	ND begrenzt
2010 Sport-Toto-Beiträge Kugelstossanlage Arena	20	40	ND begrenzt
2010 Sport-Toto-Beiträge Kunstrasenfeld Arena	20	40	ND begrenzt
2011 Beiträge Privater Badebeckenbelag	20	40	ND begrenzt
2011 Sanierung Badebeckenbelag	20	40	ND begrenzt
2016 Sanierung Handballfeld Arena	20	40	ND begrenzt
2016 Sport-Toto-Beiträge Handballfeld Arena	20	40	ND begrenzt
2018 Beiträge Dritter Neubau Kunstrasenfeld	20	40	ND begrenzt
2018 Neubau Kunstrasenfeld (Ersatz Hartplatz)	20	40	ND begrenzt
2019 Beiträge Dritter Sanierung Hartplatz Schulhaus Zentral	20	40	ND begrenzt
2019 Sanierung Hartplatz Schulhaus Junkerwald	20	40	ND begrenzt
2019 Sanierung Hartplatz Schulhaus Zentral	20	40	ND begrenzt
2019 Sport-Toto-Beiträge Sanierung Hartplatz Schulhaus Junkerwald	20	40	ND begrenzt
2019 Sport-Toto-Beiträge Sanierung Hartplatz Schulhaus Zentral	20	40	ND begrenzt
2019 Sport-Toto-Beiträge Sanierung Kunstrasenfeld	20	40	ND begrenzt
1985 Sanierung Ara	40	50	ND begrenzt
1988 Sanierung Ara	40	50	ND begrenzt
1995 Sanierung Ara	40	50	ND begrenzt
1996 Sanierung Ara	40	50	ND begrenzt
1998 Sanierung Ara	40	50	ND begrenzt
2000 Sanierung Ara	40	50	ND begrenzt
2001 Sanierung Ara	40	50	ND begrenzt
2002 Sanierung Ara	40	50	ND begrenzt
2003 Sanierung Ara	20	50	ND begrenzt
2004 Sanierung Ara	20	50	ND begrenzt
2005 Sanierung Ara	40	50	ND begrenzt
2006 Sanierung Ara	20	50	ND begrenzt
2009 Gemeindebeiträge Neubau Energieverwertung ARA	20	50	ND begrenzt
2009 Neubau Energieverwertung ARA	20	50	ND begrenzt
2010 Erneuerung Schlammentwässerung ARA	20	50	ND begrenzt
2010 Gemeindebeiträge Erneuerung Schlammentwässerung ARA	20	50	ND begrenzt
2012 Sanierung Wirbelbett ARA	40	50	ND begrenzt
2013 Sanierung Wirbelbett ARA	40	50	ND begrenzt
2014 Sanierung Wirbelbett ARA	40	50	ND begrenzt
2015 Ausbau Regenklärbecken ARA	40	50	ND begrenzt
2015 Gasnutzung Nachfaulraum ARA	20	50	ND begrenzt
2015 Gemeindebeiträge Sanierung Wirbelbett ARA	40	50	ND begrenzt
2015 Sanierung Wirbelbett ARA	40	50	ND begrenzt
2016 Ausbau Regenklärbecken ARA	40	50	ND begrenzt
2016 Gasnutzung Nachfaulraum ARA	20	50	ND begrenzt
2016 Gemeindebeiträge Gasnutzung Nachfaulraum ARA	20	50	ND begrenzt
2016 Gemeindebeiträge Sanierung Wirbelbett ARA	40	50	ND begrenzt
2016 Sanierung Wirbelbett ARA	40	50	ND begrenzt
2017 Ausbau Regenklärbecken ARA	40	50	ND begrenzt
2017 Gemeindebeiträge Ausbau Regenklärbecken ARA	40	50	ND begrenzt
2017 Gemeindebeiträge Sanierung Wirbelbett ARA	40	50	ND begrenzt
2017 Rückerstattung Sanierung Wirbelbett ARA	40	50	ND begrenzt
2017 Sanierung Wirbelbett ARA	40	50	ND begrenzt
2018 Ausbau Regenklärbecken ARA	40	50	ND begrenzt
2018 Gemeindebeiträge Sanierung Wirbelbett ARA	40	50	ND begrenzt
2018 Rückerstattung Sanierung Wirbelbett ARA	40	50	ND begrenzt
2018 Sanierung Wirbelbett ARA	40	50	ND begrenzt
2019 Ausbau Regenklärbecken ARA	40	50	ND begrenzt
2019 Gemeindebeiträge Ausbau Regenklärbecken	40	50	ND begrenzt

Hochbauten	ND angewandt	ND nach § 38	Begründung
2005 Kauf Schulhaus Avantl	30	40	ND begrenzt
2008 Garderobensanierung Seebad Baldegg	20	40	ND begrenzt
2012 Kantonsbeitrag Sanierung Heizung	20	40	ND begrenzt
2012 Sanierung Heizung Sportplatz Arena	20	40	ND begrenzt
2015 Installation thermische Solaranlage	20	40	ND begrenzt
2015 Kantonsbeitrag thermische Solaranlage	20	40	ND begrenzt
2016 Ersatz Veloabstellplatz Schulhaus Zentral	20	40	ND begrenzt
2016 GVL-Beitrag Abbruch Pavillon	20	40	ND begrenzt
2016 Neubau Kindergarten Peter-Haller	20	40	ND begrenzt

2017 Neubau Kindergarten Peter-Haller	20	40	ND begrenzt
2018 Erwerb Kindergarten Junkerwald	20	40	ND begrenzt
2018 Raumerweiterung Schwimmunterricht Seebad Baldegg	20	40	ND begrenzt
2018 Sanierung Treppengeländer Schulhaus Zentral	20	40	ND begrenzt
2018 Sport-Toto-Beiträge Raumerweiterung Seebad Baldegg	20	40	ND begrenzt
2018 Teilsanierung Kindergarten Arena	20	40	ND begrenzt
2019 Sanierung Heizung Kulturzentrum Braui	8	40	ND begrenzt
2020 Ersatz Saalboden Kulturzentrum Braui	20	40	ND begrenzt
2020 Sanierung Heizung Kulturzentrum Braui	8	40	ND begrenzt
2020 Sanierung Lichtkuppen Sporthalle Baldegg	20	40	ND begrenzt

## Rückstellungsspiegel

Anhang zur Jahresrechnung der Gemeinde Hochdorf 2020

Gemeinde  
Rechnungsjahr

Hochdorf  
2020

	Anfangsbestand	Neubildung	Auflösung	Verwendung	Umbuchung langfr. / kurzfr.	Endbestand
<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>						
2050 Mehrleistungen Personal	-172'512	-26'844	-	-	-	-199'356
2051 Andere Ansprüche des Personals	-	-	-	-	-	-
2052 Prozesse	-	-	-	-	-	-
2053 Nicht versicherte Schäden	-	-	-	-	-	-
2054 Bürgschaften und Garantieleistungen	-	-	-	-	-	-
2055 Übrige betriebliche Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-
2056 Vorsorgeverpflichtungen	-	-	-	-	-	-
2057 Finanzaufwand	-	-	-	-	-	-
2058 Investitionsrechnung	-	-	-	-	-	-
2059 Übrige Rückstellungen	-	-	-	-	-	-
<b>Total kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>-172'512</b>	<b>-26'844</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-199'356</b>
<b>Langfristige Rückstellungen</b>						
2081 Langfristige Ansprüche des Personals	-	-	-	-	-	-
2082 Prozesse	-	-	-	-	-	-
2083 nicht versicherte Schäden	-	-	-	-	-	-
2084 Bürgschaften und Garantieleistungen	-	-	-	-	-	-
2085 Übrige betriebliche Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-
2086 Vorsorgeverpflichtungen	-	-	-	-	-	-
2087 Finanzaufwand	-	-	-	-	-	-
2088 Investitionsrechnung	-	-	-	-	-	-
2089 Übrige Rückstellungen	-	-	-	-	-	-
<b>Total langfristige Rückstellungen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Total Rückstellungen</b>	<b>-172'512</b>	<b>-26'844</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-199'356</b>

## Beteiligungsspiegel

### Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen

Name, Sitz Rechtsform	Gesamtkapital, z. B. Eigenkapital (Aktienkapital, Gewinnvortrag, Reserven), Verbandskapital, Genossenschaftska pital, usw.	Anteil Gemeinde Laufendes Jahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Anteil Gemeinde Vorjahr resp. Sitze im strategischen Leitungsorgan	Buchwert	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	anteilige Nettoschuld je Einwohner
privatrechtliche Unternehmen (z.B. Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften)							
Residio AG, Hochdorf	CHF 17'049'721.00	51 %, 1 Verwaltungsrats- mitglied	51 %, 1 Verwaltungsrats- mitglied	CHF 6'700'000.00	Sicherstellung eines angemessenen ambulanten und stationären Angebotes für die Betreuung und Pflege von Betagten und Pflegebedürftigen.	Mehrheitsaktionär.	n.a.
Konsortium Einstellhalle Braui, Hochdorf	n.a.	76 %	76 %	n.a.	Bewirtschaftung der öffentlichen Parkplätze im Parkhaus Braui sowie die oberirdischen Plätze für Kurzparkierer.	Keine wesentlichen Risiken vorhanden.	n.a.
Verband Luzerner Gemeinden (VLG), Luzern	CHF 470'281.00	1 Mitglied im Bereich Gesundheit und Soziales	1 Mitglied im Bereich Bau, Umwelt und Wirtschaft & 1 Mitglied im Bereich Gesundheit und Soziales	n.a.	Wahrung gemeinsamer Interessen aller Einwohnergemeinden im Kanton Luzern.	Haftung beschränkt auf die Höhe eines ordentlichen Jahresbeitrages.	n.a.
Stiftung Alters- und Pflegeheim Sonnmatt, Hochdorf	CHF 12'111'379.76	1 Stiftungsratssitz (Präsidium)	1 Stiftungsratssitz (Präsidium)	n.a.	Betrieb eines Alters- und Pflegeheimes in Hochdorf vor allem für Einwohner aus den Gemeinden Hochdorf, Ballwil, Hildisrieden, Hohenrain, Rain und Römerswil auf gemeinnütziger Basis, ohne Gewinnstreben; Aufnahme von Personen beiderlei Geschlechts und jeder Konfession, die alters- und gesundheitshalber oder aus anderen sozialen Gründen ein Aufnahmegesuch stellen.	Keine wesentlichen Risiken vorhanden.	n.a.
Stiftung HOCHDORF für Residio, Hochdorf	CHF 160'060.31	1 Stiftungsratssitz	1 Stiftungsratssitz	n.a.	Beiträge zu Gunsten des Personals der Residio AG in Hochdorf für besondere Anschaffungen, festliche Anlässe, Ausflüge und dergleichen in dankbarer Anerkennung der geleisteten Arbeit, zu gewähren, und ihnen damit eine besondere Freude zu bereiten.	Keine wesentlichen Risiken vorhanden.	n.a.
Stiftung Ortsmuseum Hochdorf, Hochdorf	CHF 109'975.00	1 Stiftungsratssitz (Präsidium)	1 Stiftungsratssitz (Präsidium)	n.a.	Finanzielle Unterstützung zur Weiterführung, den Unterhalt und den Ausbau der ortsgeschichtlichen Sammlung von Hochdorf. Die ortsgeschichtliche Sammlung bezweckt die Sammlung, Aufbewahrung und Ausstellung von historischem Kulturgut, das Hochdorf betrifft.	Keine wesentlichen Risiken vorhanden.	n.a.
öffentlich-rechtliche Unternehmen (z.B. Gemeindeverbände)							
Gemeindeverband für Abfallentsorgung Luzern-Landschaft (GALL), Hochdorf	CHF 5'771'617.00	Keine Vertretung im strategischen Organ	1 Mitglied Controlling- Kommission	n.a.	Die Sammlung und den Transport sowie die Behandlung oder Entsorgung des Abfalls im Sammelgebiet, die verursachungsgerechte Finanzierung der Abfallentsorgung sowie die fachgerechte Nachsorge für die Deponie Möhrenhof in Ufhusen.	Solidarische Haftung der Verbandsgemeinden	n.a.
IDEE SEETAL, Hochdorf	CHF 5'527.34	1 Mitglied Verbandsleitung mit Leitung Netzwerk Politik & 1 Mitglied im Netzwerk Lebensraum	1 Mitglied im Netzwerk Politik & 1 Mitglied im Netzwerk Lebensraum	n.a.	Der Verband ist der regionale Entwicklungsträger und damit Partner des Bundes und des Kantons Luzern bei der Umsetzung der Regionalpolitik, erlässt die regionalen Richtpläne, nimmt die regionalen Interessen wahr und vertritt sie gegenüber anderen Regionen, Verbänden, Organisationen, dem Kanton und dem Bund, übernimmt die Erfüllung von übergeordneten regionalen Interessen sowie Dienstleistungen und fördert die wirtschaftliche Entwicklung der Region Seetal.	Haftung im Verhältnis der Beiträge	n.a.
Zweckverband für institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung (ZiSG), Luzern	CHF 1'212'984.00	Keine Vertretung im strategischen Organ	Keine Vertretung im strategischen Organ	n.a.	Der Verband plant, organisiert, finanziert und steuert Leistungen der institutionellen Sozialhilfe gemäss § 21 des Sozialhilfegesetzes sowie Leistungen der Gesundheitsförderung und der Prävention gemäss § 46 Abs. 3 des Gesundheitsgesetzes, koordiniert die Leistungen der Gemeinden und des Kantons unter Berücksichtigung nationaler Strategien und Entwicklungen, er fördert die flächendeckende Ausrichtung der Leistungen und entwickelt Instrumente für die zielgerichtete und effiziente Umsetzung der Verbandsaufgaben.	Solidarhaftung, durchschnittliche Beteiligung in den letzten drei Jahre	n.a.
Gemeindeverband Zentrum für Soziales (Zenso), Hochdorf	CHF 73'385.47	1 Mitglied in der Verbandsleitung	1 Mitglied in der Verbandsleitung	n.a.	Der Verband führt die unabhängige KESB Regionen Hochdorf und Sursee. Die Verbandsgemeinden bilden somit einen Kindes- und Erwachsenenschutzkreis, er koordiniert Aufgaben im Sozialbereich für die Regionen Hochdorf und Sursee und führt das SoBZ für freiwillige und gesetzliche Dienstleistungen der ambulanten Sozialen Arbeit.	Solidarhaftung und unter sich anteilmässig entsprechend ihrer durchschnittlichen finanziellen Beteiligung in den letzten drei Jahren	n.a.
Gemeindeverband Baldegger- und Hallwilersee (GVBH), Schongau	CHF 177'135.16	1 Mitglied in der Verbandsleitung	1 Mitglied in der Verbandsleitung	n.a.	Der Verband bezweckt die Gesundung der Gewässer des Baldegger- und Hallwilersees, er koordiniert, unterstützt und fördert gemäss Gewässerschutzgesetzgebung von Bund und Kanton Massnahmen zur Sicherung, Erhaltung und Verbesserung aller Gewässer. Er berücksichtigt den gesamtheitlichen Schutz der Gewässer und deren nachhaltige Nutzung.	Keine wesentlichen Risiken vorhanden.	n.a.

Verkehrsverbund Luzern (VVL), Luzern	CHF 28'181'000.00	Keine Vertretung im strategischen Organ (Anteil Gemeinde per 31. Dezember 2019 1.83990 % bzw. Fr. 259'252.00)	Keine Vertretung im strategischen Organ	n.a.	Der Verkehrsverbund Luzern (VVL) plant und finanziert den öffentlichen Verkehr (öV) im Kanton Luzern und führt die Geschäftsstelle des Tarifverbundes Passepartout. Er strebt einen leistungsfähigen und attraktiven öV an.	Keine wesentlichen Risiken vorhanden.	n.a.
andere Positionen / Verträge mit Dritten (z.B. einfache Gesellschaft des öffentlichen Rechtes (ZSO) oder Sitzgemeindemodell (Musikschule) oder Wasserversorgungsgenossenschaft, Strassenunterhaltsgenossenschaft, usw.)							
ZSO Emme, Emmen	CHF -	1 Kommissionsmitglied	1 Kommissionsmitglied	n.a.	Die ZSO EMME erfüllt nach der Gesetzgebung des Bundes und des Kantons, für die Vertragsgemeinden die erforderlichen Zivilschutzaufgaben wie Betreiben einer einsatzbereiten Organisation und Beschaffen der notwendigen Mittel.	Keine wesentlichen Risiken vorhanden.	n.a.
Beteiligungen im Finanzvermögen							
Schweizerischer Bibliotheksdienst (SBD), Bern	n.a.	Keine Vertretung im strategischen Organ	Keine Vertretung im strategischen Organ	CHF 1'000.00	Die Genossenschaft fördert als Selbsthilfeorganisation das Bibliothekswesen der Schweiz.	Kein wesentlichen Risiken vorhanden.	n.a.
<b>Bemerkungen:</b>							
- Gesamtkapital gemäss Bilanz per 31. Dezember 2019							





**Finanzielle Zusicherungen (Bilanzstichtag 31. Dezember 2020)**

Bezeichnung	ER / IR	2021	2022	2023	2024	2025	später	Total
Zugesicherte Gemeindebeiträge der Erfolgsrechnung	ER	-	-	-	-	-	-	-
Zugesicherte Gemeindebeiträge der Investitionsrechnung	IR	-	-	-	-	-	-	-
Zugesicherte Darlehen	ER / IR	-	-	-	-	-	-	-
Vertragliche Verpflichtungen für den Erwerb von Sachanlagen	IR	-	-	-	-	-	-	-
Langfristige Miet- und Pachtverträge	ER	308'376.00	497'276.00	137'076.00	85'476.00	85'476.00	85'476.00	1'199'156.00
Langfristige, sonstige vertragliche Verpflichtungen	ER / IR	309'300.00	-	108'800.00	-	-	-	418'100.00
<b>Total finanzielle Zusicherungen</b>		<b>617'676.00</b>	<b>497'276.00</b>	<b>245'876.00</b>	<b>85'476.00</b>	<b>85'476.00</b>	<b>85'476.00</b>	<b>1'617'256.00</b>

## Eigenkapitalnachweis

Anhang zur Jahresrechnung der Gemeinde Hochdorf 2020

Gemeinde  
Rechnungsjahr

Hochdorf  
2020

		Anfangs- bestand	Einlagen / Entnahmen EK vor Abschluss	Jahresergebnis (Gewinn - / Verlust +)	Verbuchung Jahresergebnis / Umbuchungen EK	Endbestand
<b>Eigenkapital</b>						
290	<u>Spezialfinanzierungen im Eigenkapital</u>	-17'009'481	-112'666			-17'122'147
2900.51	Spezialfinanzierung Feuerwehr	-399'692	-47'834			-447'526
2900.61	Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	-7'569'664	172'749			-7'396'915
2900.71	Spezialfinanzierung Kläranlage	-8'406'510	-223'013			-8'629'524
2900.81	Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft	-633'615	-14'568			-648'183
291	Fonds im Eigenkapital	-245'182	-18'361			-263'543
295	Aufwertungsreserve	-30'353'437	984'767			-29'368'670
298	Übriges Eigenkapital	-			-	-
299	<u>Bilanzüberschuss / -fehlbetrag</u>					
2990	Jahresergebnis	-		-6'152'704	-	-6'152'704
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre (inkl. Neubewertungsreserve per 1.1.2019)	-25'391'511			-	-25'391'511
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>-72'999'610</b>	<b>853'740</b>	<b>-6'152'704</b>	<b>-</b>	<b>-78'298'575</b>

+ Soll-Saldo

- Haben-Saldo

**Sonderkredit-Kontrolle 2020**

Konto	Bezeichnung	Beschluss	Brutto-Kredit	beanspr. bis 31.12.19	Budget 2020		Rechnung 2020		Kreditkontrolle		Bemerkungen
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	beanspr. bis 31.12.20	verfügbar ab 01.01.21	
5040.04	<b>Schulhaus Avanti, Sanierung und Erweiterung</b>	27.09.2020	17'000'000.00	773'697.05	3'500'000.00	0.00	1'007'900.35	0.00	1'781'597.40	15'218'402.60	
									0.00	0.00	
									0.00	0.00	
									0.00	0.00	
									0.00	0.00	
									0.00	0.00	
									0.00	0.00	
									0.00	0.00	
									0.00	0.00	
									0.00	0.00	
									0.00	0.00	
									0.00	0.00	
									0.00	0.00	
									0.00	0.00	
									0.00	0.00	
									0.00	0.00	
	<b>Total Ausgaben / Einnahmen</b>				<b>3'500'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'007'900.35</b>	<b>0.00</b>			
	<b>Mehrausgaben / Mehreinnahmen</b>				<b>0.00</b>	<b>3'500'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'007'900.35</b>			
9990.5900	Passivierung der Einnahmen				0.00		0.00				
9990.6900	Aktivierung der Ausgaben					3'500'000.00		1'007'900.35			
	Kontrolladdition (Ergebnis muss Null sein)				0.00	0.00	0.00	0.00			



# Beitragscontrolling

der Gemeinde Hochdorf  
für das Jahr 2020



Abteilung Finanzen und Steuern

Februar 2021



## Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung .....	3
2	Organisationen mit Leistungsvereinbarungen .....	4
2.1	Residio AG, Hochdorf .....	4
2.2	Residio Spitex / Residio AG, Hochdorf .....	4
2.3	Zentrum für Soziales (ZENSO), Hochdorf .....	5
2.4	Kloster Baldegg, Baldegg .....	5
2.5	Spitex Hochdorf und Umgebung .....	5
2.6	Kinderspitex Zentralschweiz (kispex), Luzern .....	5
2.7	Pro Senectute Kanton Luzern (Sozialberatung), Luzern .....	6
2.8	Pro Senectute Kanton Luzern (Drehscheibe 65plus), Luzern .....	6
2.9	Verein Chenderhand, Hochdorf .....	7
2.10	Verein Brückenschlag, Hochdorf .....	7
2.11	Verein Alt Hofdere, Hochdorf .....	7
2.12	Stiftung Wirtschaftsförderung Luzern, Luzern .....	7
2.13	Josef Frey AG, Sursee .....	8
2.14	Einwohnergemeinde Emmen, Emmenbrücke .....	8
2.15	Verband Luzerner Schulzahnpflege .....	8

# 1 Einleitung

Wird die Erfüllung kommunaler Aufgaben Personen oder Organisationen ausserhalb der Verwaltung übertragen, schliesst die zuständige Stelle mit ihnen eine Leistungsvereinbarung ab.

Die Leistungsvereinbarung regelt insbesondere

- die zu erfüllenden Aufgaben,
- die Qualität und das Ausmass der Aufgabenerfüllung,
- die Abgeltung unter dem Vorbehalt der Genehmigung des jeweiligen Budgetkredits durch die Stimmberechtigten oder das Parlament,
- die Berichterstattung.

Die Berichterstattung über das Beitragscontrolling und die Erfüllung der Leistungsvereinbarungen erfolgt im Jahresbericht gemäss § 17 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (SRL 160, FHGG).

Für die Beurteilung des Erfüllungsgrades der Leistungsvereinbarungen werden folgende Einreihungen definiert:

- Erfüllt
- Teilweise erfüllt
- Nicht erfüllt

## 2 Organisationen mit Leistungsvereinbarungen

### 2.1 Residio AG, Hochdorf

Gültigkeit	1. Oktober 2017 bis auf Weiteres
Ressort	Soziales, Gesundheit und Sicherheit
Dienstleistungsumfang	<p>Das interne Betreuungs- und Pflegeangebot stellt die Kernkompetenz der Residio AG dar. Die Bewohnenden können ein aktives, mit sozialen Kontakten reiches Leben genießen.</p> <p>Weitere Angebote werden von der Residio AG geprüft und bei Bedarf im Rahmen der Strategieplanung umgesetzt.</p> <p>Die Residio AG stellt für die Bewohnenden einen schönen Wohnraum mit verschiedenen Komfortstufen zur Verfügung. Die Hotellerie-Leistungen sind auf einem guten Standard.</p> <p>Dienstleistungen, welche die Lebensqualität der Bewohnenden zum Ziel haben, können durch die Residio AG oder durch Dritte erbracht werden.</p> <p>Die Residio AG erbringt Betreuungs- und Pflegeleistungen im ambulanten und stationären Bereich rund um die Uhr.</p> <p>Die Residio AG betreibt für die Einwohner und Einwohnerinnen der Auftraggeberinnen eine Anlauf- und Informationsstelle für Fragestellungen rund um das Alter. Sie kann hierzu auch mit anderen spezialisierten Stellen zusammenarbeiten. Eine Ausweitung dieses Angebots auf weitere Gemeinden der Region ist grundsätzlich möglich.</p> <p>Die Residio AG bietet Ausbildungsplätze in verschiedenen Bereichen an und betreibt eine bedarfsgerechte Aus-, Weiter- und Fortbildung.</p> <p>Die Residio AG betreibt in beiden Häusern eine öffentliche Cafeteria mit dem Ziel, die Bewohnenden in die Gesamtgesellschaft zu integrieren. Ausserdem bietet sie im Haus Sonn matt weitere Gastronomiedienstleistungen zu Marktpreisen an. Betreffend dem Haus Rosenhügel besteht eine einschränkende Vereinbarung mit der Nachbarschaft.</p>
Erfüllungsgrad	Erfüllt

### 2.2 Residio Spitex / Residio AG, Hochdorf

Gültigkeit	1. März 2020 bis 29. Februar 2024
Ressort	Soziales, Gesundheit und Sicherheit
Dienstleistungsumfang	Die Auftragnehmerin fördert, unterstützt und ermöglicht mit ihren Leistungen das Wohnen und Leben zu Hause für Menschen die der Hilfe, Pflege, Behandlung, Betreuung, Begleitung und Beratung sowie Hilfe zur Selbsthilfe bedürfen.



Die Auftragnehmerin koordiniert ihre Leistungen und pflegt die Zusammenarbeit mit den andern im Einzugsgebiet tätigen Gesundheits- und Sozialdiensten, stationären Institutionen des Gesundheitswesens und der Ärzteschaft.

Erfüllungsgrad                      Erfüllt

### **2.3 Zentrum für Soziales (ZENSO), Hochdorf**

Gültigkeit                              1. April 2008 bis auf Weiteres

Ressort                                    Soziales, Gesundheit und Sicherheit

Dienstleistungsumfang              Der Verband führt die unabhängige KESB Regionen Hochdorf und Sursee. Die Verbandsgemeinden bilden somit einen Kindes- und Erwachsenenschutzkreis. Der Verband koordiniert Aufgaben im Sozialbereich für die Regionen Hochdorf und Sursee und führt das Zenso für freiwillige und gesetzliche Dienstleistungen der ambulanten Sozialen Arbeit.

Erfüllungsgrad                      Erfüllt

### **2.4 Kloster Baldegg, Baldegg**

Gültigkeit                              1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

Ressort                                    Soziales, Gesundheit und Sicherheit

Dienstleistungsumfang              Das Pflegeheim Sonnhalde des Klosters Baldegg erbringt für die eigenen Schwestern Betreuungs- und Pflegeleistungen im ambulanten und stationären Bereich rund um die Uhr.

Erfüllungsgrad                      Erfüllt

### **2.5 Spitex Hochdorf und Umgebung**

Gültigkeit                              1. Januar 2011 bis auf Weiteres

Ressort                                    Soziales, Gesundheit und Sicherheit

Dienstleistungsumfang              Die Spitex-Organisation fördert, unterstützt und ermöglicht mit ihren Leistungen das Wohnen und Leben zu Hause für Menschen aller Altersgruppen, die der Hilfe, Pflege, Behandlung, Betreuung, Begleitung und Beratung bedürfen.

Die Spitex-Organisation betreibt ein gut erreichbares, kundenorientiertes Spitex-Zentrum, in welchem die Spitex-Leistungen zu klar definierten Zeiten koordiniert werden.

Erfüllungsgrad                      Erfüllt

### **2.6 Kinderspitem Zentralschweiz (kispex), Luzern**

Gültigkeit                              1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

Ressort                                    Soziales, Gesundheit und Sicherheit

Dienstleistungsumfang	<p>Die Kinderspitex Zentralschweiz (kispex) fördert, unterstützt und ermöglicht mit ihren Dienstleistungen das Leben zu Hause für Kinder bis zu ihrer Volljährigkeit, die der Pflege, Behandlung, Begleitung und Betreuung bedürfen, und gewährleistet die Beratung und Instruktion der Eltern.</p> <p>Die kispex arbeitet bei Bedarf aktiv bei der Gesundheitsförderung mit.</p> <p>Die kispex setzt die verfügbaren personellen und finanziellen Ressourcen so ein, dass sie das bestmögliche Resultat zu günstigen Kosten für die Allgemeinheit zu erreichen vermag.</p> <p>Sie berücksichtigt dabei sowohl das Wohl des Kindes wie auch die Arbeitsgrundsätze bzw. Qualitätsmerkmale.</p>
Erfüllungsgrad	Erfüllt

## 2.7 Pro Senectute Kanton Luzern (Sozialberatung), Luzern

Gültigkeit	1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020
Ressort	Soziales, Gesundheit und Sicherheit
Dienstleistungsumfang	<p>Pro Senectute ist eine Fach-, Beratungs-, und Dienstleistungsorganisationen mit zahlreichen Dienstleistungen in der Sozialberatung, im Bereich Bildung+Sport sowie mit Angeboten von Hilfen zu Hause. Die Dienstleistungen zwischen der Vertragsgemeinde und Pro Senectute Kanton Luzern beziehen sich auf den Bereich der Sozialberatung.</p> <p>Das hauptsächliche Wirkungsziel der Aktivitäten von Pro Senectute im Bereich Sozialberatung ist die Herstellung, der Erhalt und die Wiederherstellung der Selbständigkeit, die Stärkung der Ressourcen sowie der Teilhabe der Klienten/innen in ihrem Umfeld. Ein zweites, eng mit dem Erhalt und der Wiederherstellung der Selbständigkeit der Klienten/innen verknüpftes Wirkungsziel der Aktivitäten von Pro Senectute im Bereich Sozialberatung besteht in der materiellen Absicherung von Klienten/innen in schwierigen Lebenssituationen. Damit soll die Erleichterung des Lebens vulnerabler Gruppen erreicht werden.</p>
Erfüllungsgrad	Erfüllt

## 2.8 Pro Senectute Kanton Luzern (Drehscheibe 65plus), Luzern

Gültigkeit	1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2021
Ressort	Soziales, Gesundheit und Sicherheit
Dienstleistungsumfang	<p>Die Drehscheibe 65plus Seetal versteht sich als regionale Informations-, Anlauf-, Vermittlungs- und Beratungsstelle rund um Altersfragen. Sie vermittelt Menschen im AHV-Alter, deren Bezugspersonen und den Trägergemeinden auf einfache und direkte Art bedarfsgerechte Informationen, Dienstleistungen und Dienstleister sowie in ausgewählten Bereichen auch direkte Beratungstermine in der Region.</p>

Erfüllungsgrad                      Erfüllt

## **2.9      Verein Chenderhand, Hochdorf**

Gültigkeit                              1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

Ressort                                    Soziales, Gesundheit und Sicherheit

Dienstleistungsumfang              Der Verein Chenderhand vermittelt nach fachspezifischen Qualitätsanforderungen Tagesfamilien für Kinder. Dabei stehen das Kind und sein Wohlergehen im Vordergrund. Gleichzeitig werden auch die Bedürfnisse der abgebenden Eltern sowie der Tageseltern berücksichtigt. Der Verein Chenderhand setzt die verfügbaren personellen und finanziellen Ressourcen so ein, dass ein Gleichgewicht zwischen Qualität und Wirtschaftlichkeit gehalten werden kann.

Erfüllungsgrad                      Erfüllt

## **2.10     Verein Brückenschlag, Hochdorf**

Gültigkeit                              1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

Ressort                                    Soziales, Gesundheit und Sicherheit

Dienstleistungsumfang              Der Verein Brückenschlag fördert die Integration von fremdsprachigen Personen in der Gemeinde Hochdorf, indem er die soziale Vernetzung sowie die Sprachförderung aktiv unterstützt. Zudem hat sich der Verein in der Asylthematik engagiert und bereits für Vernetzungen und Freiwilligenarbeit gesorgt.

Erfüllungsgrad                      Erfüllt

## **2.11     Verein Alt Hofdere, Hochdorf**

Gültigkeit                              1. Juli 2019 bis 31. Dezember 2022

Ressort                                    Präsidiales und Kultur

Dienstleistungsumfang              Der Verein Alt-Hofdere arbeitet Aspekte der Ortsgeschichte auf und präsentiert sie in Ausstellungen. Auf diese Weise soll die Hochdorfer Geschichte für die Nachwelt erhalten bleiben.

Erfüllungsgrad                      Erfüllt

## **2.12     Stiftung Wirtschaftsförderung Luzern, Luzern**

Gültigkeit                              1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2020

Ressort                                    Finanzen, Wirtschaft, Jugend und Sport

Dienstleistungsumfang              Den Wirtschafts- und Wohnstandort Luzern mit Partnern international in den definierten Zielmärkten vermarkten.  
  
Unternehmen im Kanton Luzern ansiedeln.

Die Gemeinden und die ansässigen Unternehmen in deren Anliegen unterstützen.

Neu- und Jungunternehmer (Startup-Unternehmen) beraten und fördern.

Den Innovations- und Wissenstransfer zwischen Wirtschaft und Bildungsinstitutionen zu unterstützen.

Die Gemeinde bei der Ansiedlung von vermögenden Privatpersonen unterstützen.

Erfüllungsgrad                      Erfüllt

### **2.13    Josef Frey AG, Sursee**

Gültigkeit                              1. Juni 2008 bis auf Weiteres

Ressort                                    Bau, Verkehr und Umwelt

Dienstleistungsumfang              Organisation und Durchführung der Separatentsorgung auf dem Gemeindegebiet von Hochdorf. Dies umfasst die Einrichtung und der Betrieb einer Hauptsammelstelle, sowie den Betrieb von sechs Nebensammelstellen.

Erfüllungsgrad                      Erfüllt

### **2.14    Einwohnergemeinde Emmen, Emmenbrücke**

Gültigkeit                              1. Mai 2015 bis auf Weiteres

Ressort                                    Soziales, Gesundheit und Sicherheit

Dienstleistungsumfang              Die Einwohnergemeinde Emmen verpflichtet sich, für die Dauer des vorliegenden Vertrages den Vertragsgemeinden den Sozialinspektor zur Verfügung zu stellen. Dieser wird von der Einwohnergemeinde Emmen gestützt auf die massgeblichen Reglemente eingestellt und entschädigt. Der Sozialinspektor bleibt fachlich und administrativ der Einwohnergemeinde Emmen unterstellt.

Die Einwohnergemeinde Emmen verpflichtet sich, die Leistung des Sozialinspektors der Einwohnergemeinde Hochdorf gegen Entschädigung zur Verfügung zu stellen.

Erfüllungsgrad                      Erfüllt

### **2.15    Verband Luzerner Schulzahnpflege**

Gültigkeit                              1. August 2015 bis auf Weiteres

Ressort                                    Bildung

Dienstleistungsumfang              Der VLSZ stellt sicher, dass die Schulzahnpflege in der Gemeinde stets den gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Gemeinde somit den gesetzlichen Anforderungen nachkommt.

Der VLSZ stellt sicher, dass die Gemeinde stets über eine ausgebildete und qualifizierte Schulzahnpflegeinstruktorin

(SZPI) verfügt, welche die notwendigen Unterrichtseinheiten bewältigen kann.

Der VLSZ stellt sicher, dass die SZPI stets auf den neuesten Ausbildungsstand sind. Er sorgt für eine adäquate und angemessene Weiterbildung der SZPI.

Der VLSZ vermittelt den Gemeinden auf Wunsch geeignete SZPI (Grundauftrag und Stellvertretungen). Er unterhält dafür einen Personalpool.

Der VLSZ stellt den Gemeinden Muster-Anstellungsverträge/Aufträge für SZPI sowie einen Musterlehrplan inkl. Leistungsverpflichtung für SZPI zur Verfügung.

Der VLSZ berät in schulzahnärztlichen Fragen.

Erfüllungsgrad

Erfüllt